



Gemeinde Ostbevern

- Entwurf -

Haushaltsplan 2013



Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung 2013	I
------------------------------	----------

Statistische Angaben	III
-----------------------------	------------

Haushaltsplan 2013

Vorbericht	V
-------------------	----------

Gesamtergebnisplan	2
---------------------------	----------

Gesamtfinanzplan	3
-------------------------	----------

Produkte mit Teilplänen

Produktbereich 01 „Innere Verwaltung“

01.01.01 Politische Gremien	4
01.02.01 Verwaltungsführung	7
01.03.01 Gleichstellung von Mann und Frau	10
01.04.01 Beschäftigtenvertretung/Personalrat	13
01.05.01 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen	15
01.06.01 Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter	17
01.06.02 Bauhof	21
01.06.03 Zentrale Dienste für Beteiligungen und verbundene Unternehmen	24
01.07.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	27
01.08.01 Gemeinde-/Städtepartnerschaften	29
01.09.01 Personalmanagement	31
01.10.01 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung	35
01.10.02 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung	38
01.10.03 Steuern und Gebühren	41
01.11.01 Dienstleistung im Bereich IT	44
01.12.01 Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden	47
01.12.02 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden	50
01.12.03 Baumaßnahmen	53
01.12.04 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken	55

<u>Produktbereich 02 „Sicherheit und Ordnung“</u>	
02.01.01	Allgemeine Gefahrenabwehr 58
02.02.01	Gewerbewesen 61
02.03.01	Verkehrsangelegenheiten 64
02.04.01	Einwohnerangelegenheiten 67
02.05.01	Standesamtswesen 70
02.06.01	Wahlen und Abstimmungen 73
02.07.01	Feuer- und Bevölkerungsschutz 76
<u>Produktbereich 03 „Schulträgeraufgaben“</u>	
03.01.01	Ambrosius-Grundschule 79
03.01.02	Franz-von-Assisi-Grundschule 82
03.01.03	Josef-Annegarn-Schule 85
03.01.04	Offene Ganztagsgrundschule, Ganztägige Förder- und Betreuungsangebote 88
03.02.01	Schülerbeförderung 91
03.03.01	Zentrale Leistungen für Schüler/innen und am Schulleben Beteiligte 93
<u>Produktbereich 04 „Kultur“</u>	
04.01.01	Kulturförderung, Heimatpflege 96
04.02.01	Volkshochschule und sonstige Weiterbildung 99
04.03.01	Musikschule 101
<u>Produktbereich 05 „Soziale Leistungen“</u>	
05.01.01	Grundsicherung für Arbeitssuchende Sozialgesetzbuch II 103
05.01.02	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 105
05.01.03	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII 107
05.02.01	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens 110
05.03.01	Dienstleistung und Beratung 113
05.04.01	Familie und Demographie 115
<u>Produktbereich 06 „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“</u>	
06.01.01	Unterstützung von Kindertagesstätten anderer Träger 117
06.02.01	Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit 120
06.02.02	Sportfreianlagen und Kinderspielplätze 123
<u>Produktbereich 08 „Sportförderung“</u>	
08.01.01	Beverhalle, Förderung des Vereins- und Breitensports 126
<u>Produktbereich 09 „Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen“</u>	
09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung 129
09.02.01	Grundstücksneuordnung und -ordnungsmaßnahmen 132
09.02.02	Grundstücksbezogene Informationen 134

<u>Produktbereich 10 „Bauen und Wohnen“</u>		
10.01.01	Maßnahmen der Bauordnung	136
10.02.01	Denkmalschutz und Denkmalpflege	138
10.03.01	Wohnungsbau- und Wohnraumförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung	140
10.04.01	Unterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber	143
<u>Produktbereich 11 „Ver- und Entsorgung“</u>		
11.01.01	Abfallbeseitigung und -entsorgung	146
11.02.01	Überwachung und Entsorgung von Kleinkläranlagen	149
<u>Produktbereich 12 „Verkehrsflächen und -anlagen“</u>		
12.01.01	Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen	151
12.01.02	Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen	154
12.02.01	ÖPNV	157
12.03.01	Straßenreinigung und Winterdienst	160
<u>Produktbereich 13 „Natur und Landschaftspflege“</u>		
13.01.01	Natur- und Landschaftsschutz	163
13.02.01	Öffentliche Grünanlagen	166
<u>Produktbereich 14 „Umweltschutz“</u>		
14.01.01	Umwelt- und Klimaschutz	169
<u>Produktbereich 15 „Wirtschaft und Tourismus“</u>		
15.01.01	Wirtschaftsförderung	172
15.01.02	Touristische Öffentlichkeitsarbeit	175
<u>Produktbereich 16 „Allgemeine Finanzwirtschaft“</u>		
16.01.01	Allgemeine Finanzwirtschaft	178

Anlagen

Stellenplan und Stellenübersicht	A 2
Schlussbilanz zum 31.12.2011	A 10
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	A 12
Zuwendungen an Fraktionen	A 13
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	A 15
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	A 16
Wirtschaftsplan 2013 der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH	A 17
Wirtschaftsplan 2013 für die Abwasserbetrieb TEO AöR - Sparte Ostbevern	A 21
Kostenstellenplan	A 41
Leitbild der Gemeinde Ostbevern	A 42

Haushaltssatzung



I

Haushaltssatzung

(Entwurf)

der Gemeinde Ostbevern für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.09.2012 (GV. NRW. S. 432), hat der Rat der Gemeinde Ostbevern mit Beschluss vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	14.965.100 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	17.769.950 €

im Finanzplan mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	13.249.500 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.395.850 €

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	4.883.800 €
---	-------------

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	5.442.700 €
---	-------------

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	1.200.000 €
--	-------------

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	2.000.000 €
--	-------------

II

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf	1.172.931 €
und	
die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf festgesetzt.	1.631.919 €

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf festgesetzt.	3.000.000 €
--	-------------

§ 6

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden die Erträge und Aufwendungen sowie die Ein- und Auszahlungen zu folgenden Budgets zusammengefasst:

1. Die Kostenstellen eines jeden Fachbereichs bilden ein Budget. Die Kostenstellen der Verwaltungsführung und der Stabstellen sind gemäß dem als Anlage beiliegenden Kostenstellenplan jeweils Fachbereichen zugeordnet.

Neben den drei Budgets der Fachbereiche gibt es unabhängig fachbereichsübergreifend:

2. ein Budget für die Personal- und Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen,
3. ein Budget für die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und den Aufwendungen aus Abschreibungen und
4. ein Budget für die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen.

Innerhalb der Budgets ermächtigen Mehrerträge zu Mehraufwendungen. Das gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen für Investitionen.

Ostbevern, 12. Dezember 2012

aufgestellt:



Hubertus Stegemann
Kämmerer

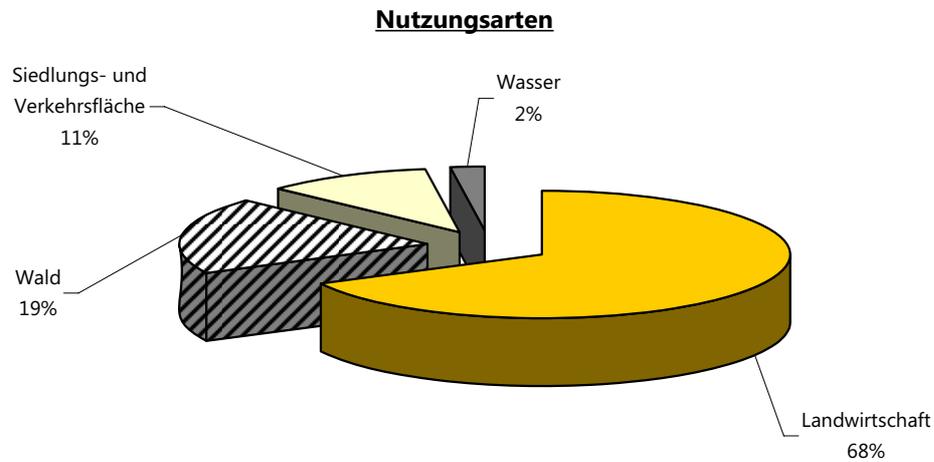
bestätigt:



Joachim Schindler
Bürgermeister

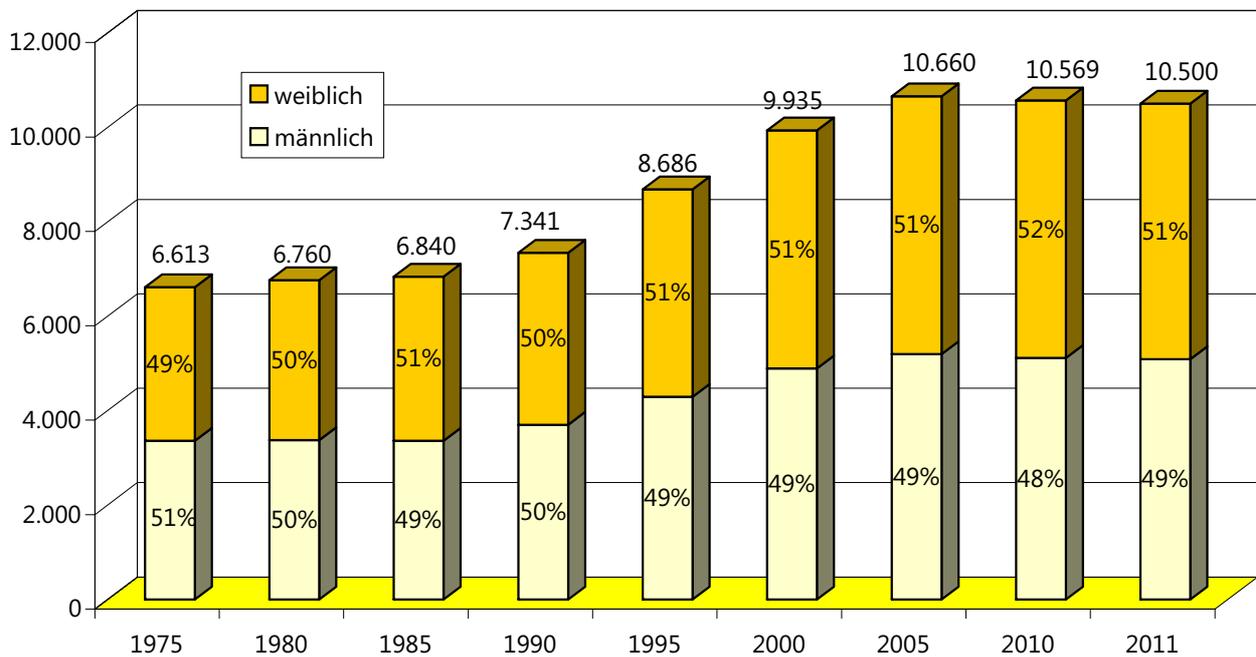
Statistische Angaben

1. Gemeindefläche insgesamt: **89,5 km²**



2. Bevölkerungsentwicklung

(Stand 31.12.d.J. gem. Land NRW)



3. Schulen

<i>Schüler im Jahr</i>		2010	2011	2012
Ambrosius-Grundschule		352	323	300
Franz-von-Assisi-Grundschule		192	185	172
Josef-Annegarn-Schule		431	503	593
davon:	- Gemeinschaftshauptschule	247	242	239
	- Realschule	184	261	354
Collegium Johanneum Loburg (Gymnasium)		929	963	965
		1.904	1.974	2.030



Haushaltsplan



Vorbericht

zum Haushaltsplan 2013 der Gemeinde Ostbevern



	Seite
I. Allgemeines	V 2
1. Rechtliche Grundlagen	V 2
2. Das „Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF)“	V 3
3. Erläuterungen zum Produkthaushalt / Werte und Kennzahlen	V 3
4. Budgets	V 6
II. Haushaltslage	V 7
1. Allgemeines	V 7
2. Rücklagen	V 8
3. Kredite für Investitionen (ohne Umschuldungen)	V 9
4. Verpflichtungsermächtigungen	V 9
III. Haushalt 2013	V 10
1. Gesamtüberblick	V 10
2. Ergebnisplan	V 11
2.1 Erträge	V 11
2.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	V 11
2.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	V 12
2.1.3 Sonstige Transfererträge	V 13
2.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	V 13
2.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	V 14
2.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	V 15
2.1.7 Sonstige ordentliche Erträge	V 16
2.1.8 Finanzerträge	V 17
2.1.9 Interne Leistungsverrechnungen	V 18
2.2 Aufwendungen	V 18
2.2.1 Personalaufwendungen	V 18
2.2.2 Versorgungsaufwendungen	V 19
2.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	V 20
2.2.4 Bilanzielle Abschreibungen	V 25
2.2.5 Transferaufwendungen	V 26
2.2.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen	V 27
2.2.7 Zinsen	V 29
2.2.8 Interne Leistungsverrechnung	V 29
3. Finanzplan	V 30
3.1 Allgemeines	V 30
3.2 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Krediten	V 30
3.3 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	V 31
3.4 Liquidität	V 34
4. Finanzplanungszeitraum bis 2016	V 34
4.1 Erfolgsplan	V 34
4.2 Finanzplan	V 35

I. Allgemeines

1. Rechtliche Grundlagen

Der Vorbericht gibt einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung sowie die Rahmenbedingungen werden erläutert (§ 7 Gemeindehaushaltsverordnung - GemHVO).

Die für jedes Haushaltsjahr von der Gemeinde zu erlassende Haushaltssatzung bildet den rechtlichen Rahmen der Haushaltswirtschaft (§ 78 GO NRW). Die Haushaltssatzung enthält insbesondere die Festsetzung

- des Haushaltsplanes
- der Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage
- die Verringerung der allgemeinen Rücklage
- den Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung
- die Steuersätze

Der Haushaltsplan bildet gemäß § 79 GO NRW die Grundlage der Haushaltswirtschaft der Gemeinde.

Der Haushaltsplan besteht aus

- dem Ergebnisplan
- dem Finanzplan
- den Teilergebnis- und Teilfinanzplänen

Dem Haushaltsplan beigefügt sind

- der Vorbericht
- der Stellenplan
- die Schlussbilanz des Jahres 2011
- Übersichten zu/über
 - Verpflichtungsermächtigungen
 - Zuwendungen an Fraktionen
 - den voraussichtlichen Verbindlichkeiten
 - die Entwicklung des Eigenkapitals
 - Wirtschaftsplänen und Jahresabschlüssen der Sondervermögen und von Unternehmen, an denen die Gemeinde mit mehr als 50 v. H. beteiligt ist
- das vom Rat beschlossene Leitbild

Am 19. September 2012 ist das Erste Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagement für die Gemeinden und Gemeindeverbände im Land NRW (NKFVG) in Kraft getreten. Mit diesen neuen Regelungen wurden im Rahmen der Evaluierung tlw. Regelungen des NKF geändert, dessen Anpassungen sich aus Sicht des Landes anhand der praktischen Erfahrungen aus der Umsetzung des NKF ergeben haben. Die wesentlichen Änderungen und die sich für Ostbevern ergebenden Auswirkungen werden im Vorbericht erläutert. Weitergehende Erläuterungen werden ggf. im Rahmen der Haushaltsplanberatungen gegeben.

Die Angabe von Vergleichszahlen für das Vorjahr bezieht sich auf Soll-Zahlen.

2. Das „Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF)“

Die Gemeinden in Nordrhein-Westfalen hatten spätestens zum 01.01.2009 ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung zu erfassen. Die Gemeinde Ostbevern hat zum 01.01.2007 auf NKF umgestellt.

Die Prüfung der festgestellten Jahresabschlüsse 2007 bis 2011 erfolgte durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA NRW).

Die elektronische Datenverarbeitung erfolgt über das Programm INFOMA, das über unser Rechenzentrum, citeq Münster, zur Verfügung gestellt wird.

3. Erläuterungen zum Produkthaushalt / Werte und Kennzahlen

Produkte definieren (Dienst-)Leistungen der Gemeinde, für die es am Ort oder auch hausintern eine Nachfrage gibt.

Der Haushaltsplan 2013 beinhaltet insgesamt 64 Produkte, wovon 2 Produkte nur noch nachrichtlich mit Vorjahreswerten abgebildet werden. Die Produkte werden zu Produktgruppen und diese wiederum zu Produktbereichen zusammengefasst. Der Gesetzgeber hat insgesamt 17 Produktbereiche vorgegeben, wovon bei der Gemeinde Ostbevern 16 Produktbereiche aufgrund entsprechender Produktbildung benötigt werden.

Der Haushaltsplan ist so aufgebaut, dass der Produktbeschreibung der Teilergebnisplan sowie der Teilfinanzplan mit den Investitionen folgen.

Der Teilergebnisplan enthält die den Ressourcenverbrauch kennzeichnenden Erträge und Aufwendungen. Der Teilfinanzplan bildet Einzahlungen und Auszahlungen sowie Investitionen ab und bildet damit die Grundlage für die Liquiditätsplanung.

Ziel dieses „outputorientierten“ Produkthaushalts ist eine möglichst transparente Information zu den Fragen:

- Welche Leistungen erbringt die Gemeinde?
- Wie hoch ist der Aufwand?
- Welchen Umfang und welche Qualität haben die Leistungen?
- Für wen werden die Leistungen erbracht?
- Welche Ziele sollen künftig erreicht werden?

Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat sich dafür ausgesprochen, die Schwerpunkte der künftigen Entwicklung in einem Leitbild festzulegen. Nur so wird sichergestellt, dass alle künftigen Ziel- und Strategieplanungen in einem gemeinsamen Zielkorridor erfolgen. Das vom Rat in seiner Sitzung am 15. Dezember 2011 beschlossene Leitbild ist diesem Haushaltsplanentwurf als Anlage beigefügt.

In den Produktbeschreibungen der Gemeinde Ostbevern werden der jeweils verantwortliche Fachbereich, der verantwortliche Leiter sowie der/die zuständigen Sachbearbeiter/-innen aufgeführt. Die Produktbeschreibung enthält außerdem Angaben zum Umfang der zu erbringenden Leistung, die Auftragsgrundlagen sowie die zuständigen Gremien.

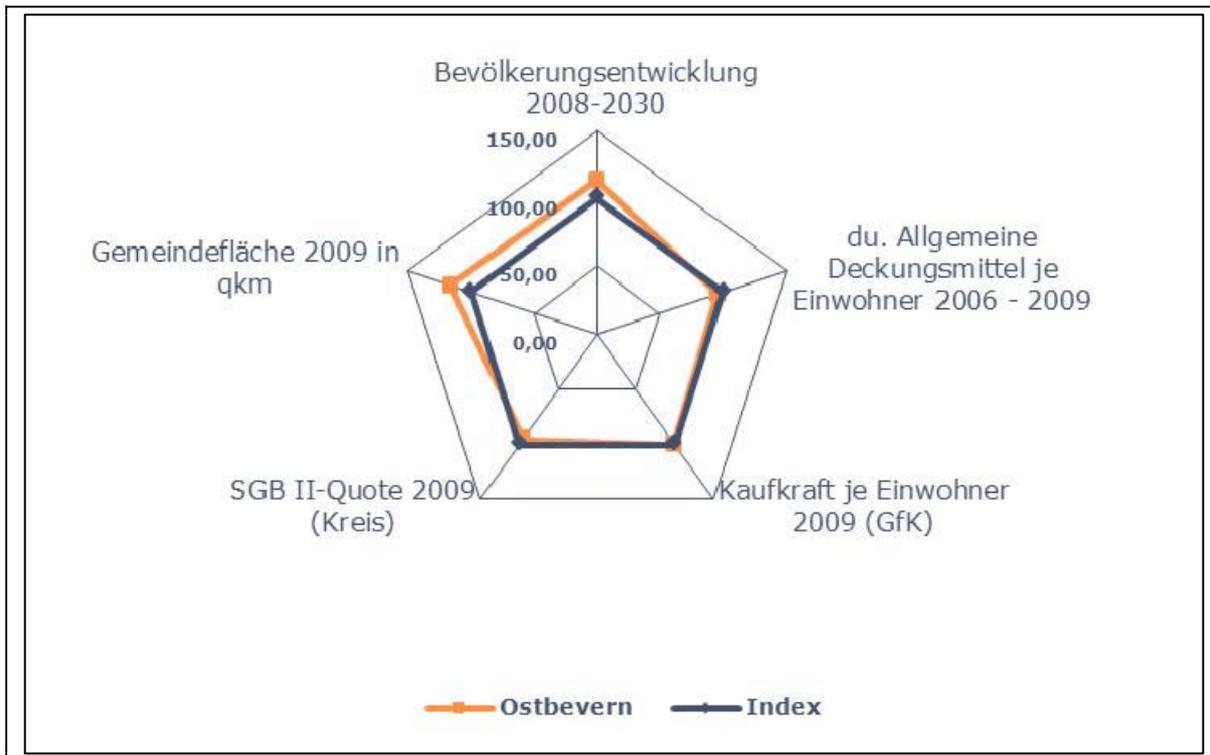
Im Haushalt 2012 waren erstmals bei vielen Produkten Werte sowie Vorjahreswerte dargestellt, die einen differenzierten quantitativen Überblick zu den erbrachten Leistungen – auch im Zeitablauf – geben. Ebenso erfolgt seit 2012 im Vorbericht eine differenzierte Darstellung der Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen für den gesamten Finanzplanungszeitraum.

Da der NKF-Haushalt künftige Ziele formulieren soll, setzt dieses in Zukunft auch die Möglichkeit von Kontrollen voraus. Zu diesem Zweck sollten zu möglichst allen Produkten Kenngrößen oder Kennzahlen gebildet werden, anhand derer die Zielerreichung gemessen werden kann. Im Rahmen der Jahresrechnungen und in den Quartalsberichten wird hierauf nach Möglichkeit und bei Bedarf eingegangen. So hat die Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA NRW) im Rahmen der Prüfung der Jahresrechnungen 2007 bis 2011 wichtige Kennzahlen für den Finanzbereich ermittelt, fortgeschrieben und in einen überörtlichen Vergleich gestellt. Insofern wird auf die jeweiligen Jahresrechnungen verwiesen.

Seit dem Vorliegen des Berichtes der GPA NRW über die bei der Gemeinde Ostbevern durchgeführte überörtliche Prüfung ist die Darstellung weiterer ausgewählter überörtlicher Kennzahlen möglich. Dieser Bericht wurde den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses am 25. Oktober 2012 vom Prüfteam der GPA NRW vorgestellt.

Als Gesamtergebnis der Prüfung hat die GPA NRW ein Kommunalprofil für Ostbevern erstellt. Dieses zeigt nachstehend auf einen Blick die wesentlichen strukturellen Rah-

menbedingungen (Bevölkerungsentwicklung, allgemeine Deckungsmittel, Kaufkraft, SGB II-Quote und Gemeindefläche):



Die nachfolgende Grafik zeigt das Ergebnis des Kommunalindex für Wirtschaftlichkeit (KIWI). Bei der Bewertung der einzelnen Aufgabenfelder steht nicht eine zentrale Kennzahl im Vordergrund, sondern das durch Analyse gestützte Ergebnis der Aufgabenwahrnehmung insgesamt. Die Bewertung erfolgt unter den Aspekten der Handlungsnotwendigkeit und der Handlungsmöglichkeit auf einer Bewertungsskala von 1 (dringender, offensichtlicher Handlungsbedarf) bis 5 (außergewöhnlicher zielgerichtete Aktivitäten der Kommune). Mit dem KIWI soll der Kommune grundsätzlich ein Bild über empfehlenswerte Schwerpunkte künftiger Aktivitäten gegeben werden.



Der Rechnungsprüfungsausschuss wird in der Sitzung des Rates am 13. Dezember 2012 das Ergebnis seiner Beratungen den Mitgliedern des Rates vorstellen. Vorgesehen ist dann die weitere Beratung der von der GPA NRW gegebenen Handlungsempfehlungen in den Fachausschüssen im Frühjahr 2013.

4. Budgets

Sämtliche Kostenstellen eines Fachbereichs bilden ein Budget. Eine Übersicht der Kostenstellen, die sich an der Organisation der Gemeindeverwaltung orientiert, ist als Anlage beigefügt.

Für die Personalaufwendungen ist ein Personalbudget eingerichtet. Der Personalaufwand wird dadurch produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Steuerung erfolgt durch den Fachbereich I / Zentrale Verwaltung.

Bilanzielle Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind ebenfalls in einem Budget zusammengefasst. Die Steuerung erfolgt durch den Fachbereich I / Finanzen. Das gleiche gilt für interne Leistungsverrechnungen.

Gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO ist in den Budgets die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Das gleiche gilt für Investitionen.

Auf der Grundlage von § 21 Abs. 2 GemHVO wird in der Haushaltssatzung festgelegt, dass Mehrerträge die Ermächtigung für Mehraufwendungen innerhalb eines Budgets erhöhen. Das gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mehrauszahlungen für Investitionen.

Die Budgetverantwortung obliegt den jeweiligen Fachbereichsleitern. Budgetüberschreitungen bedürfen der Zustimmung des Bürgermeisters oder des Kämmerers. Die Regelungen in der Zuständigkeitsordnung zu erheblichem und unerheblichem über- oder außerplanmäßigem Aufwand bleiben hiervon unberührt. Die aktuelle Finanzsituation wird jeweils in Quartalsberichten dargestellt.

Von der Möglichkeit einer „automatisierten“ Ermächtigungsübertragung beim Jahreswechsel für nicht in Anspruch genommene Mittel wird kein Gebrauch gemacht, da hierdurch das Folgejahr vorbelastet wird. Die Übertragung von Ermächtigungen aus dem Jahr 2012 soll deshalb – wie bisher auch – in Abstimmung mit dem Fachbereich I / Finanzen im Rahmen des Controllings erfolgen, um mit Blick auf die Entwicklung der Gesamtfinanzsituation angemessen reagieren zu können. Für die Übertragung der Ermächtigungen aus dem Jahr 2013 nach 2014 sind die im ersten NKF-Weiterentwicklungsgesetz aufgezeigten haushaltsrechtlichen Änderungen zu beachten, über die im Detail in 2013 im Gemeinderat berichtet wird.

II. Haushaltslage

1. Allgemeines

Im Frühjahr 2012 hat die Verwaltung gemeinsam mit dem Bund der Steuerzahler NRW e. V. die Produkte und Leistungen der Gemeinde hinsichtlich möglicher Einsparpotenziale untersucht. Die Anregungen wurden im Rahmen der Haushaltsplanberatungen in den Fachausschüssen, im Haupt- und Finanzausschuss sowie im Rat erörtert tlw. hinsichtlich möglicher Realisierung beschlossen. Die Verwaltung hat bezüglich der umzusetzenden Maßnahmen in den Sitzungen der Fachausschüsse im Sommer 2012 einen Sachstandsbericht gegeben. Soweit möglich und erforderlich sind die sich aus der Produktkritik ergebenden Handlungsempfehlungen bei der Erstellung des Entwurfs des Haushaltes für das Jahr 2013 berücksichtigt worden.

Das Haushaltsjahr 2012 wird gemäß dem Finanzzwischenbericht für das III. Quartal 2012 mit einem Fehlbetrag von rd. 1,5 Mio. € abschließen. Veranschlagt war ein Fehlbetrag von 1,9 Mio. € (ohne übertragene Haushaltsermächtigungen). Verantwortlich für den verringerten Fehlbetrag sind vor allem Mehrerträge bei der Gewerbesteuer. Gemäß dem Finanzzwischenbericht für das III. Quartal 2012 wird mit 700 T€ Mehrerträgen gegenüber dem Ansatz von 2,5 Mio. € gerechnet. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass der im Finanzzwischenbericht für das III. Quartal 2012 prognostizierte Fehlbetrag voraussichtlich noch geringer ausfallen wird. Obwohl die Jahresabschlussarbeiten für das Jahr 2012 sicherlich erst zum Ende des 1. Halbjahres 2013 abgeschlossen sein werden, ist die Verwaltung bestrebt, vor Verabschiedung des Haushaltsplanes 2013 das voraussichtliche Jahresergebnis für das Jahr 2012 zu ermitteln.

Mittel in der Ausgleichsrücklage stehen aufgrund der vollständigen Inanspruchnahme in 2010 für 2012 nicht mehr zur Verfügung. Von daher wird ein sich ergebender Fehlbetrag vollständig durch eine Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage abgedeckt werden müssen.

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2013 weist einen Fehlbetrag in Höhe von rd. 2,8 Mio. € aus.

Eine wesentliche Änderung im Rahmen des ersten NKF-Weiterentwicklungsgesetzes sind die Neuregelungen zum Bestand der Ausgleichsrücklage. Diese Änderungen haben direkte Auswirkungen auf die Haushaltsplanung für das Jahr 2013. Bei der Ausgleichsrücklage handelt es sich um eine Ausgleichsposition in der Bilanz, die zum Haushaltsausgleich herangezogen wird, wenn Fehlbeträge erwirtschaftet werden. Die Ausgleichsrücklage wurde im Rahmen der Aufstellung der Eröffnungsbilanz festgesetzt und war in der Höhe begrenzt. Die Begrenzung bis zur Höhe eines Drittels der jährlichen Steuererträge und allgemeinen Zuweisungen nach dem Durchschnitt der letzten drei kameralistisch geführten Haushaltsjahre ist nun weggefallen, so dass Jahresüber-

schüsse auch über den Ursprungsbestand hinaus zugeführt werden können. Es gilt als Grenze lediglich noch der Höchstbetrag von einem Drittel des Eigenkapitals des jeweiligen Haushaltsjahres. Der Bestand darf nachträglich korrigiert werden.

Die Gemeinde Ostbevern hat in den Jahren 2007 und 2008 Jahresüberschüsse von insgesamt 1.172.931,27 € der allgemeinen Rücklage zugeführt. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2012 besteht nun die einmalige Möglichkeit, diese Überschüsse in einer Summe der Ausgleichsrücklage zuzuführen, so dass dieser Betrag im Jahr 2013 zur teilweisen Deckung des Fehlbetrages genutzt werden kann. Die Deckung des darüber hinausgehenden Fehlbetrages in Höhe von rd. von rd. 1,63 Mio. € würde sodann durch die allgemeine Rücklage erfolgen. Die Entwicklung des Eigenkapitals mit der allgemeinen Rücklage sowie der Ausgleichsrücklage kann der dem Haushaltsplan als Anlage beigefügten Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals entnommen werden.

Eine Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes gemäß § 76 GO NRW ist somit für 2013 zwar nicht gegeben, allerdings zeigt die Finanzplanung weiterhin einen wesentlichen Verzehr des Eigenkapitals auf. Von daher ist eine Beibehaltung der sparsamen Haushaltsführung – wie in den Vorjahren – unabdingbar.

Der Finanzplanungszeitraum von 2013 bis 2016 ist geprägt von Baumaßnahmen in Höhe von fast 8 Mio. €. Hervorzuheben sind hier die Westumgehung mit einem Gesamtvolumen von 4,2 Mio. €, die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses an der Röntgenstraße mit 1,25 Mio. € sowie Maßnahmen zur Umsetzung des integrierten Handlungskonzeptes mit rd. 1,1 Mio. €.

2. Rücklagen

Das in der Bilanz auf der Passiv-Seite auszuweisende Eigenkapital setzt sich wie folgt zusammen (§ 41 Abs. 4 GemHVO):

- Allgemeine Rücklage
- Sonderrücklagen
- Ausgleichsrücklage
- Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Die Allgemeine Rücklage entspricht dem Eigenkapitalanteil, der nicht in Sonderrücklagen oder der Ausgleichsrücklage gebunden ist. Zu beachten ist, dass es sich beim Eigenkapital nicht zwangsläufig um liquide Finanzmittel, sondern überwiegend um in Anlagegütern gebundene Mittel handelt.

Sonderrücklagen dürfen nach NKF künftig nur gebildet werden, wenn dieses durch Gesetz oder Verordnung zulässig ist.

Wie bereits unter Ziffer II 1 erläutert, können aufgrund der Neuregelung des ersten NKF-Weiterentwicklungsgesetzes der Ausgleichsrücklage einmalig die Überschüsse aus den Jahren 2007 und 2008 in Höhe von rd. 1,2 Mio. € zugeführt werden. Insofern erfolgt die Deckung des für 2013 ausgewiesenen Fehlbetrages von rd. 2,8 Mio. € sowohl aus Mitteln der Ausgleichsrücklage, als auch durch die allgemeinen Rücklage. Die Ausgleichsrücklage wird nach der Inanspruchnahme wieder vollständig verbraucht sein. Die allgemeine Rücklage wird nach der Abdeckung des Fehlbetrags 2013 voraussichtlich noch einen Bestand von rd. 39 Mio. € ausweisen.

Aufgrund des erheblichen strukturellen Problems im Ergebnisplan ist bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums eine weitere Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von insgesamt rd. 3,9 Mio. € veranschlagt, so dass die allgemeine Rücklage Ende 2016 voraussichtlich noch einen Bestand von rd. 35 Mio. € haben wird.

3. Kredite für Investitionen (ohne Umschuldungen)

Gemäß § 86 GO NRW dürfen Kredite nur für Investitionen und nur in Höhe des im Finanzplan ausgewiesenen negativen Saldos aus Investitionstätigkeit aufgenommen werden. In 2013 und im weiteren Finanzplanungszeitraum sind Kreditaufnahmen in 2013 mit 1,2 Mio. € und 2014 mit 250.000 € veranschlagt.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen ohne Sondervermögen und Beteiligungen belaufen sich zum 31.12.2012 voraussichtlich auf rd. 6,2 Mio. €. Das entspricht bei 10.398 Einwohnern (it.nrw, Stand: 30.06.2012) einer Pro-Kopf-Verschuldung von 597 €.

Unter Berücksichtigung einer Kreditaufnahme in 2013 von 1,2 Mio. € sowie der für 2013 veranschlagten Tilgung von rd. 526 T€ ergibt sich zum 31.12.2013 ein voraussichtlicher Schuldenstand von rd. 6,85 Mio. € und eine Pro-Kopf-Verschuldung von rd. 659 €.

4. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen sind in 2013 ausschließlich für den Bau der Westumgehung in Höhe von 2 Mio. € zu Lasten des Jahres 2014 veranschlagt.

III. Haushalt 2013

1. Gesamtüberblick

Im NKF wird unterschieden in einen Gesamtergebnisplan und einen Gesamtfinanzplan bzw. in Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne. Letztere ergeben sich bezogen auf die einzelnen Produkte. Die Teilpläne in Summe ergeben den jeweiligen Gesamtplan.

Der Gesamtergebnisplan und der Gesamtfinanzplan schließen mit einem Saldo ab. Ist der Saldo beim Gesamtergebnisplan „0“, ist der Haushalt ausgeglichen. Ist der Saldo größer als „0“, ergibt sich ein Überschuss. Ist der Saldo kleiner als „0“, ergibt sich ein Fehlbetrag.

Für den Haushalt 2013 ergeben sich folgende Gesamtsummen:

Gesamtergebnisplan €	Gesamtfinanzplan €
Ordentliche Erträge 14.800.300	Einzahlungen lfd. Verw. Tätigkeit 13.249.500
Ordentliche Aufwendungen - 17.511.950	Auszahlungen lfd. Verw. Tätigkeit - 15.395.850
Saldo aus Verwaltungstätigkeit - 2.711.650	Saldo aus Verwaltungstätigkeit - 2.146.350
	<u>Investitionen</u>
Finanzerträge 164.800	Einzahlungen 3.683.800
Finanzaufwendungen - 258.000	Auszahlungen - 4.916.300
Finanzergebnis - 93.200	Saldo aus Investitionstätigkeit -1.232.500
Jahresergebnis - 2.804.850	Überschuss + /Fehlbetrag - -3.378.850
	Aufnahmen / Rückflüsse von Darlehen 1.200.000
	Tilgungen - 526.400
	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 673.600
	Änderung Finanzmittelbestand - 2.705.250

Der Gesamtergebnisplan schließt mit einem **Fehlbetrag von 2.804.850 €** ab.

Der Gesamtfinanzplan schließt mit einer **Verringerung des Finanzmittelbestandes von 2.705.250 €** ab.

Um der Gemeindekasse jederzeit ausreichend Liquidität zu verschaffen, ist seit 2012 in der Haushaltssatzung eine Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenkrediten in Höhe von 3 Mio. € vorgesehen.

2. Ergebnisplan

2.1 Erträge

2.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Steuerart	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Grundsteuer A	116	125	136	136	138	139
Grundsteuer B	1.107	1.192	1.185	1.201	1.215	1.230
Gewerbesteuer	2.479	2.549	2.800	2.910	3.020	3.120
Anteil Einkommensteuer	3.175	3.394	3.621	3.826	4.043	4.257
Kompensationszahlungen	348	365	395	396	406	419
Anteil Umsatzsteuer	228	258	289	298	307	316
Vergnügungssteuer	47	45	50	50	50	50
Hundesteuer	41	40	40	40	40	40
Gesamt	7.541	7.968	8.516	8.857	9.219	9.571

Bei den Realsteuern erfolgte in 2012 eine Hebesatzerhöhung auf die sog. fiktiven Hebesätze. Sie stellen sich wie folgt dar:

<u>Hebesatz</u>	<u>(in v. H.)</u>
Grundsteuer A	209
Grundsteuer B	413
Gewerbesteuer	411

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2013 sieht ebenso wie die Finanzplanung keine weitere Erhöhung der Realsteuerhebesätze vor.

Neben den vorgenannten Hebesätzen basieren die Berechnungen für die Realsteuern im Finanzplanungszeitraum auf den Orientierungsdaten des Landes NRW.

Bei der Gewerbesteuer konnten in den Jahren 2010 und 2011 jeweils Erträge in Höhe rd. 2,6 Mio. € erzielt werden. Im Jahr 2012 liegt das derzeitige Gewerbesteuerertragserfreulicherweise bei rd. 3,9 Mio. €. Jedoch resultieren hiervon rd. 1,1 Mio. € aus Nachveranlagungen für Vorjahre, so dass für das Jahr 2013 ein Gewerbesteuerertrag von rd. 2,8 Mio. € veranschlagt wurde.

Die Ansatzbildung beim Anteil an der Einkommensteuer und an der Umsatzsteuer basiert auf den Steuerschätzungen und Orientierungsdaten des Landes im November 2012. Für die Berechnung des Anteils an der Einkommensteuer wurde die Schlüsselzahl zugrunde gelegt, die für die Jahre 2012 bis 2014 gültig ist.

Die Kompensationszahlungen betreffen Erträge aus dem Familienleistungsausgleich im Rahmen des Einkommensteueraufkommens.

Bei der Vergnügungssteuer hat die letzte Erhöhung des Steuersatzes im Jahr 2010 stattgefunden. Hier ist mit Erträgen in Höhe von rd. 50 T€ zu rechnen.

Unverändert verhalten sich die Erträge bei der Hundesteuer (40 T€). Hier hat die letzte Erhöhung zu Beginn des Jahres 2011 stattgefunden.

2.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen/Umlagen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Schlüsselzuweisung	1.343	2.488	1.754	1.882	2.377	2.494
Konjunkturpaket II	443	0	0	0	0	0
Zuweisungen für lfd. Zwecke	191	272	273	233	227	218
Auflösung von Sonderposten	496	494	734	636	623	657
Gesamt	2.473	3.254	2.761	2.751	3.227	3.369

Die Kommunen werden landesweit einheitlich mit 23 v. H. durch die sog. Schlüsselzuweisungen an der Verbundmasse aus den Gemeinschaftssteuern beteiligt.

Den Berechnungen für die Schlüsselzuweisungen werden die Ist-Ergebnisse der vorangegangenen Quartale zu Grunde gelegt. Der Ansatz für 2013 von rd. 1,8 Mio. € basiert auf der Proberechnung des Landes. Die erhebliche Ansatzverringeringung beruht auf der in Ostbevern stark gestiegenen Steuerkraft in der Referenzperiode.

Der Ansatz bei den Zuweisungen für lfd. Zwecke beinhaltet neben Landesmitteln für die Offene Ganztagsgrundschule auch Mittel für das integrierte Handlungskonzept.

Sonderposten stellen Investitionszuschüsse dar, die die Gemeinde pauschal oder konkret für bestimmte Baumaßnahmen erhalten hat. Die Sonderposten sind entsprechend den Abschreibungen – verteilt auf die Nutzungsdauer der jeweiligen Anlagegüter – aufzulösen und stellen somit Erträge dar. Sonderposten betreffen hauptsächlich die kommunalen Gebäude sowie Straßen und Wege.

Darunter fallen aber auch die allgemeine Investitionspauschale, die Schulpauschale sowie die Feuerschutzpauschale. Die Erhöhung in 2013 ergibt sich aufgrund direkt zugeordneter Auflösungsbeträge der Schulpauschale für Maßnahmen im Erfolgsplan, die im schulischen Bereich (u. a. Errichtung und Miete Schulcontainer, Trennung der Klassenräume in der Ambrosius-Grundschule) veranschlagt sind. Hinzu kommen Erträge aus der Auflösung des Sonderkontos „Flurbereinigung“, die zur Finanzierung von Maßnahmen im Bereich der Brückenüberprüfung und –sanierung als auch für Biotoppflege dienen sollen. Weitere Auflösungsbeträge entfallen auf andere Positionen des Ergebnisplanes (siehe Ziffer 2.1.4 und 2.1.7). Insgesamt betragen die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in 2013 voraussichtlich rd. 1,6 Mio. €.

2.1.3 Sonstige Transfererträge

Zu den sonstigen Transfererträgen (rd. 2 T€) zählen u. a. Kostenerstattungen, insbesondere aus der Inanspruchnahme Unterhaltsverpflichteter im Rahmen der Gewährung sozialer Leistungen. Für die Gemeinde Ostbevern sind für 2013 insgesamt lediglich 1.500 € veranschlagt. Die Abwicklung erfolgt ansonsten durch den Kreis Warendorf.

2.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Öffentlich-rechtliche Entgelte	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Verwaltungsgebühren	123	101	73	73	73	73
Elternbeiträge OGS	91	64	78	78	78	78
Gebühren für Übergangsheime	21	19	26	26	26	26
Straßenreinigungsgebühren	28	27	27	25	25	25
Abfallgebühren	632	661	635	638	645	651
Abfallgebühren Bauhof	0	0	34	34	35	35
Wasserverbandgebühren	128	127	127	127	127	127
Marktstandgelder	8	8	8	8	8	8
Erstattung f. Leist. d. Feuerwehr	1	1	1	1	1	1
Überwachung und Entsorgung von Kleinkläranlagen	24	0	0	0	0	0
Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und Gebühren	437	433	434	434	431	428
Gesamt	1.493	1.441	1.443	1.444	1.449	1.452

Verwaltungsgebühren sind veranschlagt für spezielle, entgeltspflichtige Verwaltungsleistungen in den Bereichen Meldewesen, allgemeine Gefahrenabwehr, Gewerbewesen und Standesamtswesen. Die Ansatzverringerung in 2013 beruht darauf, dass die Ab-

fallgebühren am Bauhof aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht bei den Verwaltungsgebühren, sondern getrennt ausgewiesen werden müssen.

Bei den Gebühren für Übergangsheime handelt es sich um die Nutzungsentgelte einschließlich der Nebenkosten für die gemeindeeigenen oder angemieteten Unterkünfte für Aussiedler.

Benutzungsgebühren sind veranschlagt für die Bereiche Straßenreinigung und Abfallbeseitigung. Der Ansatzrückgang beruht u. a. darauf, dass Abfallgebühren für die gemeindlichen Einrichtungen (Schulen etc.) aus haushaltsrechtlichen Gründen bei den internen Leistungsverrechnungen verbucht werden müssen.

Die Überwachung und Entsorgung von Kleinkläranlagen erfolgt seit dem 01.01.2012 durch die Abwasserbetrieb TEO AÖR.

Zu der Auflösung von Sonderposten siehe Ausführungen unter Ziffer 2.1.2.

2.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Entgelte	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Mieten	311	235	148	148	148	148
Erbpacht	27	28	22	22	22	22
Jagdpacht	12	12	12	12	12	12
Erträge aus Verkäufen	2	1	1	1	1	1
Sonstige private Entgelte	35	22	24	24	24	24
Gesamt	387	298	207	207	207	207

Mieterträge resultieren aus der Vermietung von Wohnungen in den Objekten Wischhausstraße 5, 40 und 42. Die Ansatzverringerung beruht darauf, dass die Mietverhältnisse für die Objekte Goldwiese 31, 33, 35 und 37 seit Mitte 2012 bei der Gemeinde Ostbevern nicht mehr gegeben sind.

Die sonstigen privatrechtlichen Entgelte betreffen das Betreuungsentgelt für die Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule, Entgelte für Veranstaltungen und Beträge für Schadensabwicklungen.

2.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Erst. Bund	23	50	77	64	29	0
Erst. Bund u. Land für Wahlen	0	4	3	6	0	0
Erst. Land Asylbewerber	28	40	40	41	41	41
Erst. Land Sonstiges	33	25	24	24	0	0
Erst v. Gemeinden und Gemeindeverbänden	20	11	12	12	12	12
Erst. sonstiger öffentl. Bereich	28	0	0	0	0	0
Erst. Sondervermögen / Eigengesellschaften	465	83	11	11	11	11
Erst. Bauleitplanung	23	55	50	30	30	30
Erst. Schülerbeförderung	15	16	17	17	17	18
Erst. DSD/AWG	12	12	12	12	13	13
Erst. v. sonst. privaten Unternehmen und Vereinen	136	82	90	90	90	85
Erst. von übrigen Bereichen / natürlichen Personen	308	0	0	0	0	0
Erst. für Essen in der Mensa und den OGS	19	64	54	54	54	54
Gesamt	1.110	442	390	361	297	264

Die Erstattung vom Bund betrifft vor allem Personalaufwandsersstattungen für das Projekt „Bürgerarbeit“ sowie für den Klimaschutzmanager.

In 2012 fanden vorgezogene Landtagswahlen statt. In 2013 finden Bundestagswahlen, in 2014 Kommunal- und Europawahlen und in 2015 die Bürgermeisterwahl statt.

Die Erstattungen des Landes sind veranschlagt für die befristete Einstellung bei der Schulsozialarbeit im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes.

Die Erstattungen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden beinhaltet die Erstattung durch das Jobcenter des Kreises Warendorf für die zur Verfügung gestellten Büroräume.

Die Erstattungen von dem sonstigen öffentlichen Bereich beinhaltet in 2011 vor allem Beträge für Aufwendungen im Rahmen der Grundsicherung gem. SGB II.

Bei den Erstattungen der Sondervermögen / Eigengesellschaften handelt es sich vor allem um Personalaufwandsersstattungen der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ost-

bevern mbH (BBO). In 2011 beinhaltet der Ansatz auch eine Erstattung über 660 T€ seitens des Abwasserwerkes für den Kanal-Erschließungsaufwand im Bereich des Baugebietes Kohkamp, welcher noch nicht zur Vermarktung ansteht. Die rückläufigen Ansätze ab 2012 beruhen vor allem auf der Gründung der Abwasserbetrieb TEO AöR.

Erstattungen für Bauleitplanungen zahlen Veranlasser von Bebauungsplanänderungen, sofern mit der Änderung ein wirtschaftlicher Vorteil für den Veranlasser eintritt.

Das Gymnasium Johanneum erstattet der Gemeinde den Aufwand für die Schülerbeförderung der Loburger Schülerinnen und Schüler.

Die Erstattungen der „Dualen System Deutschland GmbH (DSD)“ sowie der Abfallwirtschaftsgesellschaft für den Kreis Warendorf betreffen gewerbliche Anteile und Verkaufserträge beim Altpapier.

Die gesunkenen Ansätze bei der Erstattung von sonstigen privaten Unternehmen und Vereinen beruhen in 2012 auf zukünftig wegfallende Personalaufwandsersatzungen von der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG.

Der Rechnungsergebnis in 2011 in Höhe von rd. 308 T€ bei den Erstattungen von übrigen Bereichen/natürlichen Personen beinhaltet die Erstattungen seitens der Grundstückskäufer im Baugebiet Kohkamp, vor allem für Nahwärme.

Die Erstattungen für das Essen in der Mensa und der Offenen Ganztagschulen werden aus haushaltsrechtlichen Gründen ab 2012 bei den Kostenerstattungen veranschlagt (bis 2011 bei Ziffer 2.1.4).

2.1.7 Sonstige ordentliche Erträge

Sonstige ordentliche Erträge	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Konzessionsabgaben	515	490	490	480	470	460
Verkauf von Anlagevermögen	871	435	158	68	68	68
Bußgelder / Säumniszuschläge	49	25	24	23	23	23
Auflösung sonstiger Sonderposten	546	266	390	310	309	309
Umlegungsverfahren	25	20	420	10	10	10
Herabsetzung von Rückstellungen	54	39	0	0	0	0
Gesamt	2.060	1.275	1.482	891	880	870

Die Konzessionsabgaben betreffen die Sparten Strom-, Gas- und Wasserversorgung. Die ab 2014 rückläufige Ansatzbildung beruht auf der in den nächsten Jahren voraussichtlich rückläufigen Konzessionsabgabe für Gas. Diese Prognose hat ihre Ursache darin, dass der Anteil an Sondervertragskunden bei der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG, für die eine verringerte Konzessionsabgabe erhoben wird, in den nächsten Jahren voraussichtlich steigen wird.

Die Erträge bei dem Verkauf von Anlagevermögen in 2013 und Folgejahre beruhen auf den geplanten Verkäufen im Baugebiet Kohkamp.

Zu der Auflösung von Sonderposten siehe Ausführungen unter Ziffer 2.1.2.

Die Erträge aus Umlegungsverfahren beruhen auf der Grundstücksabwicklung, vor allem im Baugebiet Grevener Damm Süd, 1. Bauabschnitt. In den Folgejahren sind sie auf niedrigem Niveau, da die Verfahren überwiegend abgewickelt sind.

Bei der Herabsetzung von Rückstellungen handelte es sich um Rückstellungen für Altersteilzeit.

2.1.8 Finanzerträge

Finanzerträge	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Zinsen / Gewinnanteile (Abwasserbetrieb TEO AöR)	114	113	113	113	113	113
Zinsen (Kreditinstitute)	4	2	2	2	2	2
Sonstige Finanzerträge	36	35	50	50	50	50
Gesamt	154	150	165	165	165	165

Bei den Zinsen und Gewinnanteilen vom Abwasserbetrieb TEO AöR handelt es sich um die Verzinsung des von der Gemeinde im Abwasserbetrieb zur Verfügung gestellten Stammkapitals (511 T€) sowie eines langfristigen Darlehens (1.380 T€). Der Zinssatz beträgt unverändert 6 %.

Bei den Zinsen von Kreditinstituten handelt es sich um Guthabenzinsen für z. B. Festgeldanlagen. Aufgrund der Liquiditätsverschlechterung werden diese nur noch geringfügig anfallen.

Die sonstigen Finanzerträge beinhalten die Gewinnausschüttung der Sparkasse Münsterland Ost. Die Ansatzerhöhung erfolgte aufgrund der Gewinnausschüttung für 2011 im Jahr 2012 in Höhe von rd. 50 T€.

2.1.9 Interne Leistungsverrechnungen

Interne Leistungsverrechnungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Interne Leistungsverrechnung	283	61	78	79	80	81
Gesamt	283	61	78	79	80	81

Bei den internen Leistungsverrechnungen handelt es sich um Leistungen von Produkten für andere Produkte innerhalb des Gemeindehaushalts. Aufgrund der Gründung der Abwasserbetrieb TEO AÖR zum 01.01.2012 stellen zum einen ein Großteil der früher veranschlagten internen Leistungsverrechnungen keine internen Leistungsverrechnungen mehr dar, sondern sind regulär als Aufwand zu verbuchen (z. B. Straßenoberflächenentwässerung, Ansatz: 150 T€, jetzt Ziffer 2.2.3). Zum anderen entfallen auch Leistungen der gemeindlichen Querschnittsämter, da diese von der Abwasserbetrieb TEO AÖR selber erbracht werden (z. B. Personalverwaltung). Die Ansatzsteigerung in 2013 gegenüber 2012 beruht darauf, dass die Steuern und Abgaben, die für die gemeindlichen Liegenschaften anfallen, aufgrund haushaltsrechtlicher Bestimmungen nicht mehr unter dem jeweiligen Ertragskonto (z. B. Grundsteuer B), sondern als interne Leistungsverrechnung verbucht werden.

Neben der Abwasserbeseitigung übernahm die Abwasserbetrieb TEO AÖR zum 01.01.2012 auch die Überwachung und Entsorgung von Kleinkläranlagen (Produkt 11.02.01). Insofern entfielen ab 2012 auch hier die internen Leistungsverrechnungen.

2.2 Aufwendungen

2.2.1 Personalaufwendungen

Personalaufwendungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Personalaufwendungen	2.628	2.515	2.420	2.336	2.300	2.286
Gesamt	2.628	2.515	2.420	2.336	2.300	2.286

Dem Personalaufwand liegt der Stellenplan 2013 zugrunde, der als Anlage dem Entwurf des Haushaltsplanes beigelegt ist. Dieser weist derzeit 7,0 vollzeitverrechnete Stellen für Beamtinnen und Beamte sowie 41,04 vollzeitverrechnete Stellen für tariflich Beschäftigte aus (einschl. Sozial- und Erziehungsdienst und Mitarbeiter, der für die Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG arbeitet).

Bei der Ermittlung der Personalaufwendungen wurde die bereits beschlossene Tarifierhöhung bei den Beschäftigten in Höhe von 1,4 % zum 01.01.2013 und weiteren 1,4 % zum 01.08.2013 berücksichtigt. Ebenso berücksichtigt wurde die in 2012 erfolgte Tarifierhöhung, die gegenüber dem beschlossenen Haushalt 2012 zu Mehraufwendungen in Höhe von rd. 34.000 € geführt hat. Für die Beamtinnen und Beamten wurde für das Jahr 2013 eine Erhöhung von 2,0 % kalkuliert.

Die in der voran stehenden Übersicht enthaltenen Personalaufwendungen für die Mitarbeiter der Gemeinde, die teilweise Arbeiten für die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH erledigen sowie einem Mitarbeiter der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG werden 2013 mit insgesamt rd. 82 T€ erstattet. Erstattet werden auch anteilige Personalaufwendungen für drei im Rahmen des Programms „Bürgerarbeit“ befristet eingestellte Mitarbeiter in Höhe von rd. 38 T€. Ebenso kalkuliert sind 100 %-ige Personalaufwandserstattungen für die Schulsozialarbeiterinnen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes (rd. 24 T€) und Erstattungen für den eingestellten Klimaschutzmanager (rd. 46 T€).

Obwohl für den Finanzplanungszeitraum entsprechend der Orientierungsdaten eine jährliche lineare Steigerung von 1,0 % kalkuliert wurde, ergeben sich insbesondere aufgrund der in den Jahren 2014 und 2015 auslaufenden Altersteilzeitfälle mittelfristig zu erwartende Einsparungen.

Hinzu kommen die Erstattungen für die Übernahme der Vollstreckungsaufgaben durch die Stadt Warendorf (rd. 35.000 €) sowie für die Leistungen der Servicestelle Personal beim Kreis Warendorf (rd. 23.000 €). Diese sind unter Ziffer 2.2.3 bzw. 2.2.6 veranschlagt.

2.2.2 Versorgungsaufwendungen

Versorgungsaufwendungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Versorgungsaufwendungen	140	127	227	236	234	238
Gesamt	140	127	227	236	234	238

Das Neue Kommunale Finanzmanagement sieht die Verpflichtung zur Bildung einer Pensionsrückstellung für die Pensionäre und die aktiven Beamten der Gemeinde vor. Aus der Rückstellung sind künftige Pensionen zu zahlen. Die Ansätze für die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen basieren auf den Berechnungen der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe. Die Zuführungsbeträge für die Pensionäre belaufen sich auf ca. 55 T€ jährlich. Den Rest bilden auszuzahlende Versorgungsbezüge und Beihilfen. Eine Zuordnung dieser Aufwendungen auf einzelne Produkte erfolgt nicht.

Die Ansatzsteigerung ab 2013 beruht vor allem auf der Überschreitung der Altersgrenze von zwei pensionierten Beamten und einer damit verbundenen aktualisierten Berechnungsgrundlage durch die Kommunale Versorgungskasse Westfalen-Lippe.

2.2.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Sach- und Dienstleistungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Gebäudeunterhaltung	544	664	611	298	292	290
Straßenunterhaltung	230	285	309	270	272	274
Biotoppflege	5	15	5	5	5	5
Sportplatzunterhaltung	34	39	46	46	46	46
Spielplatzunterhaltung	24	30	32	32	32	32
Park- und Grünanlagen	18	27	27	27	28	28
Straßenbeleuchtung	66	72	75	75	76	76
Ausgleichsmaßnahmen	0	10	5	5	5	5
Kostenerstattung an Dritte	389	186	198	199	201	201
Grundsteuern	11	15	0	0	0	0
Strom	132	132	149	153	155	156
Gas	74	94	94	98	99	100
Nahwärme	78	106	109	110	111	111
Heizöl	33	38	15	15	15	16
Wasser	14	18	14	15	15	15
Schmutz-/Niederschlagwasser	31	188	183	184	185	185
Unterhaltsreinigung	157	191	190	194	195	197
Gebäudeversicherung	22	25	26	27	27	27
sonst. Bewirtschaftung	18	19	13	13	13	14
Reinig. d. Straßen / Bushaltest.	19	25	23	23	23	24
Abfallentsorgungsgebühren	12	15	0	0	0	0
Bes. Aufwend. f. Grundstücke	1.800	30	440	15	15	15
Fahrzeughaltung	52	67	69	71	69	69
Geräte und Ausrüstung	20	24	77	57	57	57
Aufwendungen f. Beschäftigte	10	16	19	17	13	13
Lernmittelfreiheit	32	60	62	56	56	56
Lehr- und Unterrichtsmaterial	18	4	11	11	11	11
Schülerbeförderung	322	345	372	380	390	400
Schulwandern /-schwimmen	31	32	36	34	34	34
EDV-Aufwand	13	40	43	43	43	43
Entgelte citeq	72	100	93	96	93	93
Sonst. Betriebsaufwendungen	86	124	38	36	36	36
Fremde Dienstleistungen	127	209	223	186	177	157

Sach- und Dienstleistungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Abfallbeseitigung	572	602	595	603	608	615
Kleinkläranlagen	9	0	0	0	0	0
Bauleitplanung	97	150	115	45	45	45
Gesamt	5.172	3.997	4.317	3.439	3.442	3.446

Die Gebäudeunterhaltung umfasst die laufende Unterhaltung der gemeindlichen Grundstücke und baulichen Anlagen. Gemäß NKF werden hier auch Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden veranschlagt, die in der Vergangenheit im Vermögenshaushalt veranschlagt waren. Im Ergebnis bzw. Ansatz für die Gebäudeunterhaltung waren in 2010 und 2011 auch die Aufwendungen für Maßnahmen aus dem Konjunkturpaket II enthalten.

Folgende maßgebliche Unterhaltungsmaßnahmen sind im Haushaltsjahr 2013 vorgesehen:

Maßnahme	2013 T€	Gesamt T€
Rathaus		47
Dachsanierung	10	
Malerarbeiten	2	
neue Heizung	20	
Serverraum	5	
Reparaturarbeiten und Sonstiges	10	
Ambrosius-Grundschule		77
Malerarbeiten (Schule und Sitzbänke Turnhalle)	9	
Erneuerung Abflussrohre Heizung Werkraum	10	
Teilung von Klassenräumen zu Gruppenräumen	22	
Fußboden in 3 Klassen erneuern	15	
Akustikplatten im Forum und Fluren	3	
Entfernung Hochbeet	5	
Reparaturarbeiten und Sonstiges	13	
Franz-von-Assisi-Grundschule		30
Malerarbeiten in 3 Klassen und Vorräumen	4	
Fenster Schulhofseite streichen	2	
Parkett schleifen	3	
Rauchschalter für Türen, 2. OG	3	
Reinigung der Fassadenplatten	5	
Reparaturarbeiten und Sonstiges	13	

Maßnahme	2013 T€	Gesamt T€
Josef-Annegarn-Schule		158
Fußbodenerneuerung in 2 Klassen	10	
Malerarbeiten in 2 Klassen und Flure	9	
Malerarbeiten Fenster Schulhofseite und Treppenhäuser	13	
Kontrolle der Abwasserrohre	3	
Verbesserung Akustik	5	
EDV-Vernetzung Altbau	12	
TÜV-Prüfung Dach	3	
Isolierung Hausmeisterwohnung	10	
Aufstellung und Herrichtung der Pavillons	81	
Reparaturarbeiten und Sonstiges	12	
Beverhalle		19
Malerarbeiten Tribünenbänke	3	
Überarbeitung Außentreppe	2	
Ausbesserung Fliesen und Silikonfugen	2	
Reparaturarbeiten und Sonstiges	12	
Feuerwehr (Dorf u. Brock)		138
Prüfung Schlammfang	2	
Abgasabsauganlage	7	
Sanierung Feuerwehrgerätehaus	120	
Reparaturarbeiten und Sonstiges	9	
Bauhof		7
Erneuerung Zaun	3	
Errichtung einer Spundwand	4	
Alte Schule Brock, Kindergarten, Jugendwerk		12
Dachfenster	2	
Reparaturarbeiten und Sonstiges	10	
Beverstadion		10
Armaturen warten	1	
Malerarbeiten	2	
Reparaturarbeiten und Sonstiges	7	
Spielplätze		32
Rasenmäharbeiten	16	
Reparatur Spielgeräte	12	
Reparatur Zäune	4	
Sport- und Bolzplätze		46
Lfd. Unterhaltung Beverstadion	35	
Lfd. Unterhaltung Bolzplätze	5	
Lfd. Unterhaltung Lintvenn	6	
Grünanlagen		25
Verkehrssicherungsanlagen und Straßenbeleuchtung		59

Maßnahme	2013 T€	Gesamt T€
Kulturwerkstatt		2
La Folie		1
Übergangswohnungen Wischhausstraße 5		29
Dacherneuerung	10	
Austausch Fenster Treppenhaus	10	
Neue Türen/Türdrücker	5	
Reparaturarbeiten und Sonstiges	4	
Offene Ganztagschule an der AGS		3
Bushaltestellen		5

Die Straßenunterhaltung umfasst 2013 folgende bedeutsame Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von rd. 309 T€:

- Winterdienst	30.000 €
- Oberflächensanierung / Oberflächenasphalt	80.000 €
- Gehölzpflege an Wirtschaftswegen	20.000 €
- Brückenprüfung	6.000 €
- Brückensanierung	45.000 €
- Fräsen von Banketten	10.000 €
- Ausbau von Gehwegen	9.000 €
- Unterhaltung von Wanderwegen	11.000 €
- Pflege Straßenbegleitgrün	40.000 €
- Rasenflächen im Straßenbegleitgrün	10.000 €
- Sonstiges (Schüttgüter, Hubsteiger usw.)	40.000 €
- Fortschreibung des Straßenkatasters	2.500 €
- Neuanpflanzungen	5.000 €

Die Ansatzsteigerung für die Sportplatzunterhaltung beruht auf einen höheren Unterhaltungsbedarf für das Beverstadion.

Die ab 2012 aus haushaltsrechtlichen Gründen hier ausgewiesenen Kostenerstattungen waren bis 2011 in den sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten. Der Ansatz enthält Mittel für die außerunterrichtlichen Träger der OGS, für die Franziskus-Förderschule sowie für die Vollstreckung durch die Stadt Warendorf.

Die von der Gemeinde Ostbevern zu zahlenden Grundsteuern werden aus haushaltsrechtlichen Gründen ab 2013 bei den internen Leistungsverrechnungen verbucht. Insofern ist bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen kein Ansatz mehr ausgewiesen.

Der erhöhte Ansatz für Schmutz- und Niederschlagwasser seit 2012 hat seine Ursache in den hier veranschlagten Mitteln für die Straßenoberflächenentwässerung in Höhe von rd. 150 T€, die bis 2011 in den internen Leistungsverrechnungen enthalten waren.

Der Aufwand für Unterhaltsreinigungen verteilt sich vorwiegend auf:

- Ambrosius-Grundschule mit Turnhalle	45 T€
- Franz-von-Assisi-Grundschule	23 T€
- Josef-Annegarn-Schule mit Turnhalle	64 T€
- Offene Ganztagschule an den Grundschulen	10 T€
- Beverhalle	21 T€

Zu den sonstigen Bewirtschaftungsaufwendungen zählen u. a. die von der Gemeinde für eigene Gebäude und Grundstücke zu zahlenden Entgelte für Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Gewässerunterhaltung und Abfallentsorgung.

Die von der Gemeinde Ostbevern zu zahlenden Abfallentsorgungsgebühren werden ebenso aus haushaltsrechtlichen Gründen ab 2013 bei den internen Leistungsverrechnungen verbucht.

In 2013 sind die Mittel bei den besonderen Aufwendungen für Grundstücke vor allem für Erschließungsaufwendungen im Baugebiet Kohkamp II vorgesehen. Zum einen soll der Endausbau im 1. Abschnitt, zum anderen die Herrichtung der Baustraßen im 2. Abschnitt erfolgen. In den Jahren 2013 bis 2016 sind auch 15 T€ p. a. für die Optimierung der Löschwasserversorgung im Außenbereich veranschlagt. Ein gleich hoher Betrag ist für investive Maßnahmen zur Optimierung der Löschwasserversorgung im Finanzplan veranschlagt.

Die Kosten der Fahrzeughaltung erfassen den Dienstwagen für die Verwaltung sowie die Fahrzeuge am Bauhof und der Freiwilligen Feuerwehr.

Die Ansatzsteigerung bei der Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen beruht vor allem darauf, dass gemäß dem 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz die geringwertigen Wirtschaftsgüter (GWG) nicht mehr im Finanzplan, sondern im Erfolgsplan veranschlagt werden. Im Ergebnis hat die geänderte Veranschlagungsart keine Auswirkungen, da in beiden Fällen jeweils das Wirtschaftsgut zu 100 % Aufwand darstellt. Bei vorgenannter Position sind des Weiteren rd. 7 T€ für die Einrichtung von 2 zusätzlichen Schulklassen an der Josef-Annegarn-Schule veranschlagt.

Die Aufwendungen für Beschäftigte beinhalten die Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung sowie die Kosten für den Betriebsarzt und Sicherheitsingenieur.

Die Aufwendungen für die Schülerbeförderung steigen aufgrund zusätzlicher Fahrkarten für auswärtige Schüler und Schülerinnen sowie durchzuführende Zusatzfahrten.

Für die Nutzung und Pflege der umfangreichen EDV-Programme der citeq zahlt die Gemeinde Entgelte.

Die erhöhten Ansätze bei den sonstigen Betriebsaufwendungen in den Vorjahren beruhen vor allem auf Vermessungskosten in neu zu erschließenden Baugebieten. Die ab 2013 veranschlagten Mittel enthalten neben Vermessungskosten für kleinere Grundstücksmaßnahmen vor allem laufende sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, die alljährlich an den Schulen anfallen.

Die fremden Dienstleistungen enthalten vor allem die Leistungen für den ÖPNV (rd. 80 T€ p. a.) sowie für die Umsetzung des integrierten Handlungskonzeptes (2013: 93 T€, danach rd. 50 T€ p. a.).

Die Aufwendungen der Abfallbeseitigung setzen sich aus den Unternehmerentgelten (rd. 149 T€), den Deponiekosten (rd. 432 T€) sowie den Kosten des Schadstoffmobils, der Papierentsorgung und der Entsorgung von Elektrogeräten zusammen.

Die Aufwendungen der Bauleitplanung beinhalten auch Neuveranschlagungen und betreffen insbesondere folgende Planungen:

- B-Plan Kohkamp II, II. Bauabschnitt	10 T€
- Neuaufstellung B-Plan Gewerbegebiet West	20 T€
- Neuaufstellung B-Plan Gewerbegebiet Mitte	10 T€
- Anpassung Windvorrangzonen in FNP	35 T€
- Änderung B-Plan Nato-Depot	10 T€
- Änderungen B-Plan Am Rathaus, Ortsmitte I	10 T€

Den Aufwendungen stehen tlw. Erstattungen gegenüber (siehe Ziffer 2.1.6).

2.2.4 Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Abschreibungen	2.324	2.248	2.357	2.468	2.453	2.473
Gesamt	2.324	2.248	2.357	2.468	2.453	2.473

Die Abschreibungen bilden den Werteverzehr des Anlagevermögens ab. In der Anlagenbuchhaltung werden dazu die Anschaffungs- und Herstellungswerte jedes einzelnen Anlagegutes auf jedes Jahr seiner Nutzungsdauer gleichmäßig (linear) verteilt. Bisher wurde das Anlagevermögen mit einer begrenzten Nutzungsdauer mit einem Wert bis 410 Euro als sog. „Geringwertige Wirtschaftsgüter“ im 1. Jahr der Anschaffung ab-

geschrieben. Gemäß dem 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz werden diese Wirtschaftsgüter – mit den gleichen Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung – ab 2013 sofort als Aufwand verbucht.

Die Ansatzentwicklung ist von den getätigten bzw. geplanten Investitionen abhängig. Die Steigerungen haben ihre Ursache vor allem in den Investitionen Westumgehung, Erweiterung Feuerwehrgerätehaus sowie integriertes Handlungskonzept.

2.2.5 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Wasser- u. Bodenverband	138	138	138	138	138	138
Zuschüsse an Kindertageseinrichtungen	159	174	179	181	183	185
Verlustübernahme BBO	269	0	254	221	224	227
Zuschuss an das Jugendwerk	151	219	214	214	214	214
Zuschuss an die OGS	264	194	204	204	204	204
Zuschüsse für lfd. Zwecke	99	78	74	75	76	77
Sozialleistungen	62	82	99	102	105	108
Gewerbesteuerumlage	257	218	239	248	258	266
Beteil. Fonds Deutsche Einheit	257	211	232	241	250	259
Einheitslastengesetz	96	0	0	0	0	0
Krankenhausinvestitions-Umlage	117	125	120	122	124	126
Kreisumlage	5.272	5.026	5.220	5.270	5.323	5.376
Gesamt	7.141	6.465	6.973	7.016	7.099	7.180

Die von der Gemeinde an den Wasser- und Bodenverband zu entrichtende Umlage von 138 T€ wird in Form der Wasserverbandgebühren satzungsgemäß auf die Grundstückseigentümer im seitlichen Einzugsgebiet der Bever einschließlich kanalisiertem Ortsgebiet verteilt.

Den Kindertageseinrichtungen wird vertragsgemäß der Trägeranteil bei den Betriebskosten erstattet.

Die Verlustübernahme für die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH ist in 2013 wieder bei den Transferaufwendungen veranschlagt, nachdem die Gemeindeprüfungsanstalt NRW ihre ursprüngliche Ansicht hinsichtlich der Art der Verbuchung geändert hat. In 2012 war die Verlustübernahme einmalig bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen veranschlagt.

Die Erhöhung des Zuschusses an das Jugendwerk seit 2012 ist zum einen darin begründet, dass ab 2012 aus haushaltsrechtlichen Gründen der Zuschuss für die Personalaufwendungen für die Mitarbeiter der Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule nicht mehr wie bisher unter Zuschüsse für lfd. Zwecke veranschlagt werden. Zum anderen sind in dem Ansatz zusätzliche Mittel für eine pädagogische Fachkraft des Jugendwerkes Ostbevern an der Josef-Annegarn-Schule enthalten.

Die Zuschüsse für lfd. Zwecke enthalten eine Vielzahl von Zuschüssen an Vereinen und Verbänden, die im jeweiligen Produkt näher erläutert sind.

Die Transferleistungen im Sozialbereich betreffen Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Es wird mit vermehrten Zuweisungen an Asylbewerbern in 2013 und von daher auch mit Mehraufwendungen gerechnet.

Die von der Gemeinde Ostbevern zu zahlende Gewerbesteuerumlage und die Beteiligung am Fonds Deutsche Einheit betragen in 2013 zusammen voraussichtlich 471 T€.

Den größten Anteil bei den Transferaufwendungen macht die Kreisumlage aus, die sich aus der Jugendamtsumlage und der allgemeinen Umlage zusammensetzt. Aufgrund der für 2013 gestiegenen Umlagegrundlage – deren Veränderung vor allem aus der gestiegenen Steuerkraft resultiert – ist auch der Ansatz für die Kreisumlage in 2013 erhöht worden. Die Schwankungen in der Finanzplanung sind in den derzeit prognostizierbaren Veränderungen der Steuerkraft und damit auch in den veränderten Umlagegrundlagen begründet. Derzeit wird von einem Hebesatz bei der allgemeinen Kreisumlage in Höhe von 36,8 v. H. und bei der Jugendamtsumlage in Höhe von 17,5 v. H. ausgegangen.

2.2.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige Aufwendungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Sonst. Personalaufwendungen	21	28	28	28	28	28
Aufwendungen Ratsmitglieder	99	96	97	97	97	97
Ehrenamtliche Tätigkeiten	2	3	2	2	2	2
Aufwendungen Feuerwehr	19	45	51	43	43	44
Mieten und Pachten	284	243	210	205	200	190
Prüfungsaufwendungen	42	36	24	24	24	24
Geschäftsaufwendungen	204	206	237	216	211	207
Versicherung (ohne Gebäude)	148	147	149	150	150	150
Verlustübernahme BBO	0	270	0	0	0	0
Wertbericht. zu Forderungen und Sachanlagen	123	0	0	0	0	0

Sonstige Aufwendungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Aufwend. a. Grundstücksverk.	24	0	0	0	0	0
Verfügungsm. Bürgermeister	1	1	1	1	1	1
Fraktionszuwendungen	4	4	4	4	4	4
Städtepartnerschaft	1	1	1	1	3	1
Ehrenpatenschaften	1	1	1	1	1	1
Sonstige Aufwendungen	75	62	413	43	44	44
Gesamt	1.048	1.143	1.218	815	808	793

Die sonstigen Personalaufwendungen beinhalten die Aufwendungen für die Personal-
servicestelle sowie Reisekosten.

Bei den Aufwendungen für die Freiwillige Feuerwehr ist neben der Erhöhung der Auf-
wandsentschädigung seit 2012 auch der Ersatz für Verdienstausfall kalkuliert. Hinzu
kommen vor allem Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbil-
dung sowie Untersuchungskosten.

Bei den Mieten und Pachten handelt es sich um Aufwand für angemietete Wohnobjek-
te, vor allem für den Kreis der Aussiedler und Asylbewerber. Der Ansatz ist rückläufig,
da Mietverhältnisse teilweise aufgegeben werden.

Die Aufwendungen für die durchzuführenden Prüfungen sind rückläufig, nachdem die
ersten NKF-Jahresabschlüsse abgewickelt sind. Neben den Aufwendungen für die Jah-
resabschlüsse sind auch Aufwendungen für den Gesamtabschluss und der überörtli-
chen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW eingeplant.

Die Geschäftsaufwendungen erfassen insbesondere:

- Bürobedarf	18 T€
- Bücher und Zeitschriften	10 T€
- Öffentl. Bekanntmachungen	2 T€
- Archivierungsaufwand	5 T€
- Porto	18 T€
- Telefon/Rundfunk	16 T€
- Repräsentation	4 T€
- Öffentlichkeitsarbeit	21 T€
- Aufwendungen für Personalausweise und Reisepässe	40 T€
- Veranstaltungen	41 T€
- Mitgliedsbeiträge	44 T€
- Wahlkosten	4 T€

Die Ansatzerhöhung bei den Geschäftsaufwendungen beruhen vor allem auf gestiegene Aufwendungen für die Durchführung von Veranstaltungen, deren Mehraufwendungen vor allem in den Mitteln für die 925-Jahr-Feier (15 T€) begründet sind. Mehraufwendungen sind aber auch u. a. zu verzeichnen bei den Aufwendungen für Personalausweisen und Reisepässen (+ 5 T€).

Die Gemeinde Ostbevern ist bei einer Vielzahl von Einrichtungen, Verbänden und Vereinen Mitglied. Eine detaillierte Übersicht über die Mitgliedschaften kann dem Produkt 010601 – Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter – entnommen werden. Hinzu kommt die Mitgliedschaft bei der Musikschule Beckum-Warendorf.

Wie schon unter Ziff. 2.2.5 hingewiesen, wird die Verlustübernahme für die BBO ab 2013 wieder bei den Transferaufwendungen veranschlagt.

Die sonstigen Aufwendungen beinhalten vor allem Geschäftsführungskosten für Umlegungsverfahren. In 2013 sind Mittel für das Baugebiet Grevener Damm Süd, 1. Bauabschnitt, vorgesehen.

2.2.7 Zinsen

Zinsen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Zinsen	253	222	258	298	285	262
Gesamt	253	222	258	298	285	262

Die Ansatzsteigerungen bei den Zinsen beruhen zum einen auf die veranschlagte Kreditaufnahme in 2013 in Höhe von 1,2 Mio. € und in 2014 in Höhe von 250 T€. Ein weiterer Grund für die Ansatzsteigerung ist auch in den vermehrt aufzunehmenden Kassenkrediten gegeben. Ab 2014 ist dauerhaft mit Kassenkrediten von 2 bis 3 Mio. € zu rechnen.

2.2.8 Interne Leistungsverrechnung

Die Erläuterungen zu den internen Leistungsverrechnungen sind unter den Erträgen bei Ziffer 2.1.9 aufgeführt.

3. Finanzplan

3.1 Allgemeines

Im Finanzplan werden alle geplanten Zahlungsvorfälle erfasst. Das sind zum einen die Erträge und Aufwendungen, die sich aus dem Ergebnisplan ergeben und die gleichzeitig Einzahlungen und Auszahlungen darstellen. Zum anderen sind Einzahlungen und Auszahlungen aufgeführt, die keine Erträge oder keinen Aufwand darstellen.

Die nachfolgenden Erläuterungen beziehen sich nur auf die Teilpositionen, die nicht bereits in den vorherigen Kapiteln dargestellt sind.

3.2 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Krediten

Einzahlungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.275	1.204	2.230	2.380	1.133	1.007
Veräußerung v. Finanzanlagen	1.300	1.237	3	3	3	3
Beiträge	156	185	207	349	52	0
Veräußerung von Sachanlagen	1.704	2.239	1.244	919	268	268
Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	1.200	250	0	0
Gesamt	4.435	4.865	4.884	3.901	1.456	1.278

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen handelt es sich in 2013 um die

- Feuerschutzpauschale	50 T€
- Investitionspauschale	599 T€
- Sportpauschale	40 T€
- Schulpauschale	241 T€
- Zuw. für das integrierte Handlungskonzept	130 T€
- Zuw. für den Bau des Bürgeradweges an der Aa	70 T€
- Zuw. Für den Bau der Westumgehung	1.100 T€

In 2014 ist ebenfalls eine Zuweisung für den Bau der Westumgehung in Höhe von 1,1 Mio. € veranschlagt. In 2014 bis 2016 sind neben den Investitionspauschalen weitere Zuweisungen für das integrierte Handlungskonzept in Höhe von insgesamt rd. 630 T€ veranschlagt.

Bei der Veräußerung von Finanzanlagen waren 2011 und 2012 die Entnahmen aus der nicht zweckgebundenen Kapitalrücklage aus dem Abwasserwerk bzw. der Abwasserbetrieb TEO AÖR veranschlagt. Ab 2013 ist die Rückzahlung eines gewährten Zuschusses für die Erweiterung des Dorfspeichers im Ortsteil Brock veranschlagt.

Bei den Beiträgen handelt es sich 2013 um Straßenbaubeiträge für den Ausbau der Straßen:

- Michael-Keller-Weg	35 T€
- Beusenstraße	20 T€
- BG Brock Nordwest II	80 T€
- Großer Kamp Nord	72 T€

In der weiteren Finanzplanung sind in 2014 weitere Beiträge für den Straßenneubau im Baugebiet Brock Nordwest II (299 T€) sowie für die Straßenerneuerung „Am Haarhaus“ (50 T€) und in 2015 für die Straßenerneuerung „Großer Kamp – Süd“ (52 T€) veranschlagt.

Die Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen betreffen in 2013 den Verkauf von Baugrundstücken im BG Kohkamp (586 T€), im BG Wischhausstraße (400 T€) und im GE Nord (256 T€). In den Folgejahren sind Einzahlungen aus der Veräußerung von Baugrundstücken im BG Kohkamp (803 T€), GE Nord (255 T€), BG Brock Nordwest II (52 T€) und BG Wischhausstraße (345 T€) veranschlagt.

3.3 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit setzen sich wie folgt zusammen:

Auszahlungen	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Baumaßnahmen	1.827	904	3.904	3.452	235	125
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.643	645	647	155	155	75
Erwerb von bewegl. Vermögen	56	568	356	331	225	225
Erwerb von Finanzanlagen	8	1.293	9	10	10	10
Gesamt	3.534	3.410	4.916	3.948	625	435

Die wesentlichen Baumaßnahmen sowie der Erwerb von Grundstücken und Gebäuden:

Maßnahme	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Rathausenerweiterung	6					
Erweiterung des Feuerwehrge- rätehaus a. d. Röntgenstraße		100	1.250			
Feuerwehr im OT Brock					10	
Bau/Erweiterung der OGS an der Ambrosius-Grundschule	65					
Neubau Realschule	212					
Neubau Mensa	1.070					
Fahrradständer an der JAS			5			
Boxlernstall	40					
Begegnungszentrum/ Haus der Zukunft	9	250	250			
Erneuerung Kunststoffspielfeld	26					
Unterkunft für Asylbewerber				500		
Bürgeradweg Bauerschaft Brock	3					
Bürgeradweg Leng. Damm	37					
Bürgeradweg An der Aa			130			
Ausbau Michael-Keller-Weg		52	60			
Straßenbau Wischhausstraße	20	93		80		
Erneuerung Am Rathaus	20					
Erneuerung Am Haarhaus		99	99			
Bau d. Westumgehung	14	100	2.000	2.000		
Straßenbau BG Brock NW II	88			257		
Erneuerung Großer Kamp Nord	206					
Erneuerung Großer Kamp Süd				180		
Endausbau GE Nord	5		50			
Erneuerung Beusenstraße	31					
Integriertes Handlungskonzept		185	185	500	290	110
Löschwasserversorgung			15	15	15	15
Breitbandnetz			20			
Erweiterung Straßenbeleucht.	8	15	21	15	15	15
Grundstückskauf Kohkamp	1.096		350			
Grundstückskauf Wischhausstr.	365	300				
Grundstückskauf Sonstige	173	230	100	50	50	50
Gesamt	3.494	1.424	4.535	3.597	380	190

Der Erwerb von beweglichem Vermögen setzt sich aus folgenden bedeutsamen Maßnahmen zusammen:

Maßnahme	2011 RE T€	2012 Ansatz T€	2013 Ansatz T€	2014 Ansatz T€	2015 Ansatz T€	2016 Ansatz T€
Erwerb eines Dienstfahrzeuges für die Verwaltung			15			
Maschinen/Fahrzeuge Bauhof	36	129	34	70		
Erwerb von Fahrzeugen Freiw. Feuerwehr		350	190	190	190	190
Betriebs- und Geschäftsausstattung Freiw. Feuerwehr	4	19	82	42	7	7
Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	70	35	29	28	28
Gesamt	56	568	356	331	225	225

Die Mittel für den Bauhof in 2013 beinhalten 24 T€ für einen Pritschenwagen mit Plane, da der alte Pritschenwagen abgängig ist. Des Weiteren sind 10 T€ für eine Frontkehrmaschine vorgesehen. In 2014 sind 70 T€ für den abgängigen LKW veranschlagt.

Für die Feuerwehr waren im Jahr 2012 310 T€ veranschlagt für den Kauf eines LF Kat-S sowie 40 T€ für die mit der Stadt Telgte und der Gemeinde Everswinkel getätigte Anschaffung eines Großtanklöschfahrzeuges. Für 2013 sowie den Folgejahren sind sukzessive weitere Neuanschaffungen von Fahrzeugen für den Bereich der Freiwilligen Feuerwehr entsprechend des Brandschutzbedarfsplanes vorgesehen.

Für die Anschaffung eines Notstromaggregats sind in 2013 bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Freiwillige Feuerwehr 35 T€ vorgesehen. Die Ansätze in 2013 und 2014 beinhalten des Weiteren Mittel für digitale Funkgeräte (insgesamt 35 T€) sowie für diverse Ausrüstungsgegenstände wie z. B. für einen Überlebensanzug oder eine Steckleiter.

Der Ansatz für die sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung beinhaltet vor allem Mittel für die Schulen und die anderen gemeindlichen Liegenschaften im Rahmen der Bauunterhaltung.

Der Erwerb von Finanzanlagen (1,3 Mio. €) beinhaltete in 2012 zum einen die Kapitalrücklagenerhöhung bei der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH (BBO) in Höhe von rd. 1,23 Mio. €. Die liquiden Mittel hierfür, welche aus der Kapitalrücklagenentnahme aus dem Abwasserbetrieb TEO AöR stammen, sind der BBO gemäß Absprache mit dem Kreis Warendorf bis Anfang 2013 aus haushaltsrechtlichen Gründen buchhalterisch zunächst als Kassenkredit bereitgestellt worden. Anfang 2013 werden

die Mittel zurückgebucht und sodann im Rahmen einer übertragenen Haushaltsermächtigung als Kapitalrücklagenerhöhung zur BBO gebucht.

Des Weiteren war in dem Ansatz 2012 für den Erwerb von Finanzanlagen der zinslose Zuschuss an die Dorfgemeinschaft Brock für die Dorfspeichererweiterung veranschlagt. Ab 2013 sind hier nur noch die Auszahlungen für den Pensionsfonds für die Beamten veranschlagt.

3.4 Liquidität

Unter Berücksichtigung eines voraussichtlichen Kassenbestandes Ende 2012 von knapp 1,5 Mio. € und einer Liquiditätsverschlechterung in 2013 von rd. 2,7 Mio. € wird sich am Ende des Jahres 2013 voraussichtlich ein Kassenkreditbedarf von rd. 1,3 Mio. € ergeben. Der Finanzplanungszeitraum weist eine weitere Verschlechterung der Liquidität von insgesamt rd. 1 Mio. € aus, so dass am Ende des Finanzplanungszeitraums ein Bedarf an Kassenkrediten von voraussichtlich rd. 2,2 Mio. € gegeben ist. Die Ursache für diesen Kassenkreditbedarf resultiert vor allem in den negativen Salden aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in den Jahren 2013 und 2014.

Zur Sicherung der Liquidität ist in der Haushaltssatzung der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, auf 3 Mio. € festgesetzt.

4. Finanzplanungszeitraum bis 2016

4.1 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan ist die Ansatzbildung für die Jahre 2014 bis 2016 unter Berücksichtigung der ortsspezifischen Rahmenbedingungen sowie der Orientierungsdaten des Landes erfolgt.

Der Erfolgsplan ist bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes fortwährend nicht ausgeglichen. Von 2013 bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums ist eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von insgesamt rd. 6,8 Mio. € veranschlagt. Der Fehlbetrag ist bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums zwar rückläufig, aber immer noch auf hohem Niveau.

Ende 2016 wird der Eigenkapitalbestand voraussichtlich noch rd. 35 Mio. € betragen. Damit ist dann seit der Einführung von NKF in 2007 das Eigenkapital um fast 30 % aufgezehrt worden.

Aufgrund des stetigen Fehlbetrages und des damit verbundenen erheblichen Eigenkapitalverzehrs hat eine konsequente sparsame Haushaltsführung zu erfolgen.

4.2. Finanzplan

Im Finanzplan ist in den Jahren 2013 bis 2016 ein negativer Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von fast 3 Mio. € zu verzeichnen. Dieser wird nur geringfügig durch einen positiven Saldo aus der Investitionstätigkeit kompensiert. Hinzu kommt der bis Ende 2016 zu erwartende negative Saldo aus Finanzierungstätigkeit von fast 900 T€, so dass mit einem erheblichen Liquiditätsabfluss von insgesamt rd. 3,7 Mio. € zu rechnen ist.

Die investiven Auszahlungen betragen in dem Zeitraum 2013 bis 2016 insgesamt fast 10 Mio. €. Diesen stehen investive Einzahlungen von ebenfalls rd. 10 Mio. € gegenüber. Mit insgesamt rd. 2,7 Mio. € sind die Einzahlungen aus den Verkäufen von Grundstücken veranschlagt.

Neben der Kreditaufnahme in Höhe von 1,2 Mio. € in 2013 ist im Finanzplanungszeitraum noch in 2014 eine Kreditaufnahme von 250 T€ veranschlagt. In den Jahren 2015 und 2016 ist die Möglichkeit zu einer Veranschlagung von Kreditaufnahmen aufgrund des positiven Saldos aus Investitionstätigkeit nicht gegeben.

Auch für den Finanzplan gilt, dass die Entwicklung sorgfältig zu beobachten und jede neue Investition auf ihre Folgekosten und Notwendigkeit hin zu prüfen ist.

Gesamtergebnisplan

Gesamtfinanzplan

Produkte mit Teilplänen



Gesamtergebnisplan

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	7.540.689	7.968.000	8.516.400	8.857.400	9.219.400	9.571.400
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.473.288	3.253.750	2.761.200	2.751.100	3.227.000	3.368.800
03	+ Sonstige Transfererträge	633	1.500	1.500	1.600	1.700	1.800
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.493.031	1.441.100	1.442.600	1.444.200	1.449.100	1.452.400
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	386.999	297.900	207.100	207.100	207.200	207.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.109.897	442.670	389.900	361.300	296.800	264.100
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.059.671	1.274.900	1.481.600	890.900	879.900	869.800
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	15.064.208	14.679.820	14.800.300	14.513.600	15.281.100	15.735.600
11	- Personalaufwendungen	-2.627.630	-2.515.060	-2.420.400	-2.335.500	-2.299.800	-2.285.800
12	- Versorgungsaufwendungen	-139.963	-127.000	-227.000	-236.000	-234.000	-238.000
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-5.172.162	-3.996.230	-4.317.100	-3.439.100	-3.441.800	-3.446.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.323.877	-2.247.600	-2.357.300	-2.468.200	-2.452.900	-2.473.100
15	- Transferaufwendungen	-7.140.639	-6.465.150	-6.972.650	-7.015.750	-7.098.650	-7.179.650
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.047.859	-1.143.010	-1.217.500	-815.000	-808.000	-792.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-18.452.131	-16.494.050	-17.511.950	-16.309.550	-16.335.150	-16.415.150
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-3.387.923	-1.814.230	-2.711.650	-1.795.950	-1.054.050	-679.550
19	+ Finanzerträge	153.571	150.150	164.800	164.700	164.600	164.600
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-253.311	-222.000	-258.000	-298.000	-285.000	-262.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-99.740	-71.850	-93.200	-133.300	-120.400	-97.400
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-3.487.663	-1.886.080	-2.804.850	-1.929.250	-1.174.450	-776.950
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.487.663	-1.886.080	-2.804.850	-1.929.250	-1.174.450	-776.950
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	283.393	60.500	78.200	79.200	79.900	80.800
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	-283.393	-60.500	-78.200	-79.200	-79.900	-80.800
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-3.487.663	-1.886.080	-2.804.850	-1.929.250	-1.174.450	-776.950

Gesamtfinanzplan

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	7.997.473	7.968.000	8.516.400	8.857.400	9.219.400	9.571.400
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.966.708	2.760.050	2.027.150	2.114.850	2.604.050	2.712.350
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	368	1.500	1.500	1.600	1.700	1.800
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.051.452	1.008.520	1.009.250	1.010.600	1.017.200	1.024.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	380.345	297.900	207.100	207.100	207.200	207.300
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.163.990	442.670	389.900	361.300	296.800	264.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	560.612	534.800	933.400	513.400	503.400	493.400
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	153.568	150.150	164.800	164.700	164.600	164.600
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	13.274.515	13.163.590	13.249.500	13.230.950	14.014.350	14.439.650
10	- Personalauszahlungen	-2.299.944	-2.462.300	-2.420.400	-2.335.500	-2.299.800	-2.285.800
11	- Versorgungsauszahlungen	-111.142	-73.000	-172.000	-176.000	-176.000	-176.000
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-5.466.273	-4.038.430	-4.360.300	-3.483.400	-3.487.100	-3.492.400
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-254.457	-222.000	-258.000	-298.000	-285.000	-262.000
14	- Transferauszahlungen	-7.061.825	-6.465.150	-6.972.650	-7.015.750	-7.098.650	-7.179.650
15	- Sonstige Auszahlungen	-905.122	-1.193.010	-1.212.500	-810.000	-808.000	-792.600
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-16.098.764	-14.453.890	-15.395.850	-14.118.650	-14.154.550	-14.188.450
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.824.248	-1.290.300	-2.146.350	-887.700	-140.200	251.200
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.274.171	1.203.500	2.229.500	2.380.000	1.133.000	1.007.000
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	1.704.388	2.239.600	1.244.100	919.100	267.600	267.600
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	1.300.000	1.237.000	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	156.700	185.300	207.000	348.500	52.000	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	314	250	3.200	3.200	3.250	3.100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.435.572	4.865.650	3.683.800	3.650.800	1.455.850	1.277.700
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.642.338	-645.000	-641.000	-155.000	-155.000	-75.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.826.866	-904.000	-3.904.000	-3.452.000	-235.000	-125.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-56.126	-568.050	-355.800	-330.800	-225.300	-225.300
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-7.852	-1.293.300	-9.500	-10.000	-10.000	-10.000
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-564	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	-6.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.533.745	-3.410.350	-4.916.300	-3.947.800	-625.300	-435.300
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	901.827	1.455.300	-1.232.500	-297.000	830.550	842.400
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	-1.922.421	165.000	-3.378.850	-1.184.700	690.350	1.093.600
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	1.200.000	250.000	0	0
34	+ Aufnahme v. Krediten zur Liquiditätssicherung	1.800.000	0	0	0	0	0
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-618.845	-496.700	-526.400	-559.800	-612.200	-623.100
36	- Tilgung v. Krediten z. Liquiditätssicherung	-1.000.000	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	181.155	-496.700	673.600	-309.800	-612.200	-623.100
38	= Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-1.741.266	-331.700	-2.705.250	-1.494.500	78.150	470.500
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	2.524.260	792.933	1.421.398	-1.283.852	-2.778.352	-2.700.202
40	+/- Bestand an fremden Finanzmitteln	9.939	0	0	0	0	0
41	= Liquide Mittel (Z. 38, 39+40)	792.933	461.233	-1.283.852	-2.778.352	-2.700.202	-2.229.702

Produkt 010101 Politische Gremien

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Politische Gremien
Produkt	010101	Politische Gremien

Produktinformationen

Fachbereich	I/Zentrale Verwaltung
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Ute Huesmann
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	<p>Arbeit des Rates, der Ausschüsse und der Fraktionen</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konstituierung des Rates und Bildung von Ausschüssen einschließlich der Führung und Fortschreibung des Besetzungsverzeichnisses - Besetzung weiterer Gremien - Unterstützung und Betreuung der Arbeit des Rates und seiner Fraktionen - Druck und Versand von Einladungen, Vorlagen sowie Bekanntmachungen (auch digital) - Koordination und Bündelung der Ratsinformationen - Abrechnung und Zahlbarmachung von Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgeldern - Berechnung, Auszahlung und Prüfung der Verwendung von Fraktionszuwendungen - Terminplanung und Organisation von Sitzungen - Fortschreibung der Ortsrechtssammlung
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Entschädigungsverordnung NRW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Zuständigkeitsordnung, Aufträge der Verwaltungsführung
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Extern: Ratsmitglieder, Fraktionen, Sachkundige Bürger/innen, Einwohner/innen Intern: Politische Gremien, Fachbereiche und sonstige Dienststellen der Verwaltung
Ziele	<p>Sicherstellung einer effizienten Arbeit der politischen Gremien</p> <p>Umfassende und reibungslose Vorbereitung der Sitzungen</p> <p>Zeitnahe Protokollführung</p> <p>Sicherung des Informationsflusses zwischen Verwaltung und Mandatsträger</p> <p>Zugriffsmöglichkeit auf aktuelles Ortsrecht</p>

Werte	2010	2011	2012	2013
Anzahl Ratsmitglieder	28	28	28	28
Anzahl Fraktionen	4	4	4	4
Sitzungen				
Rat	5	5	9	
Betriebsausschuss	3	5	3	
Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss	0	0	2	
Haupt- und Finanzausschuss	4	5	6	
Rechnungsprüfungsausschuss	2	2	3	
Schul-, Sozial- und Familienausschuss	4	6	3	
Sport- und Kulturausschuss	2	3	1	
Umwelt- und Planungsausschuss	8	9	10	

Teilergebnisplan 010101 Politische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500	500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.920	500	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	910	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	2.420	1.910	1.000	1.000	1.000	1.000
11	- Personalaufwendungen	-43.328	-42.480	-46.700	-47.200	-47.700	-48.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-104.598	-106.250	-105.500	-105.500	-105.500	-105.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-147.926	-148.730	-152.200	-152.700	-153.200	-153.700
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-145.506	-146.820	-151.200	-151.700	-152.200	-152.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-145.506	-146.820	-151.200	-151.700	-152.200	-152.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-145.506	-146.820	-151.200	-151.700	-152.200	-152.700
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-145.506	-146.820	-151.200	-151.700	-152.200	-152.700

Erläuterungen

zu Nr. 05

Erstattung Portokosten

zu Nr. 06

Erstattung Sitzungsgeld BBO

zu Nr. 16

In dem Ansatz sind u. a. enthalten:

Aufwandsentschädigung Ratsmitglieder

Sitzungsgelder für sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Fraktionszuwendungen

Teilfinanzplan 010101 Politische Gremien							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-138.547	-145.950	-151.200	-151.700	-152.200	-152.700
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	-3.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-3.000	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	-3.000	0	0	0

Erläuterungen

zu Nr. 29

Software für den Bürger- und Ratsinformationsdienst

Investitionen 010101 Politische Gremien						
Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Lizenzen / Software	0	0	-3.000	0	0	0
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	-3.000	0	0	0

Produkt 010201 Verwaltungsführung

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102	Verwaltungsführung
Produkt	010201	Verwaltungsführung

Produktinformationen

Fachbereich	Bürgermeister
Verantwortliche/r	Joachim Schindler
Sachbearbeiter/innen	Ute Huesmann Ulrike Jasper Hubertus Stegemann
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	<p>Leitung der Verwaltung durch den Bürgermeister</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Strategische Ausrichtung der Verwaltung - Ansprechpartner für Mitglieder der politischen Gremien - Verwaltungsführung - Geschäftsverteilung und Organisation - Repräsentationen - Ehrungen - Empfänge - Förderung des Ehrenamtes
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Extern: Ratsmitglieder, Fraktionen, Einwohner/innen Intern: Mitarbeiter/innen
Ziele	Erhaltung eines leistungsfähigen Verwaltungsbetriebes Optimierung der Steuerung der Verwaltung, der Verwaltungsabläufe und des Verwaltungshandelns

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Gratulationen				
Ehrenpatenschaften	6	3	4	
Goldhochzeiten	19	24	16	
Runde Geburtstage ab 85 Jahren	50	46	36	
Geburtstage ab 100 Jahre	1	0	0	
ausgestellte Ehrenamtskarten		8	11	
Aufwand der Gratulationen				
Ehrenpatenschaften	1.062 €	531 €	885 €	
Goldhochzeiten	1.273 €	1.608 €	1.072 €	
Runde Geburtstage	850 €	782 €	612 €	
Geburtstage ab 100 Jahre	120 €	0 €	0 €	

Teilergebnisplan 010201 Verwaltungsführung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-127.758	-141.500	-142.300	-143.700	-145.100	-146.600
12	- Versorgungsaufwendungen	-15.362	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-140	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-50	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.748	-20.450	-21.250	-21.250	-21.250	-21.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-163.058	-161.950	-163.550	-164.950	-166.350	-167.850
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-163.058	-161.950	-163.550	-164.950	-166.350	-167.850
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-163.058	-161.950	-163.550	-164.950	-166.350	-167.850
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-163.058	-161.950	-163.550	-164.950	-166.350	-167.850
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	1.500	1.800	1.800	1.800	1.800	1.900
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-161.558	-160.150	-161.750	-163.150	-164.550	-165.950

Erläuterungen

zu Nr. 16

Verfüungsmittel des Bürgermeisters (1.300 €) sowie Aufwendungen für Ehrenpatenschaften, Ehrungen, Nachrufe, Repräsentationen und Veranstaltungen (z. B. Neujahrsempfang)

zu Nr. 27

Die Erträge kommen aus folgenden Produkten:

1.300 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

500 € Straßenreinigung (12.03.01)

Teilfinanzplan 010201 Verwaltungsführung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-137.772	-161.950	-163.550	-164.950	-166.350	-167.850
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-140	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-140	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-140	0	0	0	0	0

Investitionen 010201 Verwaltungsführung							
Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	-140	0	0	0	0	0	
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-140	0	0	0	0	0	

Produkt 010301 Gleichstellung von Frau und Mann

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0103	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	010301	Gleichstellung von Frau und Mann

Produktinformationen

Fachbereich	Gleichstellungsbeauftragte
Verantwortliche/r	Margarete Götter
Sachbearbeiter/innen	Margarete Götter
Gremium	Rat
Produktbeschreibung	<p>Berücksichtigung gleichstellungsrelevanter Aspekte in der Gemeinde, den politischen Gremien sowie Kooperation und Unterstützung gesellschaftlicher Gruppen und Personen</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung von Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechten in Personal- und Organisationsangelegenheiten - Entwicklung und Durchführung eigener Veranstaltungen und Qualifizierungsangeboten unter Gender Aspekten - Unterstützung, Durchführung und Etablierung von geschlechterspezifischen Angeboten in der Kinder- und Jugendarbeit - Förderung der Partizipation von Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund - Unterstützung und Stärkung von ehrenamtlichem Engagement in der Mädchen- und Frauenarbeit - Durchführung von Beratungsgesprächen - Unterstützung und Begleitung von Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen - Lokale und kreisweite Netzarbeit - Mitwirkungen in Arbeitskreisen und Projekten in Verwaltungen und bei lokalen Kooperationspartnern - Thematisierung und Sensibilisierung der Öffentlichkeit für Themen, in denen Frauen und Mädchen benachteiligt sind sowie Aufzeigen von Handlungsbedarfen - Öffentlichkeitsarbeit - Leistungsdokumentation in Form von Tätigkeitsberichten - Mitwirkung bei der Fortschreibung des Frauenförderplanes
Auftragsgrundlage	Art. 3 Abs. 2 Grundgesetz Landesgleichstellungsgesetz NRW, Gemeindeordnung NRW, Hauptsatzung, Frauenförderplan
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Extern: Einwohner/innen, Vereine, Verbände, gesellschaftliche Gruppen, Institutionen Intern: Mitarbeiter/innen

Produkt 010301 Gleichstellung von Frau und Mann

Ziele Durchsetzung der Gleichstellung von Mädchen und Frauen auf allen gesellschaftlichen Ebenen
 Weiterentwicklung und Etablierung von geschlechterspezifischen Angeboten
 Thematisierung vorhandener Benachteiligungen und Aufzeigen von Handlungsbedarfen
 Netzwerkaufbau und -pflege, aktive Öffentlichkeitsarbeit

Werte	2010	2011	2012	2013
weibliche Beschäftigte	29	30	30	
männliche Beschäftigte	38	36	33	
Beschäftigte insgesamt	67	66	63	
gleichstellungsrelev. Maßnahmen u. Projekte	2	1	1	
Beratungsgespräche und Begleitungen von Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen	30	16	20	
Teilnehmerinnen an Veranstaltungen und Qualifizierungsmaßnahmen	270	200	220	

Teilergebnisplan 010301 Gleichstellung von Frau und Mann

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	138	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	69	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	207	50	50	50	50	50
11	- Personalaufwendungen	-11.222	-12.700	-13.800	-13.900	-14.000	-14.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-65	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.944	-2.610	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-13.231	-15.310	-16.400	-16.500	-16.600	-16.700
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-13.024	-15.260	-16.350	-16.450	-16.550	-16.650
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-13.024	-15.260	-16.350	-16.450	-16.550	-16.650
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-13.024	-15.260	-16.350	-16.450	-16.550	-16.650
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-13.024	-15.260	-16.350	-16.450	-16.550	-16.650

Erläuterungen

zu Nr. 05

Erträge aus Veranstaltungen und Projekten

zu Nr. 16

Aufwendungen für Veranstaltungen und Projekte

Teilfinanzplan 010301 Gleichstellung von Frau und Mann							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-13.024	-15.260	-16.350	-16.450	-16.550	-16.650
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 010401 Beschäftigtenvertretung/Personalrat

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0104	Beschäftigtenvertretung
Produkt	010401	Beschäftigtenvertretung/Personalrat

Produktinformationen

Fachbereich	Personalrat
Verantwortliche/r	Marion Große Vogelsang
Sachbearbeiter/innen	Josef Bals Christoph Busch-Lütke Westhues Marion Große Vogelsang René Hövel Klaus Rüter
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss Personalversammlung
Produktbeschreibung	Partizipation der Beschäftigtenvertretung in Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beteiligungsverfahren sowie individuelle Beratungen Leistungen: - Vorbereitung der Wahl der Personalvertretung - Wahrnehmung von Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechten in Personal- und Organisationsangelegenheiten - Initiierung personalrelevanter Maßnahmen - Durchführung von Personalversammlungen - Wahrnehmung von Beteiligungsrechten der Schwerbehinderten - Repräsentation der Beschäftigten bei besonderen Anlässen - Vierteljahresgespräch mit dem Bürgermeister
Auftragsgrundlage	Tarifvertrag öffentlicher Dienst, Landespersonalvertretungsgesetz, Beamtenrechtsrahmengesetz, Sozialgesetzbuch IX, Dienstvereinbarungen
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	intern
Zielgruppe	Mitarbeiter/innen, Verwaltungsführung
Ziele	Wahrnehmung aller Vertretungsrechte für Mitarbeiter/innen bei personellen und organisatorischen Entscheidungen

Werte	2010	2011	2012	2013
Sitzungen (grundsätzlich eine Sitzung pro Monat bzw. bei Bedarf)	12	12	17	
Gespräche mit dem Bürgermeister	3	3	3	

Teilergebnisplan 010401 Beschäftigtenvertretung/Personalrat

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-3.781	-3.800	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-260	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-210	-300	-300	-300	-300	-300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.251	-4.100	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-4.251	-4.100	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-4.251	-4.100	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-4.251	-4.100	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-4.251	-4.100	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200

Teilfinanzplan 010401 Beschäftigtenvertretung/Personalrat

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-4.251	-4.100	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0105	Rechnungsprüfung
Produkt	010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Produktinformationen

Fachbereich	I/Finanzen
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Christoph Busch-Lütke Westhues Karl Wesener
Gremium	Rechnungsprüfungsausschuss
Produktbeschreibung	Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen und übertragenen Prüfungen Leistungen: - Vornahme der durch die Gemeindehaushaltsverordnung sowie die Landeshaushaltsverordnung vorgesehenen Prüfungen - Unterstützung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW bei der Durchführung der überörtlichen Prüfung - Unterstützung der beauftragten Prüfer bei der Durchführung der Jahresabschlussprüfung - Berichterstattung im Gemeinderat - Vorprüfung der ordnungsgemäßen Verwendung von Landesmitteln
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, Landeshaushaltsordnung
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Verwaltungsleitung, Gemeinderat, Aufsichtsbehörde
Ziele	Überwachung und Kontrolle der Kassen- und Haushaltsführung sowie der zweckgebundenen Verwendung von Haushaltsmitteln, auch Dritter, unter Beachtung der Grundsätze der Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit

Werte	2010	2011	2012	2013
Jahresabschluss für die Gemeinde	uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt	uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt	Prüfung erfolgt in 2013	Prüfung erfolgt in 2014

Teilergebnisplan 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	26.889	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	26.889	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-4.706	-10.700	-12.700	-12.800	-12.900	-13.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.194	-36.000	-23.500	-23.500	-23.500	-23.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-46.900	-46.700	-36.200	-36.300	-36.400	-36.500
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-20.011	-46.700	-36.200	-36.300	-36.400	-36.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-20.011	-46.700	-36.200	-36.300	-36.400	-36.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-20.011	-46.700	-36.200	-36.300	-36.400	-36.500
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-20.011	-46.700	-36.200	-36.300	-36.400	-36.500

Erläuterungen

zu Nr. 16

Der Ansatz enthält zum einen Aufwendungen für die Prüfung der Jahresabschlüsse. Des Weiteren enthält der Ansatz Mittel für die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW. Da die Prüfung lediglich ca. alle 5 Jahre stattfindet, werden hierfür entsprechende Mittel jedes Jahr in eine Rückstellung eingestellt.

Teilfinanzplan 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-30.602	-101.700	-36.200	-36.300	-36.400	-36.500
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 010601 Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106	Zentrale Dienste
Produkt	010601	Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter

Produktinformationen

Fachbereich	I/Zentrale Verwaltung
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Brigitte Herder René Hövel Hildegard Leinkenjost Monika Welp Stefanie Welp Karl Wesener
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	<p>Bereitstellen, Durchführen und Weiterentwickeln von zentralen Serviceleistungen für die Fachbereiche und weitere Dienststellen der Gemeinde und Dritte</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Post-, Telefon- und Informationsdienst - Zentrale Bereitstellung von Gesetz- und Verordnungsblättern - Zentrale Beschaffung von Büro- und Geschäftsausstattung, Zeitschriften und Bücher - Verwaltung von Mitgliedschaften - Verwaltung des Dienstwagens - Öffentliche Bekanntmachungen - Wahrnehmung der Aufgaben des Datenschutzbeauftragten - Organisation und Durchführung von internen Veranstaltungen - Ausstellung von Dienstaussweisen - Allgemeine Versicherungsangelegenheiten (Haftpflicht-, Unfall-, Eigenschaden- und Rechtsschutzversicherung) einschl. Schadensabwicklung - Archivangelegenheiten - Flaggenwesen
Auftragsgrundlage	Hauptsatzung, Verträge, Aufträge der Verwaltungsführung
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Extern: Einwohner/innen, Vereine, Verbände, sonstige Institutionen Intern: Fachbereiche und sonstige Dienststellen der Verwaltung

Produkt 010601 Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter

Ziele

- Sicherstellung einer effektiven und effizienten Gestaltung des Dienstbetriebes
- Optimierung von Verwaltungsabläufen
- wirtschaftliche Beschaffung von Büro- und Geschäftsausstattung
- Gewährleistung des Datenschutzes

Werte	2010	2011	2012	2013
Mitgliedschaften				
Bund Deutscher Schiedsmänner u. Schiedsfrauen	55 €	55 €	55 €	
Creditreform Münster	565 €	565 €	595 €	
Deutsche Verkehrswacht im Kreis WAF	50 €	50 €	50 €	
Fachverband der Kommunalkassenverwalter	50 €	50 €	50 €	
Fachverband der Standesbeamten	120 €	120 €	120 €	
Förderverein Storchenhof Loburg	100 €	100 €	100 €	
Forstbetriebsgemeinschaft Warendorf - Nord	59 €	64 €	67 €	
KGST (Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement)	700 €	700 €	950 €	
Klima Bündnis / Alianza del Clima	200 €	200 €	200 €	
Kommunaler Arbeitgeberverband	580 €	580 €	580 €	
Kreisfeuerwehrverband	775 €	770 €	778 €	
Kreisgeschichtsverein Beckum WAF	40 €	40 €	40 €	
Kreiskunstverein Beckum-Warendorf	55 €	55 €	55 €	
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft	129 €	126 €	134 €	
Parklandschaft Kreis Warendorf	2.087 €	2.296 €	2.974 €	
Partnerschaft Ndaba-Ostbevern	50 €	50 €	50 €	
Schutzgemeinschaft Dt. Wald NRW e.V.	55 €	55 €	55 €	
Städte- und Gemeindebund NRW	5.910 €	5.910 €	5.910 €	
Startbahn Ostbevern	15 €	15 €	15 €	
Verkehrsverein Ostbevern	511 €	511 €	511 €	
Westfalen-Initiative	25 €	25 €	25 €	

Teilergebnisplan 010601 Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	98	99	98	99	98	98
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.195	300	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.638	600	1.200	1.200	1.200	1.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.870	5.508	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.801	6.507	1.498	1.499	1.498	1.498
11	- Personalaufwendungen	-129.619	-142.320	-101.400	-106.600	-107.700	-108.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.804	-5.850	-10.350	-10.350	-10.350	-10.350
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.704	-2.709	-1.704	-1.695	-1.454	-909
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-114.614	-117.700	-118.150	-118.150	-118.150	-118.150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-251.741	-268.579	-231.604	-236.795	-237.654	-238.209
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-245.940	-262.072	-230.106	-235.296	-236.156	-236.711
19	+ Finanzerträge	11	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	11	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-245.928	-262.072	-230.106	-235.296	-236.156	-236.711
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-245.928	-262.072	-230.106	-235.296	-236.156	-236.711
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	19.900	1.800	1.700	1.700	1.700	1.800
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-226.028	-260.272	-228.406	-233.596	-234.456	-234.911

Erläuterungen

zu Nr. 13

Aufwendungen für den Dienstwagen sowie für Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Nr. 06

Erstattung Mitgliedsbeitrag KGST durch die Bäder- und Beteiligungsgesellschaft mbH

zu Nr. 16

Versicherungsbeiträge, Betriebs- und Geschäftsaufwand (Porto, Telefongebühren, Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften, Archivierungsaufwand etc.)

Der von der Gemeinde Ostbevern zu zahlende Beitrag für das Kreisarchiv erhöht sich ab 2013 auf 0,50 € je Einwohner.

zu Nr. 27

Die Erträge kommen aus folgenden Produkten:

1.200 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

500 € Straßenreinigung (12.03.01)

Teilfinanzplan 010601 Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-233.215	-260.950	-228.500	-233.700	-234.800	-235.900
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	2.100	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.100	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.900	-10.000	-20.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.900	-10.000	-20.000	-5.000	-5.000	-5.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	200	-10.000	-20.000	-5.000	-5.000	-5.000

Investitionen 010601 Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Büro- und Geschäftsausstattung	-1.008	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.008	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Kauf eines Dienstwagens	2.100	0	-15.000	0	0	0
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	2.100	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	-15.000	0	0	0
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	-892	-5.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-892	-5.000	0	0	0	0

Produkt 010602 Bauhof		
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106	Zentrale Dienste
Produkt	010602	Bauhof
Produktinformationen		
Fachbereich	III/Bauhof	
Verantwortliche/r	Hans-Heinrich Witt	
Sachbearbeiter/innen	Mitarbeiter des Bauhofs Alfred Wichmann-Bischof Hans-Heinrich Witt	
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss	
Produktbeschreibung	<p>Unterhaltung, Neuanlage und Pflege von Grün- und Sportanlagen, Straßen, Wegen und Plätzen, Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen an und in Gebäuden, Serviceleistungen für alle Dienststellen / Produkte der Gemeinde durch Beauftragung</p> <p><u>Leistungen, die unter anderen Produkten veranschlagt werden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Grünflächenpflege an Sportplätzen, Pflanzenbeeten an Straßen, Wegen und Plätzen - Neuanlage und Unterhaltung von Intensivpflegeflächen - Neuanlage und Unterhaltung von Extensivpflegeflächen - Neuanlage und Unterhaltung von Gehölzflächen, Einzelbäumen und Baumgruppen - Unterhaltung von Rasenflächen - Möblierung von Grünanlagen - Pflege von Sportplätzen und Skateboardanlagen <ul style="list-style-type: none"> Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen - Unterhaltung von Platz- und Wegeflächen - Kontrollen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht - Absicherung und Beseitigung von akuten Gefahrenstellen - Erneuerung und Unterhaltung der Verkehrsbeschilderungen und -markierungen - Durchführen des Winterdienstes - Unterhaltung von Entwässerungsanlagen, die der Straßenentwässerung dienen - Unterstützung von Großveranstaltungen - Erbringung von Serviceleistungen im Rahmen interner Auftragserteilung 	
Auftragsgrundlage	Interne Auftragserteilung Beschlüsse der politischen Gremien	
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig	
Klassifizierung	intern	
Zielgruppe	Fachbereiche in der Verwaltung	
Ziele	Wirtschaftliche und zeitnahe Erledigung aller übertragenen Aufgaben Gewährleistung eines sauberen und ansprechenden Erscheinungsbildes der Gemeinde	

Kennzahlen

Erfüllungsgrad „optimierter Bauhof“

(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Bauhof, Seiten 2 und 3)

Finanzwirtschaftliche Steuerung	32 %
Produktivität	47 %
Auftraggeber-Auftragnehmer-Verhältnis	18 %
Gesamterfüllungsgrad	33 %

Teilergebnisplan 010602 Bauhof

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.094	14.171	14.170	14.170	13.194	8.191
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	298	50	50	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.316	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	453	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.750	2.521	2.518	2.520	1.609	1.371
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	19.911	16.942	16.938	16.890	15.003	9.762
11	- Personalaufwendungen	-25.861	-22.300	-23.500	-23.700	-23.900	-24.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-53.112	-75.050	-70.300	-69.200	-69.650	-70.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-30.418	-25.226	-35.875	-35.540	-33.319	-27.429
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.046	-3.000	-2.600	-2.650	-2.650	-2.650
17	= Ordentliche Aufwendungen	-112.437	-125.576	-132.275	-131.090	-129.519	-124.279
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-92.525	-108.634	-115.337	-114.200	-114.516	-114.517
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-92.525	-108.634	-115.337	-114.200	-114.516	-114.517
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-92.525	-108.634	-115.337	-114.200	-114.516	-114.517
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	25.500	25.500	25.500	25.800	26.000	26.300
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-67.025	-83.134	-89.837	-88.400	-88.516	-88.217

Erläuterungen

zu Nr. 07

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Versicherungsleistungen für die Ersatzbeschaffung nach Diebstahl)

zu Nr. 13 und Nr. 16

In den Ansätzen sind u. a. enthalten:

- 46.000 € Fahrzeug- und Geräteunterhaltung
 - 8.700 € Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung
 - 5.900 € Strom, Gas, Wasser
 - 3.500 € Dienst- und Schutzkleidung
 - 8.200 € Telefongebühren, Versicherungsleistungen und Steuern

zu Nr. 27

Die Erträge kommen aus folgendem Produkt:

- 25.500 € Abfallbeseitigung (11.01.01)

Teilfinanzplan 010602 Bauhof

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-79.137	-100.100	-96.150	-95.350	-96.000	-96.650
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.655	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	300	100	100	100	100	100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.955	100	100	100	100	100
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.714	-131.900	-35.000	-71.000	-1.000	-1.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.714	-131.900	-35.000	-71.000	-1.000	-1.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	1.241	-131.800	-34.900	-70.900	-900	-900

Investitionen 010602 Bauhof

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0	-2.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	-2.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Kauf oder Verkauf von Bauhoffahrzeugen	0	-75.600	-24.000	-70.000	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	-75.600	-24.000	-70.000	0	0
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	-532	-1.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-532	-1.000	0	0	0	0
Neuanschaffung von Maschinen für den Bauhof	1.472	-52.800	-10.000	0	0	0
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.655	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.183	-52.800	-10.000	0	0	0

Produkt 010603 Zentrale Dienste für Beteiligungen und verbundene Unternehmen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106	Zentrale Dienste
Produkt	010603	Zentrale Dienste für Beteiligungen und verbundene Unternehmen

Produktinformationen

Fachbereich	I/Finanzen Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH
Verantwortliche/r	Joachim Schindler
Sachbearbeiter/innen	Christoph Busch-Lütke Westhues Kristina Hollmann Bernhard Lehmkuhl
Gremium	Betriebsausschuss Gesellschafterversammlung der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH
Produktbeschreibung	<p>Gestellung von Personal und Sachmittel für Aufgaben bzw. Beteiligungsverwaltung der Abwasserbetrieb TEO AöR, der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH und der Stadtwerke ETO GmbH & Co.KG</p> <p>Leistungen:</p> <p>BBO:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsführung - Finanzbuchhaltung - Wirtschaftsplanerstellung - Durchführung von Gesellschafterversammlungen - Bereitstellung des Verlustausgleichs - Bereitstellung von Büroräumen <p>Abwasserbetrieb TEO AöR:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchführung von Sitzungen des Betriebsausschusses als vorberatendes - Gremium für die gemeindlichen Mitglieder im Verwaltungsrat - Bereitstellung von Büroräumen <p>Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestellung von technischem Personal - Bereitstellung von Büroräumen
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Kommunalabgabengesetz NRW, GmbHG, Eigenbetriebsverordnung, Satzungen, Verträge, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Abwasserbetrieb TEO AöR, Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG

Erläuterungen

zu Nr. 06

Erstattung von Personal- und Sachaufwendungen durch BBO und Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG

zu Nr. 15

Verlustausgleich bei der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

Hinweis zum Produkt 01.06.03

Zum 01.01.2012 ist die Abwasserbetrieb TEO AöR gegründet worden. Insofern erfolgt hierfür beim Produkt 01.06.03 nunmehr keine Veranschlagung der Personalaufwendungen sowie der Erstattungen.

Teilfinanzplan 010603 Zentrale Dienste für Beteiligungen und verbundene Unternehmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-337.767	-268.100	-249.000	-216.100	-219.000	-222.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 010701 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt	010701	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Produktinformationen

Fachbereich	Familien- und Kulturbeauftragte
Verantwortliche/r	Ulrike Jasper
Sachbearbeiter/innen	Renè Hövel Ulrike Jasper
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Öffentlichkeitsarbeit für die Gemeinde Ostbevern Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Pressearbeit für die Gemeinde - Medienbeobachtung und Auswertung - Mitarbeit bei Publikationen anderer, z. B. Kreisjahrbuch - Bürgerbroschüre, Ortsplan - Internetpräsentation - Erstellung von Flyern, Plakaten und Werbeanzeigen - Erstellung des Veranstaltungskalenders
Auftragsgrundlage	Aufträge der Verwaltungsführung
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen sowie Auswärtige
Ziele	Umfassende Information der Einwohner/innen über gemeindliche Angelegenheiten und Angebote Imageförderung und Weiterentwicklung der einheitlichen Außendarstellung

Teilergebnisplan 010701 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	150	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	150	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-13.337	-23.000	-26.100	-26.400	-26.700	-27.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-404	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.080	-5.000	-7.650	-5.500	-5.500	-5.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-18.821	-29.100	-34.850	-33.000	-33.300	-33.600
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-18.671	-29.100	-34.850	-33.000	-33.300	-33.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-18.671	-29.100	-34.850	-33.000	-33.300	-33.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-18.671	-29.100	-34.850	-33.000	-33.300	-33.600
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-18.671	-29.100	-34.850	-33.000	-33.300	-33.600

Erläuterungen
zu Nr. 13

Leistungsentgelt citeq für die Homepage

zu Nr. 16

Aufwendungen für Veranstaltungskalender, Anzeigen, Erneuerung Ortsplan und neue Imagebroschüre

Teilfinanzplan 010701 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-17.674	-29.100	-34.850	-33.000	-33.300	-33.600
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 010801 Gemeinde-/Städtepartnerschaften		
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Städtepartnerschaften
Produkt	010801	Gemeinde-/Städtepartnerschaften
Produktinformationen		
Fachbereich	I/Zentrale Verwaltung	
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann	
Sachbearbeiter/innen	Ute Huesmann	
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss	
Produktbeschreibung	Förderung der Städtepartnerschaft mit der Stadt Loburg	
	<u>Leistungen:</u>	
	- Betreuung der Städtepartnerschaft	
	- Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Begegnungen	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien	
Bindungsgrad	freiwillig	
Klassifizierung	extern	
Zielgruppe	Einwohner/innen, Vereine, politische Gremien auch der beteiligten Partnerkommune	
Ziele	Austausch mit Einwohner/innen der Partnerstadt in kulturellen, sportlichen, touristischen, wirtschaftlichen und sozialen Bereichen	

Teilergebnisplan 010801 Gemeinde-/Städtepartnerschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-1.123	-900	-900	-900	-900	-900
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-658	-1.100	-600	-600	-2.600	-600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.781	-2.000	-1.500	-1.500	-3.500	-1.500
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-1.781	-2.000	-1.500	-1.500	-3.500	-1.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-1.781	-2.000	-1.500	-1.500	-3.500	-1.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.781	-2.000	-1.500	-1.500	-3.500	-1.500
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.781	-2.000	-1.500	-1.500	-3.500	-1.500

Teilfinanzplan 010801 Gemeinde-/Städtepartnerschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.403	-2.000	-1.500	-1.500	-3.500	-1.500
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 010901 Personalmanagement

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Personalmanagement
Produkt	010901	Personalmanagement

Produktinformationen

Fachbereich I/Zentrale Verwaltung

Verantwortliche/r Hubertus Stegemann

Sachbearbeiter/innen Kristina Hollmann
Hubertus Stegemann
Monika Welp
Mitarbeiter Servicestelle Personal

Gremium Haupt- und Finanzausschuss

Produktbeschreibung Personalsteuerung, -entwicklung, -betreuung, -ausbildung und Qualifizierung der Beschäftigten, auch der Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

Seit dem 1. September 2009 werden wesentliche Leistungen im Bereich des Personalmanagement durch die beim Kreis Warendorf eingerichtete „Servicestelle Personal“ erbracht.

Leistungen:

Personalsteuerung und -entwicklung

- Festlegung von Organisationsstrukturen
- Vereinbarung von Ergebnis- und Wirkungszielen
- Entwicklung von Maßnahmen zur Vereinbarung von Familie und Beruf
- Personaleinsatzplanung, Stellenplan, Stellenbewertungen, Stellenbesetzungsverfahren
- Fortbildungen
- Erstellung des Frauenförderplanes
- Entwicklung einer Dienstanweisung zur leistungsorientierten Vergütung sowie deren Umsetzung

Personalbetreuung:

- Arbeitsvertragsangelegenheiten, Sozialversicherungs- und Zusatzversicherungsangelegenheiten
- Zahlbarmachung von Löhnen, Vergütungen und Bezügen
- Lohnsteueranmeldungen
- Führen von Mitarbeitergesprächen
- Personalkostenprognosen
- Abrechnung von Versorgungsleistungen
- Beihilfen, Schwerbehindertenangelegenheiten, Kindergeld
- Disziplinarangelegenheiten
- Zusammenarbeit mit dem Personalrat
- Zusammenarbeit mit dem betriebsärztlichen Dienst sowie Organisation von betriebsärztlichen Untersuchungen

Personalausbildung und -qualifikation:

- Personalplanung/Entwicklung eines jährlichen Ausbildungs- und Weiterbildungskonzeptes
- Ausschreibung von Stellen, Auswahl der Bewerber/-innen
- Beteiligung bei der Durchführung von Auswahlverfahren
- Zusammenarbeit mit dem Studieninstitut, der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, der Berufsschulen und der Verwaltungsakademie

Produkt 010901 Personalmanagement

Auftragsgrundlage	Beamten-, Tarif- und Arbeitsrecht, Hauptsatzung, Frauenförderplan, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	intern
Zielgruppe	Alle Beschäftigte und Beamte sowie Auszubildende und Praktikanten Verwaltungsführung, Personalrat und Gleichstellungsbeauftragte
Ziele	Sicherstellung eines aufgaben- und bedarfsgerechten Personaleinsatzes unter Berücksichtigung von Anforderungen der Stellen und individuellen Fähigkeiten und Neigungen, Ausbildungsqualifizierungen, Berufserfahrung und auch unter Berücksichtigung von notwendigen oder wünschenswerten Teilzeit- oder Vollzeitbesetzungen Sicherstellung einer qualifizierten Nachwuchsausbildung und Weiterqualifizierung des vorhandenen Personals zur Ergänzung einer vorausschauenden Personalplanung Sicherstellung eines nachhaltigen Arbeitsschutzes

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Beamte	7	7	7	
tariflich Beschäftigte	58	56	53	
Auszubildende	4	3	3	
Fortbildungen	19	23	24	
Aufwand für Fortbildungen und Seminare	4.253 €	3.978 €	5.757 €	
Arbeitsunfälle	3	4	1	
Anzahl der Schwerbehinderten (Erfüllung der Schwerbehindertenquote)	2 Arbeitnehmer (Quote erfüllt)	3 Arbeitnehmer (Quote erfüllt)	3 Arbeitnehmer (Quote erfüllt)	

Kennzahlen

Ist-Stellen je 1.000 Einwohner sowie Vollzeit-Stellen Personalmanagement je 10.000 Einwohner im interkommunalen Vergleich 2011 (Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Personal, Seiten 5 und 15)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Ist-Stellen je 1.000 Einwohner	3,85	7,81	5,36	4,08
Vollzeit-Stellen Personalmanagement je 10.000 Einwohner	0,43	1,65	0,92	0,57

Teilergebnisplan 010901 Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.044	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	23.500	4.550	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	55.544	4.550	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-206.456	-38.960	-9.300	-10.600	-10.700	-10.800
12	- Versorgungsaufwendungen	-124.602	-127.000	-227.000	-236.000	-234.000	-238.000
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.479	-12.800	-15.800	-13.800	-9.800	-9.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.275	-38.650	-39.300	-39.300	-39.300	-39.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-361.811	-217.410	-291.400	-299.700	-293.800	-297.900
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-306.267	-212.860	-291.400	-299.700	-293.800	-297.900
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-306.267	-212.860	-291.400	-299.700	-293.800	-297.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-306.267	-212.860	-291.400	-299.700	-293.800	-297.900
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-306.267	-212.860	-291.400	-299.700	-293.800	-297.900

Erläuterungen
zu Nr. 12

Die Versorgungsaufwendungen für die pensionierten Beamten werden in diesem Produkt zentral veranschlagt. Die Ansatzsteigerung ab 2013 beruht auf der Überschreitung der Altersgrenze von zwei pensionierten Beamten.

zu Nr. 13

Aufwendungen für Aus- und Fortbildung sowie Aufwendungen für Betriebsarzt und Sicherheitsingenieur

zu Nr. 16

Aufwendungen für die gesetzliche Unfallversicherung für die Beschäftigten, Reisekosten und Aufwendungen für die "Servicestelle Personal"

Teilfinanzplan 010901 Personalmanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-136.840	-154.550	-236.400	-239.700	-235.800	-235.900
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-7.852	-9.500	-9.500	-10.000	-10.000	-10.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.852	-9.500	-9.500	-10.000	-10.000	-10.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-7.852	-9.500	-9.500	-10.000	-10.000	-10.000

Erläuterungen

zu Nr. 27

Die Einzahlung in den Versorgungsfond richtet sich jeweils nach den Ist-Zahlungen des Vorjahres für die Beamten.

Investitionen 010901 Personalmanagement

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Versorgungsfonds Westf.-Lipp.Versorgungskasse	-7.852	-9.500	-9.500	-10.000	-10.000	-10.000
- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-7.852	-9.500	-9.500	-10.000	-10.000	-10.000

Produkt 011001 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	011001	Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung

Produktinformationen

Fachbereich	I/Finanzen
Verantwortliche/r	Christoph Busch-Lütke Westhues
Sachbearbeiter/innen	Christoph Busch-Lütke Westhues Kristina Hollmann Karl Wesener
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss Rechnungsprüfungsausschuss
Produktbeschreibung	Aufstellung der Haushaltssatzung, Umsetzung und Überwachung der Haushaltsbewirtschaftung Leistungen: - Aufstellung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans - Haushaltsbewirtschaftung und Überwachung - Erstellung der Finanzzwischenberichte - Aufstellung des Jahresabschlusses - Aufstellung des Gesamtabschlusses - Vermögensverwaltung - Finanzstatistiken
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, Haushaltssatzung, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Intern: Mitarbeiter/innen Extern: Einwohner/innen, politische Gremien
Ziele	Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft und Einhaltung der GoBK Termingerechte Erstellung des HH-Planes, der Finanzzwischenberichte und der Jahresabschlüsse

Werte	2010	2011	2012	2013
	Ist	Ist	Plan	Plan
Fehlbetrag	- 3.346.114 €	- 3.487.663 €	-1.886.080 €	-2.804.850 €

Teilergebnisplan 011001 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	24.600	24.322	93.953	112.304	164.361
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	24.600	24.322	93.953	112.304	164.361
11	- Personalaufwendungen	-127.338	-105.600	-102.800	-108.600	-109.700	-110.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-44.035	-49.500	-49.500	-49.500	-49.500	-49.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	-29.400	-59.971	-179.841	-198.110	-250.212
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-296	-250	-250	-250	-250	-250
17	= Ordentliche Aufwendungen	-171.669	-184.750	-212.521	-338.191	-357.560	-410.762
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-171.669	-160.150	-188.199	-244.238	-245.256	-246.401
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-171.669	-160.150	-188.199	-244.238	-245.256	-246.401
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-171.669	-160.150	-188.199	-244.238	-245.256	-246.401
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	14.000	1.400	10.000	10.100	10.200	10.300
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-157.669	-158.750	-178.199	-234.138	-235.056	-236.101

Erläuterungen
zu Nr. 02 und 14

Für die im Finanzplanungszeitraum bei allen Produkten veranschlagten Investitionen sind hier kalkulierte Erträge aus der Auflösung von Sonderposten bzw. Abschreibungen veranschlagt.

zu Nr. 13

In dem Ansatz sind vor allem die Leistungsentgelte an die citeq veranschlagt.

zu Nr. 27

Die Erträge kommen aus folgenden Produkten:

8.800 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

1.200 € Straßenreinigung (12.03.01)

Teilfinanzplan 011001 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-171.668	-155.350	-152.550	-158.350	-159.450	-160.550
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 011002 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	011002	Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Produktinformationen

Fachbereich	I/Finanzen
Verantwortliche/r	Dieter Rengers
Sachbearbeiter/innen	Renate Hensel Dieter Rengers Mitarbeiter der Vollstreckungsbehörde der Stadt Warendorf
Gremium	Rechnungsprüfungsausschuss
Produktbeschreibung	<p>Bewirtschaftung der Kassenmittel zur Sicherstellung der Kassenliquidität, Abwicklung der gesamten Kassengeschäfte sowie Einleitung von notwendigen Mahnverfahren. Vollstreckung sowohl gemeindlicher Forderungen als auch fremder öffentlich-rechtlicher Forderungen im Wege der Amtshilfe werden ab 1.1.2013 durch die Stadt Warendorf abgewickelt.</p> <p>Leistungen:</p> <p>Zahlungsabwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abwicklung des Zahlungsverkehrs - Rücklagenbewirtschaftung - Vorbereitung der Jahresrechnung - Kassenmäßiger Abschluss - Liquiditätsplanung <p>Vollstreckung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vollstreckung eigener Forderungen - Vollstreckung im Wege der Amtshilfe - Anmeldung bei Zwangsversteigerungen, Insolvenzverfahren
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Intern: Fachämter, Verwaltungsführung Extern: Zahlungspflichtige und Zahlungsempfänger, Vollstreckungsbehörden, Gerichte, Insolvenzverwalter
Ziele	<p>Ordnungsgemäße Abwicklung aller Zahlungsgeschäfte</p> <p>Gewährleistung termingerechter Zahlungen der Gemeinde</p> <p>Wirtschaftliche Verwaltung der Kassenmittel</p> <p>Liquiditätssicherung</p> <p>Realisierung offener Forderungen</p>

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Mahnungen	944	857	500	
Vollstreckungsfälle	308	459	104	

Teilergebnisplan 011002 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.901	500	500	500	500	500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	390	200	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	18.675	15.100	8.100	8.100	8.100	8.100
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	23.967	15.800	8.800	8.800	8.800	8.800
11	- Personalaufwendungen	-106.823	-107.600	-58.000	-64.700	-65.300	-66.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-10.346	-17.600	-35.250	-35.250	-35.250	-35.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.357	-1.450	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
17	= Ordentliche Aufwendungen	-126.526	-126.650	-94.600	-101.300	-101.900	-102.600
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-102.559	-110.850	-85.800	-92.500	-93.100	-93.800
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-102.559	-110.850	-85.800	-92.500	-93.100	-93.800
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-102.559	-110.850	-85.800	-92.500	-93.100	-93.800
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	12.000	1.300	1.100	1.100	1.100	1.100
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-90.559	-109.550	-84.700	-91.400	-92.000	-92.700

Erläuterungen

zu Nr. 07

Mahngebühren sowie Säumniszuschläge. Ab 2013 werden die Vollstreckungsgebühren von der Stadt Warendorf vereinnahmt.

zu Nr. 13

Der Ansatz beinhaltet die Kostenerstattung an die Stadt Warendorf für die Durchführung der Vollstreckung sowie Leistungsentgelt citeq.

zu Nr. 27

Die Erträge kommen aus folgenden Produkten:

800 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

300 € Straßenreinigung (12.03.01)

Teilfinanzplan 011002 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-90.112	-110.850	-85.800	-92.500	-93.100	-93.800
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 011003 Steuern und Gebühren

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	011003	Steuern und Gebühren

Produktinformationen

Fachbereich	II/Steuern und Gebühren
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Brigitte Herder Jasmin Rosendahl
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Festsetzung und Erhebung von Abgaben Leistungen: - Aufstellen und Fortschreiben von Satzungen für die Vergnügungssteuer, die Hundesteuer und die Verwaltungsgebühren - Veranlagen von Grund- und Gewerbesteuer, Vergnügungssteuer, Hundesteuer und Wasserverbandsgebühren - Bearbeiten von Anträgen auf Stundung, Niederschlagung, Erlass - Bearbeiten von Anträgen auf Aussetzung der Vollziehung
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Abgabenordnung, Baugesetzbuch, Kommunalabgabengesetz NRW, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Dienstanweisung für Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen, Ortsrecht
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Abgabepflichtige
Ziele	Erzielung von Einnahmen zur Deckung des Gesamthaushaltes

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Gewerbebetriebe	835	847	848	
veranlagte Gewerbebetriebe	306	273	237	
Hunde	864	941	933	

Kennzahlen

Vollzeit-Stellen Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern je 10.000 Einwohner im interkommunalen Vergleich
(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Personal, Seite 18)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Vollzeit-Stellen Festsetzung und Erhebung kommunaler Steuern	0,18	1,54	0,68	0,51

Teilergebnisplan 011003 Steuern und Gebühren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	131.767	131.050	130.627	130.624	130.627	130.623
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	203	50	50	50	50	50
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	131.971	131.100	130.677	130.674	130.677	130.673
11	- Personalaufwendungen	-27.622	-22.200	-24.000	-24.200	-24.400	-24.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-478	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-138.000	-138.000	-138.000	-138.000	-138.000	-138.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.337	-700	-800	-300	-300	-300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-167.436	-160.900	-162.800	-162.500	-162.700	-162.900
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-35.466	-29.800	-32.123	-31.826	-32.023	-32.227
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-35.466	-29.800	-32.123	-31.826	-32.023	-32.227
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-35.466	-29.800	-32.123	-31.826	-32.023	-32.227
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	18.071	18.500	11.450	11.550	11.650	11.750
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-17.395	-11.300	-20.673	-20.276	-20.373	-20.477

Erläuterungen

zu Nr. 04

Gebühren für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung

zu Nr. 15

Zuweisung an den örtlichen Wasser- und Bodenverband

zu Nr. 27

Die Erträge kommen aus folgenden Produkten:

250 € Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden (01.12.01)

50 € Feuer- und Bevölkerungsschutz (02.07.01)

50 € Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens (05.02.01)

100 € Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit (06.02.01)

11.000 € Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen (12.01.02)

Teilfinanzplan 011003 Steuern und Gebühren

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-36.154	-33.800	-36.150	-35.850	-36.050	-36.250
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	360	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	360	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	360	0	0	0	0	0

Produkt 011101 Dienstleistung im Bereich IT

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0111	Informationstechnologie (IT)
Produkt	011101	Dienstleistung im Bereich IT

Produktinformationen

Fachbereich	I/Zentrale Verwaltung
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	René Hövel
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	<p>Ausstattung und Betreuung der IT-unterstützten Arbeitsplätze in der Verwaltung, ebenso für Schulen, Bauhof, Beverbad, Feuerwehr und Jugendwerk</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Netzwerk- Hardware-, Softwaremanagement einschl. Beschaffung, Installation und Pflege von Anwendungen - Systemadministration - Betrieb und Unterhaltung des internen Netzwerkes der Verwaltung und des IT-Bereiches anderer Dienststellen - Datensicherung, technischer Datenschutz - Zusammenarbeit mit der kommunalen Datenzentrale citeq - Bereitstellung der Telekommunikationseinrichtung - Bereitstellung von Internet- und E-Mail-Diensten - Ausbau der informationstechnischen Infrastruktur (E-Government, Geoinformationssystem) - Schulung der Mitarbeiter/innen
Auftragsgrundlage	Datenschutzgesetz, Beschlüsse der politischen Gremien sowie der Verwaltungsführung, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Aufträge der Fachbereiche
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	intern
Zielgruppe	Fachbereiche sowie Mitarbeiter/innen
Ziele	Sicherstellung eines ordnungsgemäßen IT-unterstützten Dienstbetriebes

Werte	2010	2011	2012	2013
IT-ausgestattete Arbeitsplätze				
Gemeindeverwaltung	45	45	45	
Bauhof	1	1	1	
Beverbad	2	2	2	
Schulen	7	7	6	
Feuerwehr	3	3	3	
Jugendwerk	8	8	8	

Teilergebnisplan 011101 Dienstleistung im Bereich IT

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.601	1.237	562	46	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.396	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	8.997	1.237	562	46	0	0
11	- Personalaufwendungen	-55.296	-61.900	-54.200	-54.700	-55.200	-55.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-28.396	-55.500	-59.500	-59.500	-59.500	-59.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-9.693	-5.698	-1.627	-918	-805	-803
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.655	-4.850	-4.550	-4.550	-4.550	-4.550
17	= Ordentliche Aufwendungen	-97.041	-127.948	-119.877	-119.668	-120.055	-120.653
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-88.044	-126.711	-119.315	-119.622	-120.055	-120.653
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-88.044	-126.711	-119.315	-119.622	-120.055	-120.653
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-88.044	-126.711	-119.315	-119.622	-120.055	-120.653
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	6.000	700	700	700	700	700
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-82.044	-126.011	-118.615	-118.922	-119.355	-119.953

Erläuterungen

zu Nr. 13 sowie Nr. 16

Die Positionen beinhalten Aufwendungen für die Unterhaltung der EDV. Die Kostensteigerung beruht vor allem auf Lizenzupdates.

zu Nr. 27

Die Erträge kommen aus folgenden Produkten:

200 € Straßenreinigung (12.03.01)

500 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

Teilfinanzplan 011101 Dienstleistung im Bereich IT

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-79.148	-122.250	-118.250	-118.750	-119.250	-119.850
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-5.837	-1.500	-2.500	-1.500	-1.500	-1.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.837	-1.500	-2.500	-1.500	-1.500	-1.500
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-5.837	-1.500	-2.500	-1.500	-1.500	-1.500

Investitionen 011101 Dienstleistung im Bereich IT

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anschaffung von Hardware über 410 €	-1.163	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.163	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	-4.674	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.674	0	0	0	0	0
Klimaanlage für den EDV-Raum	0	0	-1.000	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	-1.000	0	0	0

Produkt 011201 Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	011201	Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden

Produktinformationen

Fachbereich	III/Gebäudemanagement
Verantwortliche/r	Hans-Heinrich Witt
Sachbearbeiter/innen	Bernd Annegarn Maria Wiegert Hausmeister
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Unterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden Leistungen: - Unterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden - Energie- und Kostenmanagement - Organisation der Gebäudereinigung - Versicherungen
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Vergabe- und Vertragsordnung, Bürgerliches Gesetzbuch
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Gebäudenutzer
Ziele	Substanzerhaltung Optimierung der Energiebilanz Gewährleistung eines gebrauchsfähigen Gebäudezustandes

Kennzahlen

Aufwand Reinigung in Euro je qm Reinigungsfläche sowie Aufwand Hausmeister in Euro je qm Bruttogrundfläche im interkommunalen Vergleich 2011
(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Gebäudewirtschaft, Seiten 25, 26 und 31)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Fremdreinigung	7,35 €	16,26 €	10,15 €	8,50 €
Eigenreinigung	6,73 €	32,85 €	18,88 €	32,85 €
Gesamtreinigung	7,35 €	24,11 €	11,96 €	10,14 €
Aufwand Hausmeister	3,45 €	14,05 €	7,63 €	6,88 €

Teilergebnisplan 011201 Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.700	11.763	11.349	11.351	11.350	11.351
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.265	850	800	800	800	800
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.479	12.650	10.800	10.800	10.800	10.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	4.590	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	35.444	29.853	22.949	22.951	22.950	22.951
11	- Personalaufwendungen	-113.038	-119.720	-124.500	-95.300	-96.300	-97.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-99.230	-151.030	-154.250	-143.640	-144.530	-145.420
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-62.790	-62.011	-93.070	-93.069	-93.069	-91.987
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.714	-3.000	-3.000	-3.050	-3.100	-3.150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-290.772	-335.761	-374.820	-335.059	-336.999	-337.857
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-255.328	-305.908	-351.871	-312.108	-314.049	-314.906
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-255.328	-305.908	-351.871	-312.108	-314.049	-314.906
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-255.328	-305.908	-351.871	-312.108	-314.049	-314.906
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	5.113	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-2.950	-2.950	-2.950	-2.950
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-250.215	-305.908	-354.821	-315.058	-316.999	-317.856

Erläuterungen
zu Nr. 06

u. a. Miete Jobcenter

zu Nr. 13

92.600 € Unterhaltung Grundstück, Gebäude und Betriebs- und Geschäftsausstattung

55.500 € Strom, Gas, Wasser

7.650 € Abgaben, Versicherungen

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind in folgenden Produkten als Ertrag veranschlagt:

2.050 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

350 € Straßenreinigung (12.03.01)

550 € Allgemeine Finanzwirtschaft (16.01.01)

Teilfinanzplan 011201 Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-192.889	-256.230	-270.150	-230.390	-232.330	-234.270
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-10.503	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.503	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-10.503	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000

Investitionen 011201 Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Betriebs- und Geschäftsausstattung	-2.855	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.855	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Anschaffung GWG für Bauunterhaltung	-1.089	-1.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.089	-1.000	0	0	0	0
Sonstige Investitionsein- und auszahlungen	-6.559	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-6.559	0	0	0	0	0

Produkt 011202 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	011202	Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden

Produktinformationen

Fachbereich	III/Gebäudemanagement
Verantwortliche/r	Hans-Heinrich Witt
Sachbearbeiter/innen	Bernd Annegarn Maria Wiegert Hausmeister
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden für kommunale Aufgaben Leistungen: - Erfassung und Fortschreibung des Bestandes - An- und Vermietung von Gebäuden sowie deren Verwaltung
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Baugesetzbuch, Bürgerliches Gesetzbuch, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Käufer, Verkäufer, Mieter, Vermieter, Eigentümer
Ziele	Vermietung von Gebäuden

Kennzahlen

Flächen nach Nutzungsarten in qm Bruttogrundfläche je 1.000 Einwohner sowie Flächenverbrauch Verwaltungsgebäude in qm Bruttogrundfläche je Verwaltungsmitarbeiter im interkommunalen Vergleich
(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Gebäudewirtschaft, Seiten 5 und 7)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Verwaltung	121	412	208	182
Schule	610	3.523	1.770	1.580
Sport / Freizeit	27	783	228	195
Jugend	19	783	156	85
Feuerwehr / Rettungsdienst	61	462	175	125
Kultur	27	884	193	78
Soziales	8	373	124	373

Sonstige Nutzungen	55	765	327	310
Flächenverbrauch Verwaltungsgebäude	32	109	53	34

Teilergebnisplan 011202 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	288.131	210.000	125.000	125.000	125.000	125.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	982	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	289.113	210.000	125.000	125.000	125.000	125.000
11	- Personalaufwendungen	-1.936	-2.000	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-61.350	-84.550	-28.250	-29.160	-30.070	-30.980
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-189.326	-153.550	-92.050	-92.150	-92.250	-92.350
17	= Ordentliche Aufwendungen	-252.612	-240.100	-122.500	-123.510	-124.520	-125.530
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	36.500	-30.100	2.500	1.490	480	-530
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	36.500	-30.100	2.500	1.490	480	-530
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	36.500	-30.100	2.500	1.490	480	-530
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	-500	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	36.500	-30.600	2.500	1.490	480	-530

Erläuterungen

zu Nr. 05

Die Position beinhaltet:
100.000 € Mieten
25.000 € Nebenkosten

zu Nr. 05, 13 und 16

Die Ansatzverringerungen beruhen auf der Aufgabe von Mietverhältnissen

Teilfinanzplan 011202 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	61.184	-30.100	2.500	1.490	480	-530
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	55.784	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	55.784	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	55.784	0	0	0	0	0

Investitionen 011202 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Grundstücksverkauf im GE Nord	18.466	0	0	0	0	0
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	18.466	0	0	0	0	0
Grundstückskauf und -verkauf Sonstiges	200	0	0	0	0	0
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	206	0	0	0	0	0

Produkt 011203 Baumaßnahmen		
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	011203	Baumaßnahmen
Produktinformationen		
Fachbereich	III/Gebäudemanagement	
Verantwortliche/r	Hans-Heinrich Witt	
Sachbearbeiter/innen	Bernd Annegarn Hans-Heinrich Witt	
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss	
Produktbeschreibung	Errichtung und Erweiterung gemeindeeigener Gebäude inkl. Außenanlagen	
	<u>Leistungen:</u>	
	- Wahrnehmung der Bauherrenaufgabe	
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien	
Bindungsgrad	teils freiwillig teils pflichtig	
Klassifizierung	extern und intern	
Zielgruppe	Gebäudenutzer/innen	
Ziele	Umsetzung beschlossener Baumaßnahmen	

Teilergebnisplan 011203 Baumaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-7.611	-7.600	-8.500	-8.600	-8.700	-8.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-18	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-216	-350	-350	-350	-350	-350
17	= Ordentliche Aufwendungen	-7.845	-7.950	-8.850	-8.950	-9.050	-9.150
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-7.845	-7.950	-8.850	-8.950	-9.050	-9.150
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-7.845	-7.950	-8.850	-8.950	-9.050	-9.150
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-7.845	-7.950	-8.850	-8.950	-9.050	-9.150
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-7.845	-7.950	-8.850	-8.950	-9.050	-9.150

Teilfinanzplan 011203 Baumaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-7.942	-7.950	-8.850	-8.950	-9.050	-9.150
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.945	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.945	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-5.945	0	0	0	0	0

Investitionen 011203 Baumaßnahmen

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Rathausenerweiterung	-5.945	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.945	0	0	0	0	0

Produkt 011204 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	011204	Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken

Produktinformationen

Fachbereich	II/Bauen
Verantwortliche/r	Heinz Nünning
Sachbearbeiter/innen	Matthias Fricke Josef Göcke Marion Große Vogelsang
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Bereitstellung und Bewirtschaftung von bebauten und unbebauten Grundstücken für kommunale Aufgaben sowie die Verpachtung von Flächen. Zweckgerichtete Grundstücksbeschaffung und Veräußerung zur Förderung von Wohneigentum entsprechend der Vergabekriterien. Leistungen: - Kauf und Verkauf von Grundstücken - An- und Verpachtung von Grundstücken sowie deren Verwaltung - Erfassung und Fortschreibung des Bestandes - Bewirtschaftung der Erbbaugrundstücke
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Baugesetzbuch, Bürgerliches Gesetzbuch, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Käufer, Verkäufer, Pächter, Verpächter, Eigentümer, Erbbauberechtigte
Ziele	Vorhaltung von Baugrundstücken und zur Ansiedlung junger Familien Vorhaltung von Gewerbeflächen zur Schaffung weiterer Arbeitsplätze

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 23.11.2012	
Veräußerte Wohn- und Gewerbeflächen			37.000 qm	
abgeschlossene Kaufverträge			21	
verpachtete Grundstücke			18	
Erbbaugrundstücke			14	

Teilergebnisplan 011204 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	48.880	52.000	42.500	42.500	42.500	42.500
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	312.466	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.163.883	432.500	281.290	112.500	112.500	112.500
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.525.229	484.500	323.790	155.000	155.000	155.000
11	- Personalaufwendungen	-25.794	-37.500	-48.600	-49.100	-49.600	-50.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-634.286	-9.700	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-179	-200	-200	-200	-200	-200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-105.885	-7.600	-17.600	-9.600	-10.600	-11.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-766.145	-55.000	-66.400	-58.900	-60.400	-61.900
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	759.084	429.500	257.390	96.100	94.600	93.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	759.084	429.500	257.390	96.100	94.600	93.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	759.084	429.500	257.390	96.100	94.600	93.100
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	-500	0	-7.800	-7.800	-7.800	-7.800
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	758.584	429.500	249.590	88.300	86.800	85.300

Erläuterungen
zu Nr. 05

Erbpacht, Jagdgeld sowie Erträge aus der Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen

zu Nr. 07

Erträge aus Grundstücksverkäufen (BG Kohkamp)

zu Nr. 16

Pacht- sowie Erbpachtzahlungen

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind in folgenden Produkten als Ertrag veranschlagt:

250 € Steuern und Gebühren (01.10.03)

50 € Straßenreinigung (12.03.01)

7.500 € Allgemeine Finanzwirtschaft (16.01.01)

Teilfinanzplan 011204 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-371.762	2.000	-18.900	-11.400	-17.900	-19.400
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	275.037	192.000	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	1.645.829	2.239.500	1.242.000	919.000	267.500	267.500
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.920.865	2.431.500	1.242.000	919.000	267.500	267.500
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.629.139	-635.000	-450.000	-50.000	-50.000	-50.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.629.139	-635.000	-450.000	-50.000	-50.000	-50.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	291.726	1.796.500	792.000	869.000	217.500	217.500

Investitionen 011204 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Baugebiet Kohkamp	153.795	350.000	236.000	267.500	267.500	267.500
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	1.232.245	350.000	586.000	267.500	267.500	267.500
- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-1.096.449	0	-350.000	0	0	0
Grundstücksverkauf im GE Nord	0	850.000	256.000	255.000	0	0
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	850.000	256.000	255.000	0	0
BG Wischhausstraße	-16.428	108.000	400.000	345.000	0	0
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	135.037	0	0	0	0	0
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	213.888	408.000	400.000	345.000	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-365.353	-300.000	0	0	0	0
Grundstückskauf und -verkauf Sonstiges	126.706	-30.000	-100.000	-50.000	-50.000	-50.000
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	166.302	200.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-34.434	-230.000	-100.000	-50.000	-50.000	-50.000
An- und Verkauf von Wohn- und Gewergrundstücken	-132.904	380.000	0	0	0	0
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	380.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-132.904	0	0	0	0	0
Brock NW	33.394	51.500	0	51.500	0	0
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	33.394	51.500	0	51.500	0	0
Bau der Westumgehung	140.000	92.000	0	0	0	0
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	140.000	192.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	-100.000	0	0	0	0

Produkt 020101 Allgemeine Gefahrenabwehr

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	020101	Allgemeine Gefahrenabwehr

Produktinformationen

Fachbereich	II/Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Heinz Bader Hartmut Büstrin Brigitte Herder Mechthild Heuer Gisela Peters Barbara Roggenland Klaus Rüter
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	<p>Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Gefahrenabwehr - Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten - Jugendschutz - Gesundheitsschutz und -aufsicht - Seuchenbekämpfung - Ermittlung und Vollzugsmaßnahmen - Einweisung nach PsychKG - Tierseuchenbekämpfung, Tierkörperbeseitigung - Tierschutz, Hundehaltung - Führerscheinerteilung- und umtausch - Kfz-Abmeldung, Jagd- und Fischereiaufsicht, Fischereischeine - Maßnahmen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit - Ordnungsbehördliche Beerdigungen - Fundrecht - Ordnungsbehördliche Rufbereitschaft - Immissionsschutz
Auftragsgrundlage	Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Landesimmissionsschutzgesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz, Jugendschutzgesetz, Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychisch Kranken, Straßenverkehrszulassungsordnung, Straßenverkehrsgesetz, Sprengstoffgesetz, Landesfischereigesetz, Ortsrecht, Landeshundegesetz, Vorschriften zur Bekämpfung von Tierseuchen
Bindungsgrad	pflichtig

Produkt 020101 Allgemeine Gefahrenabwehr

Klassifizierung	extern			
Zielgruppe	Einwohner/innen			
Ziele	Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung Schutz vor gefährlichen Einflüssen für Leib und Leben			
Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
ausgegebene Fischereischeine	50	94	47	
Kfz-Abmeldungen	559	580	297	

Kennzahlen

Vollzeit-Stellen Allgemeine Gefahrenabwehr je 10.000 Einwohner im interkommunalen Vergleich
(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Personal, Seite 19)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Vollzeit-Stellen Allgemeine Gefahrenabwehr je 10.000 Einwohner	0,30	2,16	0,87	0,65

Teilergebnisplan 020101 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.428	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	125	50	50	50	50	50
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	670	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	11.553	10.820	10.250	10.250	10.250	10.250
11	- Personalaufwendungen	-52.570	-71.950	-81.000	-74.600	-75.300	-76.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.100	-3.500	-2.700	-2.700	-2.700	-2.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-212	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-300	-300	-300	-300	-300	-300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.406	-5.800	-6.000	-6.200	-6.400	-6.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-59.588	-81.550	-90.000	-83.800	-84.700	-85.700
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-48.035	-70.730	-79.750	-73.550	-74.450	-75.450
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-48.035	-70.730	-79.750	-73.550	-74.450	-75.450
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan 020101 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-48.035	-70.730	-79.750	-73.550	-74.450	-75.450
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-48.035	-70.730	-79.750	-73.550	-74.450	-75.450

Erläuterungen

zu Nr. 04

Verwaltungsgebühren

zu Nr. 13

Kostenerstattungen an Kreis Warendorf und Land NRW

Teilfinanzplan 020101 Allgemeine Gefahrenabwehr

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-37.509	-71.150	-79.750	-73.550	-74.450	-75.450
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-212	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-212	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-212	0	0	0	0	0

Investitionen 020101 Allgemeine Gefahrenabwehr

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
GWG Allgemeine Gefahrenabwehr	-212	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-212	0	0	0	0	0

Produkt 020201 Gewerbewesen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Gewerbewesen
Produkt	020201	Gewerbewesen

Produktinformationen

Fachbereich	II/Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Heinz Bader Mechthild Heuer Barbara Roggenland Klaus Rüter Helena Wala
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Gewerbeausübung Leistungen: - Führen des Gewereregisters - Ausstellen von Reisegewerbekarten - Überwachung erlaubnispflichtiger und erlaubnisfreier Gewerbebetriebe - Bekämpfung der Schwarzarbeit - Erteilen von Gaststätten- und Sondernutzungsgenehmigungen - Marktwesen und Kirmes
Auftragsgrundlage	Gewerbeordnung, Ortsrecht
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Gewerbetreibende, Einwohner/innen
Ziele	Ordnungsgemäße Gewerbe- und Gaststättenausübung

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Gewerbebetriebe	835	847	848	
Gewerbeanmeldungen	79	116	57	
Gewerbeabmeldungen	121	69	42	
Gewerbeummeldungen	38	27	9	

Kennzahlen

Vollzeit-Stellen Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten je 10.000 Einwohner im interkommunalen Vergleich
(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Finanzen, Seite 20)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Vollzeit-Stellen Gewerbe- u. Gaststätten-angelegenheiten je 10.000 Einwohner	0,09	0,48	0,34	0,35

Teilergebnisplan 020201 Gewerbeswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.392	12.500	13.000	13.000	13.000	13.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.498	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	16.890	13.700	14.300	14.300	14.300	14.300
11	- Personalaufwendungen	-13.502	-12.500	-21.800	-14.800	-14.900	-15.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.196	-550	-550	-550	-550	-550
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.067	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900	-5.900
17	= Ordentliche Aufwendungen	-20.765	-18.950	-28.250	-21.250	-21.350	-21.450
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-3.875	-5.250	-13.950	-6.950	-7.050	-7.150
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-3.875	-5.250	-13.950	-6.950	-7.050	-7.150
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.875	-5.250	-13.950	-6.950	-7.050	-7.150
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-3.875	-5.250	-13.950	-6.950	-7.050	-7.150

Erläuterungen

zu Nr. 04

Verwaltungsgebühren und Marktstandsgelder

zu Nr. 16

u. a. Aufwendungen für die Kirmes

Teilfinanzplan 020201 Gewerbewesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.200	-5.250	-13.950	-6.950	-7.050	-7.150
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 020301 Verkehrsangelegenheiten

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0203	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	020301	Verkehrsangelegenheiten

Produktinformationen

Fachbereich	II/Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Heinz Bader Hartmut Büstrin Mechthild Heuer Christel Lehmkuhl Barbara Roggenland Klaus Rüter
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Sicherstellung eines reibungslosen Verkehrsflusses Umsetzung von Maßnahmen zur Verkehrssicherheit Leistungen: - Umsetzung verkehrsregelnder Maßnahmen - Überwachung des ruhenden Verkehrs - Erteilen von Ausnahmegenehmigungen und Sondernutzungen - Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen - Vornahme von Straßenbenennungen und Hausnummerierung - Widmung von Straßen
Auftragsgrundlage	Straßenverkehrsgesetz, Straßen- und Wegegesetz, Straßenverkehrsordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen, Verkehrsteilnehmer/innen, Sondernutzer/innen
Ziele	Reibungsloser Verkehrsfluss Beseitigung von Gefahren Verringerung von Behinderungen für Anwohner, Verkehrsteilnehmer sowie Einsatzfahrzeuge

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Verwarnungen für Falschparker	167	166	106	
Bußgeldbescheide	42	41	23	

Teilergebnisplan 020301 Verkehrsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	407	500	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.556	150	500	500	500	500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.839	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.802	5.150	5.700	5.700	5.700	5.700
11	- Personalaufwendungen	-27.181	-27.200	-34.800	-32.700	-33.000	-33.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-17.412	-16.100	-16.600	-16.600	-16.600	-16.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-225	-115	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-484	-50	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen	-45.303	-43.465	-51.450	-49.350	-49.650	-49.950
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-37.500	-38.315	-45.750	-43.650	-43.950	-44.250
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-37.500	-38.315	-45.750	-43.650	-43.950	-44.250
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-37.500	-38.315	-45.750	-43.650	-43.950	-44.250
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-37.500	-38.315	-45.750	-43.650	-43.950	-44.250

Erläuterungen
zu Nr. 07

Verwarnungs- und Bußgelder

zu Nr. 13

Unterhaltung von Verkehrs(sicherungs)anlagen

Teilfinanzplan 020301 Verkehrsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-33.308	-38.200	-45.750	-43.650	-43.950	-44.250
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-225	-3.000	-3.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-225	-3.000	-3.000	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-225	-3.000	-3.000	0	0	0

Erläuterungen

zu Nr. 26 / Investition Betr. und Geschäftsausst.

Anschaffung eines mobilen Geräts (inkl. Drucker) zur Erfassung von Verwarnungen bei der Überwachung des ruhenden Verkehrs

Investitionen 020301 Verkehrsangelegenheiten

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	-3.000	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	-3.000	0	0	0
Anschaffung von GWG	-225	-3.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-225	-3.000	0	0	0	0

Produkt 020401 Einwohnerangelegenheiten

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0204	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	020401	Einwohnerangelegenheiten

Produktinformationen

Fachbereich	II/Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Heinz Bader Brigitte Herder Mechthild Heuer Gisela Peters
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Einwohnerangelegenheiten, insbesondere die Verarbeitung melderechtlicher Vorgänge und die Versorgung der Einwohner/innen mit Ausweisdokumenten Leistungen: - Führen des Melderegisters - Ausstellen und Ändern von Ausweisen und Pässen - Entgegennahme und Weiterleitung von Anträgen auf Ausstellung von Führungszeugnissen und Auszügen aus dem Gewerbezentralregister - Beglaubigungen von Urkunden
Auftragsgrundlage	Melderechtsrahmengesetz, Meldegesetz NRW, Passgesetz, Gesetz über Personalausweise, Staatsangehörigkeitsrecht, Ausländergesetz, Namensrecht
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Einwohner/innen, andere Behörden
Ziele	Registrierung aller Einwohner/innen bedarfsgerechte Versorgung mit Dokumenten Sicherstellen eines schnellen und kompetenten Bürgerservices

Werte	2010	2011	2012	2013
Einwohner/innen (30.06.)	10.569	10.513	10.398	
			Stand: 30.09.2012	
Reisepässe	318	287	244	
Kinderreisepässe	35	59	95	
Personalausweise	1.519	1.119	961	

Kennzahlen

Vollzeit-Stellen Einwohnermeldeangelegenheiten je 10.000 Einwohner im interkommunalen Vergleich
(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Personal, Seite 23)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Vollzeit-Stellen Einwohnermeldeangelegenheiten je 10.000 Einwohner	0,78	2,27	1,24	1,17

Teilergebnisplan 020401 Einwohnerangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	204	203	204	203	152	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.880	45.000	50.000	50.000	50.000	50.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	388	200	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	10.100	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	56.472	55.503	50.404	50.403	50.352	50.200
11	- Personalaufwendungen	-60.566	-90.150	-95.000	-67.300	-68.000	-68.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-9.970	-12.600	-12.600	-12.600	-12.600	-12.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-594	-594	-480	-480	-265	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.365	-35.150	-40.150	-40.150	-40.150	-40.150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-108.495	-138.494	-148.230	-120.530	-121.015	-121.450
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-52.024	-82.991	-97.826	-70.127	-70.663	-71.250
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-52.024	-82.991	-97.826	-70.127	-70.663	-71.250
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-52.024	-82.991	-97.826	-70.127	-70.663	-71.250
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-52.024	-82.991	-97.826	-70.127	-70.663	-71.250

Erläuterungen

zu Nr. 04

Verwaltungsgebühren

zu Nr. 13

u. a. Leistungsentgelt citeq und Abführung Gebührenanteil an den Bund

zu Nr. 16

Aufwendungen für Personalausweise und Reisepässe

Teilfinanzplan 020401 Einwohnerangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-51.446	-90.050	-97.550	-69.850	-70.550	-71.250
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 020501 Standesamtswesen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0205	Personenstandswesen
Produkt	020501	Standesamtswesen

Produktinformationen

Fachbereich	II/Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche/r	Klaus Rüter
Sachbearbeiter/innen	Barbara Roggenland Klaus Rüter
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Abwicklung der standesamts- und personenstandsrechtlichen Aufgaben Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Beurkundung von Personenstandsfällen - Führen von Personenstandsbüchern - Ausstellen von Ehefähigkeitszeugnissen - Namensänderung - Namenserklärungen - Führen einer Testamentskartei - Beurkundung von Vaterschaftsanerkennungen
Auftragsgrundlage	Bürgerliches Gesetzbuch, Personenstandsgesetz, Ehegesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Ausländergesetz, Bundesvertriebenengesetz, Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch, Dienstanweisung für Standesbeamte, Lebenspartnerschaftsgesetz
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen
Ziele	Feststellung und Nachweis personenbezogener Daten Rechtmäßige Dokumentation des Personenstandes

Werte	2010	2011	2012	2013
Einwohner/innen (30.06.)	10.569	10.513	10.398	
			Stand: 15.11.2012	
Geburten	0	1	0	
Eheschließungen	46	45	38	
Lebenspartnerschaften	1	0	0	
Sterbefälle	35	38	42	

Kennzahlen

Vollzeit-Stellen Standesamtswesen je 10.000 Einwohner im interkommunalen Vergleich
(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Personal, Seite 26)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Vollzeit-Stellen Standesamtswesen je 10.000 Einwohner	0,35	0,96	0,58	0,48

Teilergebnisplan 020501 Standesamtswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.283	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	774	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	3.640	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	7.057	10.840	7.200	7.200	7.200	7.200
11	- Personalaufwendungen	-27.035	-28.890	-31.200	-31.500	-31.800	-32.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-703	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.778	-6.450	-6.450	-6.450	-6.450	-6.450
17	= Ordentliche Aufwendungen	-29.517	-36.740	-39.050	-39.350	-39.650	-39.950
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-22.460	-25.900	-31.850	-32.150	-32.450	-32.750
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-22.460	-25.900	-31.850	-32.150	-32.450	-32.750
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-22.460	-25.900	-31.850	-32.150	-32.450	-32.750
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-22.460	-25.900	-31.850	-32.150	-32.450	-32.750

Erläuterungen

zu Nr. 04

Verwaltungsgebühren

zu Nr. 05

Entgelte aus dem Verkauf von Familienstambüchern

zu Nr. 13

u. a. Kauf von Familienstambüchern

zu Nr. 16

u. a. Lizenz für die Standesamtssoftware

Teilfinanzplan 020501 Standesamtswesen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-22.179	-22.450	-31.850	-32.150	-32.450	-32.750
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 020601 Wahlen und Abstimmungen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0206	Wahlen und Abstimmungen
Produkt	020601	Wahlen und Abstimmungen

Produktinformationen

Fachbereich	II/Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Brigitte Herder Barbara Roggenland Klaus Rüter Hubertus Stegemann
Gremium	Wahlausschuss Wahlprüfungsausschuss
Produktbeschreibung	<p>Organisation und Durchführung der Wahl zum Europaparlament, Bundestag, Landtag, Kreistag, Gemeinderat sowie Wahl des Landrates und des Bürgermeisters. Unterstützung von Bürgerbegehren, Organisation und Durchführung von Bürgerentscheiden, Beteiligung bei Volksinitiativen, Volksbegehren, Volksentscheiden.</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchführung Europawahl - Durchführung Bundestagswahl - Durchführung Landtagswahl - Durchführung Kommunalwahlen - Unterstützung von Bürgerbegehren - Durchführung von Bürgerentscheiden - Beteiligungsverfahren bei Volksinitiativen, -begehren, -entscheiden
Auftragsgrundlage	Europawahlgesetz, Bundeswahlgesetz, Landeswahlgesetz, Kommunalwahlgesetz, Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Wahlberechtigte, zuständige Wahlleiter
Ziele	Ornungsgemäße Durchführung von öffentlichen Wahlen und Abstimmungen

Werte	2010	2011	2012	2013
Wahl- bzw. Stimmberechtigte				
Landtagswahl 05.05.2010	8.012			
Landtagswahl 13.05.2012			6.756	
Bürgerentscheid 16.09.2012			8.365	

Die Zahl der Wahl- bzw. Stimmberechtigten ist aufgrund der Voraussetzung des aktiven Wahlrechts unterschiedlich.

Teilergebnisplan 020601 Wahlen und Abstimmungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	4.000	3.000	6.000	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	4.000	3.000	6.000	0	0
11	- Personalaufwendungen	-3.554	-2.900	-5.900	-6.000	-6.100	-6.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-339	-2.800	-3.200	-6.400	-3.200	-3.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2	-5.000	-4.000	-8.000	-2.000	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.895	-10.700	-13.100	-20.400	-11.300	-9.400
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-3.895	-6.700	-10.100	-14.400	-11.300	-9.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-3.895	-6.700	-10.100	-14.400	-11.300	-9.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.895	-6.700	-10.100	-14.400	-11.300	-9.400
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-3.895	-6.700	-10.100	-14.400	-11.300	-9.400

Erläuterungen

zu Nr. 06 und Nr. 16

Erstattungen sowie Aufwendungen für die Durchführung folgender Wahlen:

2013: Bundestagswahl

2014: Kommunal- und Europawahl

2015: Bürgermeisterwahl

zu Nr. 13

Leistungsentgelt citeq

Teilfinanzplan 020601 Wahlen und Abstimmungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-2.049	-6.700	-10.100	-14.400	-11.300	-9.400
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 020701 Feuer- und Bevölkerungsschutz

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207	Gefahrabwehr und Gefahrenvorbeugung
Produkt	020701	Feuer- und Bevölkerungsschutz

Produktinformationen

Fachbereich	II/Sicherheit und Ordnung
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Barbara Roggenland
Produktbeschreibung	Vorbeugender und abwehrender Brandschutz sowie sonstige Hilfeleistungen, Zivilschutz. Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Abwehrender Brandschutz - Rettung und Schutz von Menschen, Tieren und Sachwerten - Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen - Technische Hilfeleistungen - Vorbeugender Brandschutz - Brandschutzerziehung - Unterstützung und Betreuung der Freiwilligen Feuerwehr - Brandschutzbedarfsplan - Katastrophenschutz
Auftragsgrundlage	Feuerschutz- und Hilfeleistungsgesetz, Brandschutzbedarfsplan, Zivilschutzgesetz, Ortsrecht
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen, Feuerwehr, Rettungsdienste, Hilfsorganisationen
Ziele	Sicherstellung gesetzlich vorgeschriebener Anforderungen und Ausrückzeiten Vermeidung oder Begrenzung von Schäden an Personen, Sachen und Gebäuden

Werte	2010	2011	2012	2013
Feuerwehreinsätze				
Brände und Explosionen	17	17		
Technische Hilfeleistungen	41	40		
Fehlalarmierungen	24	9		
Durchgeführte Brandschauen	65*	51*		
Mitgliederzahlen Feuerwehr				
aktive Wehr (davon weiblich)	81 (6)	86 (13)		
Jugendfeuerwehr (davon weiblich)	25 (5)	27 (1)		
Ehrenabteilung	26	24		

* inkl. Stellungnahme des Brandschutzingenieurs Kreis WAF

Teilergebnisplan 020701 Feuer- und Bevölkerungsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.847	60.305	60.304	60.304	52.210	52.010
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.939	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	276	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.176	200	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.199	2.824	2.825	825	824	824
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	68.437	65.429	65.429	63.429	55.334	55.134
11	- Personalaufwendungen	-20.132	-17.200	-18.200	-18.400	-18.600	-18.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-49.008	-87.900	-215.650	-81.100	-78.450	-79.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-77.784	-74.779	-81.063	-79.439	-69.064	-67.660
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.237	-59.700	-64.000	-56.650	-56.650	-58.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	-179.162	-239.579	-378.913	-235.589	-222.764	-223.510
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-110.725	-174.150	-313.484	-172.160	-167.430	-168.376
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-110.725	-174.150	-313.484	-172.160	-167.430	-168.376
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-110.725	-174.150	-313.484	-172.160	-167.430	-168.376
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-110.725	-174.150	-314.884	-173.560	-168.830	-169.776

Erläuterungen
zu Nr. 04

Gebühren für Leistungen der Feuerwehr

zu Nr. 07

u. a. Erlös für ein zu verkaufendes Fahrzeug

zu Nr. 13

Im Ansatz sind u. a. folgende Positionen enthalten:

141.100 € Unterhaltung Grundstück, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung (davon 120.000 € für Gebäudesanierung)

13.800 € Strom, Gas, Wasser

3.450 € Abgaben, Versicherungen

14.500 € Aufwendungen für Fahrzeuge (Inspektion, Reparaturen, Kraftstoff)

20.000 € Aufwendungen für Unterhaltung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen

15.000 € Aufwendungen für die Optimierung der Löschwasserversorgung im Außenbereich

zu Nr. 16

In dem Ansatz sind u. a. enthalten:

20.500 € Aufwandsentschädigungen inkl. Zuschuss zur Kameradschaftspflege sowie Verdienstausfall

12.000 € Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, medizinische Untersuchungen und Brandschauen

18.000 € Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung sowie Sachausgaben

8.000 € Versicherungsbeiträge

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind in folgenden Produkten als Ertrag veranschlagt:

50 € Steuern und Gebühren (01.10.03)

600 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

250 € Straßenreinigung (12.03.01)

500 € Allgemeine Finanzwirtschaft (16.01.01)

Teilfinanzplan 020701 Feuer- und Bevölkerungsschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-89.036	-161.800	-294.850	-153.150	-150.700	-152.850
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	51.370	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	375	0	2.000	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	51.745	50.000	52.000	50.000	50.000	50.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-4.760	-100.000	-1.265.000	-15.000	-25.000	-15.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.486	-367.950	-272.000	-232.000	-197.000	-197.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.246	-467.950	-1.537.000	-247.000	-222.000	-212.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	42.499	-417.950	-1.485.000	-197.000	-172.000	-162.000

Investitionen 020701 Feuer- und Bevölkerungsschutz						
Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Röntgenstraße	0	-100.000	-1.250.000	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	-100.000	-1.250.000	0	0	0
Baumaßnahmen Feuerwehr Brock	0	0	0	0	-10.000	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	-10.000	0
Betriebs- und Geschäftsausst. Feuerwehr	-4.356	-16.500	-82.000	-42.000	-7.000	-7.000
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.356	-16.500	-82.000	-42.000	-7.000	-7.000
Erwerb von Fahrzeugen	0	-350.000	-190.000	-190.000	-190.000	-190.000
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	-350.000	-190.000	-190.000	-190.000	-190.000
Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Dorf	-4.760	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-4.760	0	0	0	0	0
Anschaffung GWG für die Freiwillige Feuerwehr	-130	-1.450	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-130	-1.450	0	0	0	0
Maßnahmen für die Löschwasserversorgung	0	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
Feuerschutzpauschale	51.370	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	51.370	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000

Produkt 030101 Ambrosius-Grundschule

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und schülerbezogene Leistungen
Produkt	030101	Ambrosius-Grundschule

Produktinformationen

Fachbereich	I/Schulen
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Klaus Rüter Monika Welp
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Die Gemeinde Ostbevern ist Träger der Ambrosius-Grundschule. Für diese werden alle äußeren Schulangelegenheiten aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen wahrgenommen. Leistungen: - Betrieb der Ambrosius-Grundschule - Verwaltung, Einrichtung und Unterhaltung des Inventars - Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln - Mitwirkung bei sonderpädagogischen Fördermaßnahmen - Beteiligung an besonderen Förderprogrammen des Landes - Bereitstellung von Räumlichkeiten an außerschulische Nutzer
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW und weitere schulrechtliche Bestimmungen Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Schüler/innen, Erziehungsberechtigte
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnortnahen Grundschulangebotes

Werte	2010	2011	2012	2013
Schuljahr	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014
Schüler/innen	352	323	300	ca. 280
Klassen	15	14	13	12

Teilergebnisplan 030101 Ambrosius-Grundschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.472	23.951	55.949	33.949	23.951	23.948
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.223	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.457	7.820	8.300	8.300	300	300
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	158.152	32.771	65.249	43.249	25.251	25.248
11	- Personalaufwendungen	-68.158	-77.200	-74.400	-75.100	-67.100	-67.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-169.106	-183.750	-227.450	-189.000	-190.000	-191.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-160.265	-119.820	-136.569	-136.495	-134.981	-134.407
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.783	-13.300	-12.400	-12.350	-12.400	-12.450
17	= Ordentliche Aufwendungen	-408.312	-394.070	-450.819	-412.945	-404.481	-405.657
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-250.160	-361.299	-385.570	-369.696	-379.230	-380.409
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-250.160	-361.299	-385.570	-369.696	-379.230	-380.409
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-250.160	-361.299	-385.570	-369.696	-379.230	-380.409
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-2.200	-2.250	-2.300	-2.350
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-250.160	-361.299	-387.770	-371.946	-381.530	-382.759

Erläuterungen**zu Nr. 02**

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (u. a. aus der Schulpauschale für die Teilung von Klassenräumen)

zu Nr. 06 und Nr. 11

Erstattung sowie Aufwendungen für die befristete Einstellung Schulsozialarbeit Bildungs- und Teilhabepaket

zu Nr. 13 und Nr. 16

In dem Ansatz sind u. a. enthalten:

- 78.150 € Unterhaltung Grundstück, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausst. (u. a. Teilung von Klassenräumen: 1. BA 2013: 22.000 €, 2. BA 2014 : 11.000 €)
- 52.700 € Strom, Gas, Wasser
- 49.600 € Unterhaltsreinigung
- 10.400 € Abgaben, Versicherungen
- 26.400 € Schulgirokonto
- 12.450 € Erstattung an BBO für Schulschwimmen

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind in folgenden Produkten als Ertrag veranschlagt:

- 2.000 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)
- 200 € Straßenreinigung (12.03.01)

Teilfinanzplan 030101 Ambrosius-Grundschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-142.026	-263.130	-302.650	-264.850	-265.900	-267.650
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-8.855	-12.300	-5.600	-5.300	-5.300	-5.300
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.855	-12.300	-5.600	-5.300	-5.300	-5.300
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-8.855	-12.300	-5.600	-5.300	-5.300	-5.300

Erläuterungen
zu Nr. 26 / Investition Betr. u. Geschäftsausst.

Im Ansatz sind enthalten:

4.600 € Schulgiro

Investitionen 030101 Ambrosius-Grundschule

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Betriebs- und Geschäftsausstattung	-1.452	-5.000	-4.600	-4.300	-4.300	-4.300
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.452	-5.000	-4.600	-4.300	-4.300	-4.300
Betriebs- u. Geschäftsausst. f. die Bauunterhalt.	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	-7.403	-5.300	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-7.403	-5.300	0	0	0	0
Anschaffung GWG für die Bauunterhaltung	0	-1.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	-1.000	0	0	0	0

Produkt 030102 Franz-von-Assisi-Grundschule

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und schülerbezogene Leistungen
Produkt	030102	Franz-von-Assisi-Grundschule

Produktinformationen

Fachbereich	I/Schulen
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Klaus Rüter Monika Welp
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Die Gemeinde Ostbevern ist Träger der Franz-von-Assisi-Grundschule. Für diese werden alle äußeren Schulangelegenheiten aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen wahrgenommen. Leistungen: - Betrieb der Franz-von-Assisi-Grundschule - Verwaltung, Einrichtung und Unterhaltung des Inventars - Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln - Beteiligung an besonderen Förderprogrammen des Landes - Bereitstellung von Räumlichkeiten an außerschulische Nutzer
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW und weitere schulrechtliche Bestimmungen Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Schüler/innen, Erziehungsberechtigte Außerschulische Nutzer wie VHS, Musikschule, Musik- und Sportvereine
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnortnahen Grundschulangebotes

Werte	2010	2011	2012	2013
Schuljahr	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014
Schüler/innen	192	185	172	ca. 180
Klassen	8	8	8	8

Teilergebnisplan 030102 Franz-von-Assisi-Grundschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60.112	46.717	46.722	46.719	46.475	46.138
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	577	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.729	7.500	8.000	8.000	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	62.418	54.417	54.922	54.919	46.675	46.338
11	- Personalaufwendungen	-68.088	-75.500	-71.000	-71.700	-63.600	-64.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-81.929	-87.050	-106.800	-97.050	-97.400	-97.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-64.406	-62.794	-62.828	-62.819	-61.283	-60.944
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39.722	-38.450	-37.150	-35.900	-34.650	-32.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-254.145	-263.794	-277.778	-267.469	-256.933	-255.194
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-191.727	-209.377	-222.856	-212.550	-210.258	-208.856
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-191.727	-209.377	-222.856	-212.550	-210.258	-208.856
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-191.727	-209.377	-222.856	-212.550	-210.258	-208.856
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-900	-950	-1.000	-1.050
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-191.727	-209.377	-223.756	-213.500	-211.258	-209.906

Erläuterungen
zu Nr. 06 und Nr. 11

Erstattung sowie Aufwendungen für die befristete Einstellung Schulsozialarbeit Bildungs- und Teilhabepaket

zu Nr. 13 und Nr. 16

In dem Ansatz sind u. a. folgende Positionen enthalten:

33.100 € Unterhaltung Grundstück, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung (u. a. Reinigung der Fassadenplatten, Parkett schleifen)

23.700 € Strom, Nahwärme, Wasser

26.150 € Unterhaltsreinigung

5.300 € Abgaben, Versicherungen

16.550 € Schulgirokonto

6.750 € Erstattung an BBO für Schulschwimmen

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind in folgenden Produkten als Ertrag veranschlagt:

900 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

Teilfinanzplan 030102 Franz-von-Assisi-Grundschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-202.411	-220.900	-235.050	-225.550	-225.250	-224.650
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.183	-8.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.183	-8.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-4.183	-8.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

Erläuterungen

zu Nr. 26 / Investition Betr. u. Geschäftsausst.

Im Ansatz sind enthalten:

3.000 € Schulgiro

Investitionen 030102 Franz-von-Assisi-Grundschule

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Betriebs- und Geschäftsausstattung	-2.602	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-2.602	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
Betriebs- u. Geschäftsausst. f. die Bauunterhalt.	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Anschaffung GWG	-1.582	-3.500	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.582	-3.500	0	0	0	0
Anschaffung GWG f.d.Bauunterhaltung/Fr.-v.A.GS-Sch	0	-1.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	-1.000	0	0	0	0

Produkt 030103 Josef-Annegarn-Schule

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und schülerbezogene Leistungen
Produkt	030103	Josef-Annegarn-Schule

Produktinformationen

Fachbereich	I/Schulen
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Klaus Rüter Monika Welp
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Die Gemeinde Ostbevern ist Träger der Josef-Annegarn-Schule (Haupt- und Realschule). Für diese werden alle äußeren Schulangelegenheiten aufgrund gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen wahrgenommen. Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Betrieb der Haupt- und Realschule - Verwaltung, Einrichtung und Unterhaltung des Inventars - Bereitstellung von Lehr- und Lernmitteln - Mitwirkung bei sonderpädagogischen Fördermaßnahmen - Beteiligung an besonderen Förderprogrammen des Landes - Bereitstellung von Räumlichkeiten an außerschulische Nutzer
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW und weitere schulrechtliche Bestimmungen Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Schüler/innen, Erziehungsberechtigte
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnortnahen Schulangebotes als weiterführende Schule

Werte	2010	2011	2012	2013
Schuljahr	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014
Schüler/innen				
Hauptschule	249	242	239	ca. 220
Realschule	182	260	354	ca. 425
Klassen				
Hauptschule	12	11	11	vs. 10
Realschule	7	10	14	vs. 17

Teilergebnisplan 030103 Josef-Annegarn-Schule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	371.563	121.955	269.094	164.127	160.765	151.316
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	500	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.114	550	1.550	1.550	1.550	1.550
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.000	23.400	21.400	16.400	900	900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	118	346	355	355	355	355
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	387.796	146.751	292.399	182.432	163.570	154.121
11	- Personalaufwendungen	-101.729	-123.400	-119.400	-120.600	-112.800	-113.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-491.504	-649.550	-440.000	-332.150	-327.400	-326.650
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-224.690	-180.495	-225.602	-224.963	-221.343	-220.760
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.242	-17.550	-38.650	-42.750	-38.750	-31.750
17	= Ordentliche Aufwendungen	-849.165	-970.995	-823.652	-720.463	-700.293	-693.060
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-461.369	-824.244	-531.253	-538.031	-536.723	-538.939
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-461.369	-824.244	-531.253	-538.031	-536.723	-538.939
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-461.369	-824.244	-531.253	-538.031	-536.723	-538.939
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-450	-450	-450	-450
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-461.369	-824.244	-531.703	-538.481	-537.173	-539.389

Erläuterungen
zu Nr. 02

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (u. a. aus der Schulpauschale für die Einrichtung und Miete der Schulraumcontainer)

zu Nr. 05

u. a. Nutzungsentgelt für die Bereitstellung der Mensa/Aula

zu Nr. 06 und Nr. 11

Erstattung sowie Aufwendungen für die befristete Einstellung Schulsozialarbeit Bildungs- und Teilhabepaket sowie "Bürgerarbeit"

zu Nr. 13 und Nr. 16

In dem Ansatz sind u. a. folgende Positionen enthalten:

80.800 € Unterhaltung Grundstück, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung (u.a. Fußbodenerneuerung, Malerarbeiten, Verbesserung Akustik, EDV-Vernetzung Altbau)

67.350 € Unterhaltsreinigung

104.700 € Strom, Nahwärme, Wasser

17.400 € Abgaben, Versicherungen

82.900 € Schulgirokonto

13.150 € Erstattung an BBO für Schulschwimmen

6.600 € Erstausrüstung für zwei zusätzliche Klassen zum Schuljahr 2013/2014
 19.000 € Miete Schulraumcontainer
 81.000 € Errichtung Schulraumcontainer

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind in folgenden Produkten als Ertrag veranschlagt:
 200 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)
 250 € Straßenreinigung (12.03.01)

Teilfinanzplan 030103 Josef-Annegarn-Schule							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-410.954	-763.750	-572.800	-475.250	-474.200	-467.550
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.195	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.195	0	0	0	0	0
25	- Auszahlung f. Baumaßnahmen	-1.281.936	-10.000	-5.000	0	0	0
26	- Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-12.872	-28.200	-12.700	-11.000	-10.500	-10.500
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.294.809	-38.200	-17.700	-11.000	-10.500	-10.500
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.289.614	-38.200	-17.700	-11.000	-10.500	-10.500

Erläuterungen

zu Nr. 25

Errichtung zusätzlicher Fahrradständer

zu Nr. 26 / Investition Betr. u. Geschäftsausst.

Im Ansatz sind enthalten:

9.100 € Schulgiro

1.600 € Erstausrüstung Schulmobiliar für zwei zusätzliche Klassen zum Schuljahr 2013/2014

Investitionen 030103 Josef-Annegarn-Schule							
Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	
Bau einer Realschule im Verbund	-211.851	0	0	0	0	0	
- Auszahlung f. Baumaßnahmen	-211.851	0	0	0	0	0	
Baumaßnahmen an der Josef-Annegarn-Schule	0	-10.000	-5.000	0	0	0	
- Auszahlung f. Baumaßnahmen	0	-10.000	-5.000	0	0	0	
Bau einer Mensa	-1.070.085	0	0	0	0	0	
- Auszahlung f. Baumaßnahmen	-1.070.085	0	0	0	0	0	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	-8.082	-12.600	-10.700	-9.000	-8.500	-8.500	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.195	0	0	0	0	0	
- Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-8.082	-12.600	-10.700	-9.000	-8.500	-8.500	
Betriebs- u. Geschäftsausst. f. die Bauunterhalt.	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
- Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
EDV-Anschaffungen Josef-Annegarn-Schule	-859	0	0	0	0	0	
- Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-859	0	0	0	0	0	
Anschaffung GWG	-3.796	-11.600	0	0	0	0	
- Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-3.796	-11.600	0	0	0	0	
Anschaffung GWG für die Bauunterhaltung	-136	-2.000	0	0	0	0	
- Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-136	-2.000	0	0	0	0	

Produkt 030104 Offene Ganztagsgrundschule, Ganztägige Förder- und Betreuungsangebote

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und schülerbezogene Leistungen
Produkt	030104	Offene Ganztagsgrundschule, Ganztägige Förder- und Betreuungsangebote

Produktinformationen

Fachbereich	I/Schulen
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Klaus Rüter Monika Welp
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	<p>Die Gemeinde Ostbevern ist Träger der Offenen Ganztagsgrundschulen. Für diese werden alle Rahmenbedingungen aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Verpflichtungen geschaffen. Ebenso unterstützt die Gemeinde das Jugendwerk bei der Organisation der Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule und die AG Mutter- und Kindhilfe bei der Organisation der 8-13-Betreuung</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betrieb der Offenen Ganztagsgrundschulen - Mitwirkung bei der Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule - Mitwirkung bei der 8-13-Betreuung - Erhebung der Elternbeiträge für die Betreuungsangebote - Abrechnung des Essensgeldes für die OGS sowie an der Mensa der Josef-Annegarn-Schule - Finanzielle Unterstützung der Träger der Betreuungsangebote
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, Kooperationsverträge Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte Träger der außerunterrichtlichen Angebote
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung einer bedarfsgerechten wohnortnahen Ganztagsbetreuung

Werte	2010	2011	2012	2013
Schuljahr	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014
8-13-Betreuung	15	19	23	
Offene Ganztagschule Ambrosius-Grundschule	75	75	75	
Offene Ganztagsgrundschule Franz-von-Assisi-Grundschule	33	31	32	
Nachmittagsbetreuung an der Josef-Annegarn-Schule				
Hauptschüler/innen	25	25	25	
Realschüler/innen	13	14	14	

Teilergebnisplan 030104 Offene Ganztagsgrundschule, Ganztägige Förder- und Betreuungsangebote

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	174.050	190.138	202.007	202.001	202.004	202.005
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	90.770	64.000	78.000	78.000	78.000	78.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.228	6.050	9.050	9.050	9.050	9.050
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.869	64.000	54.000	54.000	54.000	54.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	286.917	324.188	343.057	343.051	343.054	343.055
11	- Personalaufwendungen	-13.592	-12.500	-15.900	-16.100	-16.300	-16.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-79.144	-139.450	-131.100	-131.450	-131.750	-132.050
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-28.842	-11.083	-29.942	-29.901	-29.903	-29.900
15	- Transferaufwendungen	-263.609	-222.000	-253.700	-253.700	-253.700	-253.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.071	-200	-200	-200	-200	-200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-395.258	-385.233	-430.842	-431.351	-431.853	-432.350
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-108.342	-61.045	-87.785	-88.300	-88.799	-89.295
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-108.342	-61.045	-87.785	-88.300	-88.799	-89.295
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-108.342	-61.045	-87.785	-88.300	-88.799	-89.295
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-108.342	-61.045	-87.785	-88.300	-88.799	-89.295

Erläuterungen

zu Nr. 02

Zuweisung des Landes und Auflösung von Sonderposten für die 8-13 Uhr-Betreuung, die OGS-Gruppen sowie die Betreuung an der Josef-Annegarn-Schule

zu Nr. 04 und Nr. 05

Elternbeiträge für die 8-13 Uhr-Betreuung, die OGS-Gruppen sowie Betreuung an der Josef-Annegarn-Schule

zu Nr. 06

Essensgeld

zu Nr. 13 und Nr.16

Im Ansatz sind u. a. enthalten:

- 3.250 € Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung
- 11.850 € Unterhaltsreinigung
- 6.400 € Strom, Wasser, Abwasser sowie Abrechnung des Essens für die OGS und der Mensa an der Josef-Annegarn-Schule

zu Nr. 15

Zuschuss an die Träger der außerunterrichtlichen Angebote:

- 135.000 € AG Mutter- und Kindhilfe (OGS Ambrosius-Grundschule)
- 11.000 € AG Mutter- und Kindhilfe (8-13 Uhr-Betreuung)
- 52.000 € Caritasverband für den Kreis Warendorf (OGS Franz-von-Assisi Grundschule)
- 50.000 € Jugendwerk Ostbevern (Nachmittagsbetreuung Josef-Annegarn-Schule)

Teilfinanzplan 030104 Offene Ganztagsgrundschule, Ganztägige Förder- und Betreuungsangebote

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-111.920	-60.500	-82.250	-82.800	-83.300	-83.800
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	43.553	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.553	0	0	0	0	0
25	- Auszahlung f. Baumaßnahmen	-65.340	0	0	0	0	0
26	- Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-235	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-65.575	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-22.022	0	0	0	0	0

Investitionen 030104 Offene Ganztagsgrundschule, Ganztägige Förder- und Betreuungsangebote

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Bau / Erweiterung der OGS an der AGS	-65.340	0	0	0	0	0
- Auszahlung f. Baumaßnahmen	-65.340	0	0	0	0	0
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter OGS	-235	0	0	0	0	0
- Auszahlung f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-235	0	0	0	0	0

Produkt 030201 Schülerbeförderung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0302	Schülerbeförderung
Produkt	030201	Schülerbeförderung

Produktinformationen

Fachbereich	I/Schulen
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Hildegard Leinkenjost Klaus Rüter
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Organisation und Sicherstellung der Schülerbeförderung für die gemeindlichen Schulen Übernahme von Fahrtkosten für Schulen in anderer Trägerschaft Leistungen: - Bearbeitung, Berechnung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten - Wegstreckenoptimierung für Schulbusse - Errichtung von Schulbushaltestellen
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, Verträge und Vereinbarungen Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	Pflichtig
Klassifizierung	Extern
Zielgruppe	Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung einer bedarfsgerechten Schülerbeförderung sowie Optimierung von Wegen, Zeiten und Aufwendungen

Werte	2010	2011	2012	2013
Schuljahr	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014
Fahrschüler/innen	377	427	463	rd. 500
Schulbuslinien	8	8	8	8
Haltestellen im Bereich Ostbevern	ca. 90	ca. 90	ca. 90	ca. 90

Teilergebnisplan 030201 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.720	16.000	16.500	17.000	17.500	18.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	14.720	16.000	16.500	17.000	17.500	18.000
11	- Personalaufwendungen	-8.380	-10.400	-9.600	-9.700	-9.800	-9.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-322.403	-345.000	-372.000	-380.000	-390.000	-400.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-45	-44	-44	-45	-44	-45
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-330.833	-355.444	-381.644	-389.745	-399.844	-409.945
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-316.113	-339.444	-365.144	-372.745	-382.344	-391.945
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-316.113	-339.444	-365.144	-372.745	-382.344	-391.945
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-316.113	-339.444	-365.144	-372.745	-382.344	-391.945
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-316.113	-339.444	-365.144	-372.745	-382.344	-391.945

Erläuterungen
zu Nr. 06

Erstattung von Schülerbeförderungskosten durch das Gymnasium Johanneum

zu Nr. 13

Die Ansatzserhöhung ist durch Aufwendungen für weitere Fahrkarten für auswärtige Schülerinnen und Schüler sowie durchzuführende Zusatzfahrten begründet.

Teilfinanzplan 030201 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-308.226	-339.400	-365.100	-372.700	-382.300	-391.900
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 030301 Zentrale Leistungen für Schüler/innen und am Schulleben Beteiligte

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0303	Zentrale Leistungen des Schulträgers
Produkt	030301	Zentrale Leistungen für Schüler/innen und am Schulleben Beteiligte

Produktinformationen

Fachbereich	I/Schulen
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Klaus Rüter Monika Welp
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Allgemeine Schulverwaltung sowie alle schulischen Verwaltungsleistungen, die nicht direkt einzelnen Schulen zugeordnet werden können Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Schulentwicklungsplanung - Überwachung der Schulpflicht bei Einschulungen und Zuzügen - Schulwegsicherung - Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft (Franziskus-Förderschule und von-Galen-Realschule) - Schülerversicherungsangelegenheiten
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW, Verträge und öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Schüler/innen, Erziehungsberechtigte
Ziele	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten wohnortnahen Schulangebotes

Werte	2010	2011	2012	2013
Schuljahr	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Schülerzahlen in der Sekundarstufe I	143	150	144	140
Übergangsquote von der Grundschule zur/zum				
Hauptschule	29 Schüler/innen = 20,3 %	40 SchülerInnen = 26,7 %	20 SchülerInnen = 13,9 %	28 SchülerInnen = 20,0 %
Realschule	61 Schüler/innen = 42,7 %	45 SchülerInnen = 30,0 %	56 SchülerInnen = 38,9 %	56 SchülerInnen = 40,0 %
Gymnasium	53 Schüler/innen = 37,0 %	65 SchülerInnen = 43,3 %	68 SchülerInnen = 47,2 %	55 SchülerInnen = 39,3 %

Kennzahlen

Aus dem Bereich Schulen im interkommunalen Vergleich 2011

(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Personal, Seite 16 und Teilbereich Gebäudewirtschaft, Seiten 12, 14, 16, 18 und 19)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Vollzeit-Stellen Schulverwaltung je 10.000 Einwohner	0,27	0,90	0,59	0,90
Flächenverbrauch Grundschulgebäude in qm Bruttogrundfläche je Klasse	254	486	330	333
Flächenverbrauch Schulgebäude der Josef-Annegarn-Schule (Hauptschulbereich) in qm Bruttogrundfläche je Klasse	316	740	491	317
Flächenverbrauch Schulgebäude der Josef-Annegarn-Schule (Realschulbereich) in qm Bruttogrundfläche je Klasse	303	649	366	317
Flächenverbrauch Turnhallen in qm Bruttogrundfläche je Klasse	66	196	104	73
Durchschnittliche Bruttogrundfläche je Übungseinheit in qm	532	1.060	763	790
Vorhandene Übungseinheiten je zehn Klassen	0,91	2,50	1,37	0,93

Teilergebnisplan 030301 Zentrale Leistungen für Schüler/innen und am Schulleben Beteiligte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.785	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.785	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
11	- Personalaufwendungen	-12.873	-12.000	-7.800	-7.900	-8.000	-8.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-29.883	-37.600	-32.100	-33.100	-34.100	-34.100

Teilergebnisplan 030301 Zentrale Leistungen für Schüler/innen und am Schulleben Beteiligte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-41.715	-46.950	-47.150	-47.150	-47.150	-47.150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-84.471	-96.550	-87.050	-88.150	-89.250	-89.350
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-80.686	-93.450	-83.950	-85.050	-86.150	-86.250
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-80.686	-93.450	-83.950	-85.050	-86.150	-86.250
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-80.686	-93.450	-83.950	-85.050	-86.150	-86.250
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-80.686	-93.450	-83.950	-85.050	-86.150	-86.250

Erläuterungen
zu Nr. 02 und 13

Zuweisung des Landes / Aufwand für Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte

zu Nr. 13

25.000 € Kostenerstattung Franziskus-Förderschule

4.000 € Kostenerstattung von-Galen-Realschule

zu Nr. 16

u. a. Schülerunfallversicherung

Teilfinanzplan 030301 Zentrale Leistungen für Schüler/innen und am Schulleben Beteiligte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-85.084	-93.450	-83.950	-85.050	-86.150	-86.250
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 040101 Kulturförderung, Heimatpflege

Produktbereich	04	Kultur
Produktgruppe	0401	Kultur
Produkt	040101	Kulturförderung, Heimatpflege

Produktinformationen

Fachbereich	Kultur- und Familienbeauftragte
Verantwortliche/r	Ulrike Jasper
Sachbearbeiter/innen	Ulrike Jasper
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	<p>Förderung des kulturellen Lebens</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betrieb, Verwaltung und Organisation der KulturWerkstatt, der Ausstellungsräumlichkeiten Keimzelle Kunst, La Folie und des Dorfspeichers Brock - Finanzielle und personelle Unterstützung der kultur- und musiktreibenden Vereine - Unterstützung der Künstler in der KulturWerkstatt sowie des Kulturforums - Unterstützung des Heimatvereins - Bereitstellung von Bühnenelementen und Stellwänden - Herausgabe der Heimatbücher inkl. redaktionelle und organisatorische Mitarbeit - selbständige und/oder in Kooperation mit dem Kulturforum konzeptionelle Erarbeitung und Durchführung von Ausstellungen und kulturellen Veranstaltungen - Begleitung und Umsetzung von Maßnahmen und Projekten des Stiftungsausschusses der Kulturstiftung der Sparkasse Warendorf
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Kulturinteressierte Personen, Einwohner/innen, Vereine, kulturelle Einrichtungen
Ziele	Vorhalten eines vielfältigen und angemessenen Kulturangebotes

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Ausstellungen pro Jahr	5	8	7	
Teilnehmer an Kursen in der KulturWerkstatt	947	1079	574	

Teilergebnisplan 040101 Kulturförderung, Heimatpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	50.649	1.788	1.788	1.788	1.788	1.788
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.599	13.450	13.500	13.550	13.600	13.700
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	257	0	350	350	350	350
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	64.505	15.238	15.638	15.688	15.738	15.838
11	- Personalaufwendungen	-26.278	-15.900	-17.000	-17.200	-17.400	-17.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-56.055	-20.250	-20.100	-20.200	-20.300	-20.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-11.502	-11.501	-11.502	-11.501	-11.501	-5.493
15	- Transferaufwendungen	-13.250	-10.650	-10.650	-10.650	-10.650	-10.650
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.059	-10.100	-22.800	-6.150	-6.150	-6.150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-112.143	-68.401	-82.052	-65.701	-66.001	-60.293
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-47.638	-53.163	-66.414	-50.013	-50.263	-44.455
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-47.638	-53.163	-66.414	-50.013	-50.263	-44.455
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-47.638	-53.163	-66.414	-50.013	-50.263	-44.455
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-450	-500	-500	-500
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-47.638	-53.163	-66.864	-50.513	-50.763	-44.955

Erläuterungen
zu Nr. 05

u. a. Erstattung der Nebenkosten für den Dorfspeicher in Brock sowie Pachteinnahmen für die Antennen auf der KulturWerkstatt

zu Nr. 13 und Nr. 16 (tlw.)

Im Ansatz sind u. a. enthalten:

8.900 € Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung

7.850 € Strom, Gas, Wasser

2.000 € Unterhaltsreinigung

2.100 € Abgaben, Versicherungen

zu Nr. 15

Der Ansatz beinhaltet folgende Zuschüsse:

150 €	Cäcilienchor Brock	800 €	MGV
150 €	Cäcilienchor Ostbevern	1.300 €	MVO
1.400 €	Freunde der Kammermusik	150 €	Skysingers
250 €	Heimatverein	300 €	Spielmannszug Brock
6.000 €	Kulturforum	150 €	Starlights

zu Nr. 16

u. a. Aufwendungen für Programmheft KulturWerkstatt, Durchführung 925-Jahr-Feier (15.000 €), Ersatzbeschaffung von Stellwänden (2.500 €)

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind in folgenden Produkten als Ertrag veranschlagt:

300 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

50 € Straßenreinigung (12.03.01)

100 € Allgemeine Finanzwirtschaft (16.01.01)

Teilfinanzplan 040101 Kulturförderung, Heimatpflege							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-36.535	-43.450	-56.700	-40.300	-40.550	-40.750
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	2.900	2.900	2.900	2.900
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.900	2.900	2.900	2.900
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	-50.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-50.000	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	-50.000	2.900	2.900	2.900	2.900

Erläuterungen

zu Nr. 20 und Nr. 27

Der Verein zur Förderung der Dorfgemeinschaft Brock hat den Dorfspeicher erweitert. Der gewährte zinslose Investitionszuschuss in Höhe von 29.000 € wird in gleichbleibenden Raten zu je 2.900 € zurückgezahlt.

Investitionen 040101 Kulturförderung, Heimatpflege						
Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Darlehen Dorfgemeinschaft Brock (Erw.Speicher)	0	-50.000	2.900	2.900	2.900	2.900
+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	2.900	2.900	2.900	2.900
- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	-50.000	0	0	0	0

Produkt 040201 Volkshochschule und sonstige Weiterbildung

Produktbereich	04	Kultur
Produktgruppe	0402	Volkshochschule
Produkt	040201	Volkshochschule und sonstige Weiterbildung

Produktinformationen

Fachbereich	Kultur- und Familienbeauftragte
Verantwortliche/r	Ulrike Jasper
Sachbearbeiter/innen	Ulrike Jasper Stefanie Welp
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Förderung der Volkshochschule Warendorf und sonstiger Bildungseinrichtungen Leistungen: - Bereitstellung von Räumlichkeiten für Unterricht und Veranstaltungen der VHS - Finanzielle Unterstützung der Volkshochschule - Mitwirkung in der Zweckverbandsversammlung - Förderung und Unterstützung von sonstigen Bildungseinrichtungen (z. B. öffentliche Bücherei und ökumenisches Bildungswerk)
Auftragsgrundlage	Verträge und Vereinbarungen Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen Kursbesucher/innen
Ziele	Förderung der Jugend- und Erwachsenenbildung

Werte	2010	2011	2012	2013
VHS-Kurse in Ostbevern	10	15	8	
Teilnehmer/innen an VHS-Kursen in Ostbevern	87	145	67	
Teilnehmer an Einzelveranstaltungen in Ostbevern	225	95	52	
Gesamtteilnehmer an Kursen der VHS aus Ostbevern	336	341	281	

Teilergebnisplan 040201 Volkshochschule und sonstige Weiterbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	420	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	420	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-518	-1.400	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-29.721	-20.400	-20.500	-20.500	-21.000	-21.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-4.950	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-35.189	-26.600	-26.900	-26.900	-27.400	-27.400
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-34.769	-26.600	-26.900	-26.900	-27.400	-27.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-34.769	-26.600	-26.900	-26.900	-27.400	-27.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-34.769	-26.600	-26.900	-26.900	-27.400	-27.400
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-34.769	-26.600	-26.900	-26.900	-27.400	-27.400

Erläuterungen
zu Nr. 13

Kostenerstattung an den Zweckverband Volkshochschule Warendorf

zu Nr. 15

4.000 € Zuschuss an die Kath. öffentliche Bäckerei

800 € Zuschuss an das ökumenische Bildungswerk

Teilfinanzplan 040201 Volkshochschule und sonstige Weiterbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-27.860	-26.600	-26.900	-26.900	-27.400	-27.400
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 040301 Musikschule				
Produktbereich	04	Kultur		
Produktgruppe	0403	Musik-/Kunstschulen		
Produkt	040301	Musikschule		
Produktinformationen				
Fachbereich	I/Zentrale Verwaltung			
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann			
Sachbearbeiter/innen	Stefanie Welp			
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss			
Produktbeschreibung	Beteiligung an und Unterstützung der Musikschule Beckum-Warendorf e. V. zur Sicherstellung der musikalischen Erziehung und Ausbildung, insbesondere von Kindern und Jugendlichen			
	Leistungen:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung von Räumlichkeiten für Unterricht und Veranstaltungen der Musikschule - Finanzielle Unterstützung der Musikschule - Mitwirkung in der Mitgliederversammlung der Musikschule 			
Auftragsgrundlage	Verträge und Vereinbarungen Beschlüsse der politischen Gremien			
Bindungsgrad	freiwillig			
Klassifizierung	extern			
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche			
Ziele	Musikalische Früherziehung der Kinder Persönlichkeitsentwicklung durch Musikerziehung			
Werte	2010	2011	2012	2013
Musikschüler/innen aus Ostbevern	212	209	174	
Jahreswochenstunden	86	89	74	

Teilergebnisplan 040301 Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-518	-1.400	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.027	-27.000	-29.000	-29.000	-29.000	-29.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-26.545	-28.400	-30.600	-30.600	-30.600	-30.600
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-26.545	-28.400	-30.600	-30.600	-30.600	-30.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-26.545	-28.400	-30.600	-30.600	-30.600	-30.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-26.545	-28.400	-30.600	-30.600	-30.600	-30.600
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-26.545	-28.400	-30.600	-30.600	-30.600	-30.600

Erläuterungen
zu Nr. 16

Mitgliedsbeitrag für die Musikschule Beckum-Warendorf e.V.

Teilfinanzplan 040301 Musikschule

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-26.545	-28.400	-30.600	-30.600	-30.600	-30.600
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 050101 Grundsicherung f. Arbeitsuchende Sozialgesetzbuch II

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen
Produkt	050101	Grundsicherung f. Arbeitsuchende Sozialgesetzbuch II

Produktinformationen

Fachbereich	II/Soziale Hilfen
Verantwortliche/r	Augustin Hendker
Sachbearbeiter/innen	Özdem Gültekin Gina Micke
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	<p><i>Zum 01.01.2012 ist der Kreis Warendorf als Optionskommune für die Grundsicherung für Arbeitsuchende im Rahmen des SGB II ausschließlich zuständig. Insofern entfällt künftig das Produkt 05.01.01.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung und Zahlbarmachung nach SGB II für Kosten der Unterkunft und einmalige Leistungen - Unterstützung des Jobcenters im Kreis Warendorf <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestellung von Personal, Räumen und Sachmitteln - Gewährung von Kosten der Unterkunft und einmaliger Beihilfen
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch II
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Leistungsberechtigte, Jobcenter im Kreis Warendorf
Ziele	Sicherstellung der Grundsicherung für Arbeitsuchende vor Ort Möglichst umfassende Erstattung der Personal- und Sachaufwendungen durch das Jobcenter

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Bedarfsgemeinschaften	225	193	178	
Hilfeempfänger	477	404	380	

Teilergebnisplan 050101 Grundsicherung für Arbeitsuchende Sozialgesetzbuch II

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.185	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	16.185	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-7.756	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-43.128	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-50.892	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-34.707	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-34.707	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-34.707	0	0	0	0	0
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-34.707	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Zum 01.01.2012 ist der Kreis Warendorf als Optionskommune für die Grundsicherung für Arbeitsuchende im Rahmen des SGB II ausschließlich zuständig. Insofern entfällt künftig das Produkt 05.01.01.

Teilfinanzplan 050101 Grundsicherung für Arbeitsuchende Sozialgesetzbuch II

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-37.059	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen
Produkt	050102	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Produktinformationen

Fachbereich	II/Soziale Hilfen
Verantwortliche/r	Augustin Hendker
Sachbearbeiter/innen	Maria Pries Augustin Hendker
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Sicherstellung des laufenden Lebensunterhaltes einschließlich der Krankenhilfe für Berechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Betreuung der zugewiesenen Asylbewerber sowie Integration. Leistungen: - Sicherstellung von Grundleistungen des täglichen Bedarfs und der Krankenhilfe - Geltendmachung von Pauschalerstattungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)
Auftragsgrundlage	Asylbewerberleistungsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Ziele	Sicherung der gesetzlich zu gewährenden Leistungen nach dem AsylbLG Heranziehung zur gemeinnützigen Arbeit und Vermittlung in Arbeit

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Hilfempfänger/innen	7	13	16	

Teilergebnisplan 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	633	1.500	1.500	1.600	1.700	1.800
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.443	40.000	40.000	40.500	41.000	41.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.168	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	32.244	41.500	41.500	42.100	42.700	43.300
11	- Personalaufwendungen	-20.293	-19.900	-23.900	-21.800	-22.000	-22.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-395	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-61.880	-82.000	-99.000	-102.000	-105.000	-108.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-183	-100	-200	-200	-200	-200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-82.751	-102.000	-123.100	-124.000	-127.200	-130.400
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-50.507	-60.500	-81.600	-81.900	-84.500	-87.100
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-50.507	-60.500	-81.600	-81.900	-84.500	-87.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-50.507	-60.500	-81.600	-81.900	-84.500	-87.100
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-50.507	-60.500	-81.600	-81.900	-84.500	-87.100

Erläuterungen
zu Nr. 03 und Nr. 06

Erstattung Krankenhilfeleistungen sowie Landeszuweisung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz

zu Nr. 15

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Grundleistungen, Krankenhilfe, Unterkunftskosten)

Teilfinanzplan 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-50.536	-60.500	-81.600	-81.900	-84.500	-87.100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 050103 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen
Produkt	050103	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Produktinformationen

Fachbereich	II/Soziale Hilfen
Verantwortliche/r	Augustin Hendker
Sachbearbeiter/innen	Augustin Hendker Maria Pries
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Sicherung des Lebensunterhaltes für Anspruchsberechtigte ab dem 65. Lebensjahr sowie bei dauerhafter Erwerbsminderung ab dem 18. Lebensjahr Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen, die nicht nach SGB II berechtigt sind Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen außerhalb des SGB II - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Hilfen zur Gesundheit - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen - Hilfe zur Pflege - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Hilfe in anderen Lebenslagen - Beratung und Hilfestellung bei der Antragsaufnahme - Berechnung und Auszahlung der Hilfe
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch XII
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Anspruchsberechtigte
Ziele	Sicherung der gesetzlich zustehenden Leistungen nach SGB XII

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Hilfeempfänger/innen nach Kapitel 3 und 4 SGB XII - Hilfe zum Lebensunterhalt -	1	2	3	
Hilfeempfänger/innen mit Leistungen der Grundsicherung	48	56	56	

Kennzahlen

Vollzeit-Stellen Hilfen nach dem 3. und 4. Kapitel SGB XII je 10.000 Einwohner im interkommunalen Vergleich
(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Personal, Seite 30)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Vollzeit-Stellen Hilfen nach dem 3. und 4. Kapitel SGB XII je 10.000 Einwohner	0,16	0,70	0,41	0,29

Teilergebnisplan 050103 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-22.221	-21.300	-21.800	-19.700	-19.900	-20.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-655	-700	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-234	-150	-1.350	-1.350	-1.350	-1.350
17	= Ordentliche Aufwendungen	-23.110	-22.150	-23.150	-21.050	-21.250	-21.450
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-23.110	-22.150	-23.150	-21.050	-21.250	-21.450
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-23.110	-22.150	-23.150	-21.050	-21.250	-21.450
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-23.110	-22.150	-23.150	-21.050	-21.250	-21.450
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-23.110	-22.150	-23.150	-21.050	-21.250	-21.450

Erläuterungen

In diesem Produkt werden Personal- und Sachaufwendungen veranschlagt. Die Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII werden nicht im Haushalt der Gemeinde veranschlagt.

zu Nr. 16

u. a. Lizenzgebühr für die neue Software

Teilfinanzplan 050103 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-18.396	-22.150	-23.150	-21.050	-21.250	-21.450
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0502	Freiwillige Leistungen
Produkt	050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Produktinformationen

Fachbereich	II/Soziale Hilfen
Verantwortliche/r	Augustin Hendker
Sachbearbeiter/innen	Maria Pries
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Gewährung von Zuschüssen an Dritte im Bereich des sozialen Lebens Leistungen: - Zuschüsse an die Vereine und Gruppen - finanzielle und personelle Unterstützung der Vereine im sozialem Bereich
Auftragsgrundlage	Gemeindliche Förderrichtlinien Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Kirchen Vereine und Verbände
Ziele	Förderung vielfältiger Leistungsangebote der Vereine

Werte	2010	2011	2012	2013
Zuschusszahlungen insgesamt	9.720 €	9.780 €	9.250 €	
geförderte Vereine und Gruppen	20	20	20	

Teilergebnisplan 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	43	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	43	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-5.826	-5.500	-6.400	-5.700	-5.800	-5.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-10.030	-10.500	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-70	-100	-100	-100	-100	-100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-15.926	-16.100	-19.900	-19.200	-19.300	-19.400
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-15.883	-16.100	-19.900	-19.200	-19.300	-19.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-15.883	-16.100	-19.900	-19.200	-19.300	-19.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-15.883	-16.100	-19.900	-19.200	-19.300	-19.400
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-250	-250	-250	-250
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-15.883	-16.100	-20.150	-19.450	-19.550	-19.650

Erläuterungen
zu Nr. 13

Gebäudeunterhaltung Fairteiler

zu Nr. 15

Zuschüsse an Vereine und Verbände im sozialen Bereich entsprechend der Richtlinien

Zuschussgewährung 2012:

Aids-Hilfe, Spritzenautomat	400 €	Lebenshilfe Warendorf	300 €
DRK	350 €	MHD	350 €
Evangelische Kirchengemeinde	677 €	Mutter- und Kind-Hilfe e.V.	430 €
Frauenhäuser Telgte und Warendorf	500 €	Selbsthilfegruppe für Alkoholiker	190 €
Hospizkreis	520 €	Selbsthilfegruppe für Krebskranke	130 €
Katholische Kirchengemeinde	2.823 €	Selbsthilfegruppe für Schwerhörige	130 €
Kleiderstube	300 €	Seniorencomputerclub	190 €
Kneipp-Verein	160 €	THW	350 €
Kolpingsfamilie	610 €	VDK	310 €
Kreis der Single- Familien	130 €	VIBO inkl. Sonderpreis	960 €
Honduras	500 €		

Ab 2013 sind 500 € für das Honduras Projekt veranschlagt. Diese Mittel waren bislang unter 14.01.01 "Umwelt- und Klimaschutz" in dem Zuschuss für die Lokale Agenda 21 enthalten.

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind in folgenden Produkten als Ertrag veranschlagt:

50 € Steuern und Gebühren (01.10.03)

200 € Allgemeine Finanzwirtschaft (16.01.01)

Teilfinanzplan 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-14.403	-16.100	-19.900	-19.200	-19.300	-19.400
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 050301 Dienstleistung und Beratung

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0503	Dienstleistungen und Beratung
Produkt	050301	Dienstleistung und Beratung

Produktinformationen

Fachbereich	II/Soziale Hilfen
Verantwortliche/r	Augustin Hendker
Sachbearbeiter/innen	Maria Pries
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Fachliche Beratung und Hilfestellung zur Inanspruchnahme aller gesetzlichen Leistungen, z. B. Rentenangelegenheiten Leistungen: Hilfestellung bei der Beratung von: - Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung - Telefongebührenvergünstigung - Rentenangelegenheiten
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch I und IV
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen, Sozialversicherungspflichtige, Rentner/innen
Ziele	Kompetente Beratung Weiterleitung vollständig ausgefüllter Anträge

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Anträge Rentenversicherung	120	141	131	

Kennzahlen

Vollzeit-Stellen Rentenversicherungsangelegenheiten je 10.000 Einwohner im interkommunalen Vergleich (Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Personal, Seite 32)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Vollzeit-Stellen Rentenversicherungsangelegenheiten je 10.000 Einwohner	0,18	0,93	0,37	0,27

Teilergebnisplan 050301 Dienstleistung und Beratung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-19.468	-19.600	-6.700	-6.000	-6.100	-6.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13	-100	-50	-50	-50	-50
17	= Ordentliche Aufwendungen	-19.481	-19.700	-6.750	-6.050	-6.150	-6.250
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-19.481	-19.700	-6.750	-6.050	-6.150	-6.250
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-19.481	-19.700	-6.750	-6.050	-6.150	-6.250
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-19.481	-19.700	-6.750	-6.050	-6.150	-6.250
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-19.481	-19.700	-6.750	-6.050	-6.150	-6.250

Erläuterungen
zu Nr. 11

Entsprechend der Empfehlung der GPA NRW soll sich die Rentenberatung künftig auf die gesetzliche Vorgabe (Annahme, Vervollständigung und Weiterleitung des Rentenansrages) beschränken. Aufgabenwahrnehmung "Hilfestellung bei der Beratung von Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung sowie Telefongebührenvergünstigung" soll künftig im Bürgerservice erfolgen.

Teilfinanzplan 050301 Dienstleistung und Beratung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-18.001	-19.700	-6.750	-6.050	-6.150	-6.250
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 050401 Familie und Demographie

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0504	Familie und Demographie
Produkt	050401	Familie und Demographie

Produktinformationen

Fachbereich	Kultur- und Familienbeauftragte
Verantwortliche/r	Ulrike Jasper
Sachbearbeiter/innen	Ulrike Jasper
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	<p>Veranstaltungen und sonst. Maßnahmen im Bereich Familie und Demographie</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begegnung demographischer Herausforderungen auf kommunaler Ebene - Planung, Koordination und Umsetzung von Maßnahmen zum demographischen Wandel - Aktualisieren und Weiterentwicklung des Demographieberichts - Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen im Bereich „Familien“ - Erarbeitung von Angeboten als „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ - Weiterentwicklung von Maßnahmen und Projekten aus dem Programm „Aktiv im Alter“ - Durchführung der Berufs-Orientierungs-Messe Ostbevern (BomO) - Unterstützung der Josef-Annegarn-Schule bei berufsorientierenden Maßnahmen - persönliche und finanzielle Unterstützung des Familienbündnisses sowie der Senioren
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Jugendliche, Senioren, Familien
Ziele	Verbesserung der Lebensqualität durch Schaffung familienfreundlicher Strukturen

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Maßnahmen und Veranstaltungen	2	4	3	

Teilergebnisplan 050401 Familie und Demographie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-24.723	-22.800	-26.100	-26.400	-26.700	-27.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-309	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23	-2.000	-4.500	-750	-750	-750
17	= Ordentliche Aufwendungen	-25.054	-24.800	-30.600	-27.150	-27.450	-27.750
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-25.054	-24.800	-30.600	-27.150	-27.450	-27.750
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-25.054	-24.800	-30.600	-27.150	-27.450	-27.750
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-25.054	-24.800	-30.600	-27.150	-27.450	-27.750
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-25.054	-24.800	-30.600	-27.150	-27.450	-27.750

Erläuterungen
zu Nr. 16

Neuauflage Seniorenbroschüre (1.500 €) und Demographietraining (3.000 €)

Teilfinanzplan 050401 Familie und Demographie

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-25.055	-24.800	-30.600	-27.150	-27.450	-27.750
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 060101 Unterstützung von Kindertagesstätten anderer Träger

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produkt	060101	Unterstützung von Kindertagesstätten anderer Träger

Produktinformationen

Fachbereich	II/Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Verantwortliche/r	Augustin Hendker
Sachbearbeiter/innen	Augustin Hendker
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Unterstützung der kirchlichen und freien Träger zur Unterhaltung und zum Betrieb der Tageseinrichtungen für Kinder nach dem Kinderbildungsgesetz Leistungen: Gewährung von finanziellen Leistungen an Träger von Tageseinrichtungen
Auftragsgrundlage	Kinderbildungsgesetz (KiBiz) Verträge mit den freien und kirchlichen Trägern Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Kinder, Familien, Träger von Tageseinrichtungen
Ziele	Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz Schaffung von Angeboten für Kinder unter drei Jahren

Werte	2010	2011	2012	2013
Einrichtungen	5	5	5	
Gruppen	17,86	17,76	17,54	
Betreute Kinder unter 3 Jahre	43	46	42	
Betreute Kinder von 3 - 6 Jahre	348	342	343	

Teilergebnisplan 060101 Unterstützung von Kindertagesstätten anderer Träger

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	595	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	595	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-27.142	-24.400	-28.800	-23.000	-23.200	-23.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-158.792	-174.000	-179.000	-181.000	-183.000	-185.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.189	-12.800	-12.300	-11.800	-11.500	-10.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-199.123	-211.200	-220.100	-215.800	-217.700	-218.500
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-198.528	-211.200	-220.100	-215.800	-217.700	-218.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-198.528	-211.200	-220.100	-215.800	-217.700	-218.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-198.528	-211.200	-220.100	-215.800	-217.700	-218.500
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-198.528	-211.200	-220.100	-215.800	-217.700	-218.500

Erläuterungen
zu Nr. 15

Die Gemeinde gewährt folgende Zuschüsse:

20.000 € KG St. Ambrosius

15.000 € KG St. Josef

26.000 € KG Kita & More

30.000 € KG Knusperhäuschen, bis 31.07.2013

55.000 € KG Zauberburg

33.000 € KG Neubau, Outlaw, ab 01.08.2013

zu Nr. 16

Entgelt an die BBO für die Erweiterung des Kindergartens im Ortsteil Brock

Teilfinanzplan 060101 Unterstützung von Kindertagesstätten anderer Träger

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-200.619	-223.500	-232.700	-228.700	-230.900	-232.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 060201 Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0602	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	060201	Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit

Produktinformationen

Fachbereich	II/Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe			
Verantwortliche/r	Augustin Hendker			
Sachbearbeiter/innen	Maria Pries Augustin Hendker			
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss			
Produktbeschreibung	Geschäftsführung für das Jugendwerk Ostbevern e. V. zur Förderung der Entwicklung von jungen Menschen außerhalb der Schule und des Berufs sowie sonstige Jugendarbeit			
	Leistungen:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Bankkonten für das Jugendwerk verwalten sowie die Zahlungsabwicklung vornehmen - Aufstellen eines Haushaltsplanes sowie der Jahresrechnung - Zuschussanträge und Verwendungsnachweise erstellen - Unterstützung und Zusammenarbeit mit ortsansässigen Vereinen und Verbänden, Kreis Warendorf, Kirchen, Schulen u. a. - Durchführung von Jugendferienmaßnahmen, z. B. Spielstadt - Zuschussgewährung für Jugendferienerholungsmaßnahmen 			
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien			
Bindungsgrad	freiwillig			
Klassifizierung	extern			
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Familien, Vereine und Verbände			
Ziele	Förderung der offenen Kinder- und Jugendarbeit Attraktive und sinnvolle Freizeit- und Feriengestaltung für Kinder und Jugendliche			

Werte	2010	2011	2012	2013
Besucher/innen Jugendcafé	12.747	10.204		
Öffnungstage Jugendcafé	279	250		
Teilnehmer/innen Spielstadt	180	148	138	
Teilnehmer/innen Ferienerholungsmaßnahmen	130	192		

Teilergebnisplan 060201 Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.807	2.807	2.807	2.808	2.808	2.806
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	87	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.686	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	570	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	10.581	3.377	2.807	2.808	2.808	2.806
11	- Personalaufwendungen	-20.988	-28.150	-20.200	-12.000	-12.100	-12.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-3.904	-6.950	-10.400	-19.150	-19.200	-19.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-34.306	-34.306	-2.871	-2.871	-2.871	-2.870
15	- Transferaufwendungen	-165.907	-196.000	-168.500	-168.500	-168.500	-168.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-225.122	-265.406	-201.971	-202.521	-202.671	-202.820
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-214.541	-262.029	-199.164	-199.713	-199.863	-200.014
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-214.541	-262.029	-199.164	-199.713	-199.863	-200.014
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-214.541	-262.029	-199.164	-199.713	-199.863	-200.014
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-800	-1.000	-1.000	-1.000
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-214.541	-262.029	-199.964	-200.713	-200.863	-201.014

Erläuterungen

zu Nr. 13

Im Ansatz sind u. a. folgende Positionen enthalten:

4.500 € Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung

750 € Abwasser

1.200 € Abgaben, Versicherungen

zu Nr. 15

155.000 € Betrieb des Jugendcafé's

8.500 € Zuschuss zur Spielstadt

5.000 € Zuschuss zur Jugendferienerholung

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind in folgenden Produkten als Ertrag veranschlagt:

100 € Steuern und Gebühren (01.10.03)

100 € Abfallbeseitigung (11.01.01)

600 € Allgemeine Finanzwirtschaft (16.01.01)

Teilfinanzplan 060201 Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-181.499	-230.950	-199.100	-199.650	-199.800	-199.950
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-33	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-49.383	-250.000	-250.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-49.416	-250.000	-250.000	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-49.416	-250.000	-250.000	0	0	0

Investitionen 060201 Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Begegnungszentrum / Umspannwerk Lienener Damm	-49.383	-250.000	-250.000	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-49.383	-250.000	-250.000	0	0	0
Erwerb des alten Umspannwerkes	-33	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-33	0	0	0	0	0

Produkt 060202 Sportfreianlagen und Kinderspielplätze

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0602	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	060202	Sportfreianlagen und Kinderspielplätze

Produktinformationen

Fachbereich	III/Sport-, Spiel- und Grünflächen
Verantwortliche/r	Hans-Heinrich Witt
Sachbearbeiter/innen	Alfred Wichmann-Bischof Hans-Heinrich Witt
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Planung, Bau und Unterhaltung von gemeindlichen Kinderspielplätzen, Sportplätzen, Umkleidegebäuden an Sport- und Spielanlagen Leistungen: - Planung, Bau und Unterhaltung von Kinderspielplätzen, Sportplätzen, Bolzplätzen und Skateranlagen - Pflege und Sicherheitsüberprüfungen
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils freiwillig teils pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Familien, Kinder, Jugendliche, Sportvereine
Ziele	Schaffung eines vielfältigen, altersgerechten und wohnortnahen Angebotes an Spielmöglichkeiten Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes der Anlagen

Werte	2010	2011	2012	2013
Kinderspielplätze und Bolzplätze	28	28	28	
Fläche der Kinderspielplätze und Bolzplätze	31.458 m ²	31.458 m ²	31.458 m ²	

Teilergebnisplan 060202 Sportfreianlagen und Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.365	13.569	36.961	36.964	28.136	28.137
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.051	7.053	7.051	7.046	5.159	1.298
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	150	150	150	150	150
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.635	500	200	200	200	200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	533	534	535	534	535	534
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	48.585	21.806	44.897	44.894	34.180	30.319
11	- Personalaufwendungen	-85.849	-89.000	-93.000	-93.900	-94.800	-95.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-74.284	-83.800	-96.850	-96.100	-96.200	-96.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-80.268	-41.722	-80.955	-75.185	-61.999	-54.973
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.656	-1.200	-2.000	-2.050	-2.100	-2.150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-244.058	-215.722	-272.805	-267.235	-255.099	-249.123
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-195.473	-193.916	-227.908	-222.341	-220.919	-218.804
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-195.473	-193.916	-227.908	-222.341	-220.919	-218.804
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-195.473	-193.916	-227.908	-222.341	-220.919	-218.804
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-1.300	-1.350	-1.400	-1.450
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-195.473	-193.916	-229.208	-223.691	-222.319	-220.254

Erläuterungen
zu Nr. 13 und Nr. 16

Im Ansatz sind u. a. enthalten:

32.000 € Unterhaltung der Spielplätze (Wartung und Austausch von Geräten, Rasen schneiden, usw.)

46.000 € Unterhaltung der Sport- und Bolzplätze

10.050 € Unterhaltung Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung

7.500 € Strom, Gas

3.450 € Abgaben, Versicherungen

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind im folgenden Produkt als Ertrag veranschlagt:

1.300 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

Teilfinanzplan 060202 Sportfreianlagen und Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-160.104	-173.350	-191.500	-191.700	-192.750	-193.800
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-5.009	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-26.168	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-136	-200	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-31.314	-200	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-31.314	-200	0	0	0	0

Investitionen 060202 Sportfreianlagen und Kinderspielplätze

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Erneuerung eines Kunststoffspielfeldes	-26.168	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-26.168	0	0	0	0	0
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	-136	-200	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-136	-200	0	0	0	0
Aufbauten für Kinderspielplätze	-5.009	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-5.009	0	0	0	0	0

Produkt 080101 Beverhalle, Förderung des Vereins- und Breitensports

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0801	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen und Sportförderung
Produkt	080101	Beverhalle, Förderung des Vereins- und Breitensports

Produktinformationen

Fachbereich	I/Sport
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Kristina Hollmann
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	<p>Betrieb der Beverhalle Förderung und Pflege des Vereins- und Breitensports durch Unterstützung von Vereinen</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwaltung der gemeindlichen Sportstätten - Vorhalten eines bedarfsgerechten und sachgerechten Angebotes an Sportstätten - Beschaffung und Unterhaltung von Sportgeräten und sonstigen Einrichtungsgegenständen - Bewilligung von Zuschüssen - Unterstützung der sporttreibenden Vereine bei der Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben - Abrechnung von Zuschüssen an Vereine für die Bewirtschaftung der Sportanlagen - Organisation von Sportlehreungen
Auftragsgrundlage	Leitfäden und Richtlinien des Landessportbundes NRW vertragliche Vereinbarungen mit den Sportvereinen Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	teils pflichtig teils freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Familien, Senioren, Sporttreibende, Vereine und Verbände
Ziele	Gesundheitsvorsorge, Freizeitgestaltung und Erholung Ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit Sportstätten Förderung des Sports als gesellschaftspolitische Aufgabe zur Sicherstellung eines adäquaten Freizeitangebotes durch Vereine und Verbände

Werte	2010	2011	2012	2013
Vereinsmitglieder insgesamt	2.806	2.754	2.654	
Jugendliche Vereinsmitglieder	1.344	1.288	1.214	
Übungsleiter	61	67	56	
abgelegte Sportabzeichen	1.298	1.324	ca. 1.300	

Teilergebnisplan 080101 Beverhalle, Förderung des Vereins- und Breitensports

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.254	60.920	39.050	39.051	39.051	39.051
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	259	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	44.513	61.120	39.250	39.251	39.251	39.251
11	- Personalaufwendungen	-15.933	-16.300	-8.700	-10.600	-10.700	-10.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-69.948	-70.000	-83.850	-80.000	-80.500	-81.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-65.378	-121.127	-65.267	-65.127	-64.955	-61.104
15	- Transferaufwendungen	-28.053	-21.400	-21.400	-21.400	-21.400	-21.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.122	-1.600	-1.650	-1.700	-1.700	-1.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	-180.433	-230.427	-180.867	-178.827	-179.255	-176.004
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-135.920	-169.307	-141.617	-139.576	-140.004	-136.753
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-135.920	-169.307	-141.617	-139.576	-140.004	-136.753
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-135.920	-169.307	-141.617	-139.576	-140.004	-136.753
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-600	-650	-650	-650
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-135.920	-169.307	-142.217	-140.226	-140.654	-137.403

Erläuterungen
zu Nr. 13 und Nr. 16

Im Ansatz sind u. a. enthalten:

19.650 € Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung

38.400 € Strom, Nahwärme, Wasser

21.900 € Unterhaltsreinigung

4.300 € Abgaben, Versicherungen

zu Nr. 15

Zuschüsse an sporttreibende Vereine gemäß Sportförderrichtlinien

In 2012 sind folgende Zuschüsse gewährt worden:

132,50 € Angelsportverein

13.134,00 € BSV

1.637,50 € DLRG

590,00 € Einradgemeinschaft

3.269,00 € RVO

207,50 € Schachklub

292,50 € Schießriege

2.210,00 € TCO

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind im folgenden Produkt als Ertrag veranschlagt:

600 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

Teilfinanzplan 080101 Beverhalle, Förderung des Vereins- und Breitensports							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-118.642	-109.100	-115.400	-113.500	-114.100	-114.700
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090101	Räumliche Planung und Entwicklung

Produktinformationen

Fachbereich	II/Räumliche Planung und Entwicklung	
Verantwortliche/r	Heinz Nünning	
Sachbearbeiter/innen	Josef Göcke Marion Große Vogelsang Helena Wala	
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss	
Produktbeschreibung	<p>Planung und Sicherung einer nachhaltigen städtebaulichen und verkehrlichen Entwicklung</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellen von Struktur-, Flächennutzungs- und Bebauungspläne sowie Innen- und Außenbereichsplänen - Erstellen von Städtebau- und Dorferneuerungsplänen - Entwicklung von städtebaulichen Sanierungskonzepten - Verkehrsentwicklungsplanung - Prüfung von Vorkaufsrechten - Planungsrechtliche Auskünfte - Erstattung von Ausgleichsmaßnahmen - Mitwirkung bei der Erfassung, Sanierung und Überwachung von Altlasten - Mitwirkung bei der Aufstellung des Landschaftsplanes - Mitwirkung bei der Festsetzung der Überschwemmungsgebiete 	
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Beschlüsse gemeindlicher Gremien, Bundes-/Landesbodenschutzgesetz, Landschaftsgesetz	
Bindungsgrad	pflichtig	
Klassifizierung	extern	
Zielgruppe	Einwohner/innen, Gewerbebetreibende, Investoren, Bauherren, Grundstücks- und Erschließungsgesellschaften, Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Planungsbüros	
Ziele	Sicherstellung einer geordneten, zukunftsorientierten städtebaulichen Planung und Entwicklung Bedarfsgerechte Ausweisung von Wohn- und Gewerbeflächen	

Werte	2010	2011	2012	2013
Änderungsverfahren Flächennutzungsplan			0	
Verfahren zur Neuaufstellung/ Änderung von Bebauungsplänen			15	
abgeschlossene städtebauliche Verträge			5	

Teilergebnisplan 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	79.200	79.200	40.200	31.500	29.800
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.060	500	500	500	500	500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.117	55.000	50.000	30.000	30.000	30.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	24.177	134.700	129.700	70.700	62.000	60.300
11	- Personalaufwendungen	-97.419	-120.000	-119.800	-121.000	-122.200	-123.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-98.803	-243.800	-208.800	-103.800	-91.300	-88.800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-40	-50	-5.050	-5.050	-5.050	-5.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	-196.262	-363.850	-333.650	-229.850	-218.550	-217.250
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-172.086	-229.150	-203.950	-159.150	-156.550	-156.950
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-172.086	-229.150	-203.950	-159.150	-156.550	-156.950
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-172.086	-229.150	-203.950	-159.150	-156.550	-156.950
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	-1.000	-1.000	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-173.086	-230.150	-203.950	-159.150	-156.550	-156.950

Erläuterungen

zu Nr. 02

Landeszuweisung für konsumtive Maßnahmen im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes

zu Nr. 06

Erstattung im Rahmen der Bauleitplanung

zu Nr. 13

Konsumtive Maßnahmen im Rahmen des integrierten Handlungskonzeptes sowie Aufwendungen für die Bauleitplanung

Teilfinanzplan 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-154.558	-229.150	-203.950	-159.150	-156.550	-156.950
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	129.500	129.500	350.000	203.000	77.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	129.500	129.500	350.000	203.000	77.000
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	-160.000	-80.000	-80.000	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	-185.000	-25.000	-420.000	-210.000	-110.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	-3.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-185.000	-188.000	-500.000	-290.000	-110.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	-55.500	-58.500	-150.000	-87.000	-33.000

Erläuterungen
zu Nr. 29

Software für die Bauleitplanung

Investitionen 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Integriertes Handlungskonzept	0	-55.500	-55.500	-150.000	-87.000	-33.000
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	129.500	129.500	350.000	203.000	77.000
- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	-160.000	-80.000	-80.000	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	-185.000	-25.000	-420.000	-210.000	-110.000
Lizenzen / Software	0	0	-3.000	0	0	0
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	-3.000	0	0	0

Produkt 090201 Grundstücksneuordnung und - ordnungsmaßnahmen

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	0902	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt	090201	Grundstücksneuordnung und - ordnungsmaßnahmen

Produktinformationen

Fachbereich	II/Räumliche Planung und Entwicklung	
Verantwortliche/r	Heinz Nünning	
Sachbearbeiter/innen	Marion Große Vogelsang	
Gremium	Umlegungsausschuss Haupt- und Finanzausschuss	
Produktbeschreibung	Durchführung von Bodenneuordnungsmaßnahmen	
	Leistungen:	
	- Durchführung von Umlegungs- und Grenzregelungsverfahren sowie Flurbereinigungsverfahren	
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien	
Bindungsgrad	freiwillig	
Klassifizierung	extern	
Zielgruppe	Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Unternehmer, Gewerbetreibende, Einwohner innen	
Ziele	Bedarfsgerechte Grundstücksneuordnung Sicherung öffentlicher Flächen zur Durchführung von Bau- und Erschließungsmaßnahmen	

Teilergebnisplan 090201 Grundstücksneuordnung und - ordnungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.600	20.000	420.000	10.000	10.000	10.000
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	9.600	20.000	420.000	10.000	10.000	10.000
11	- Personalaufwendungen	-4.580	-6.600	-12.600	-12.700	-12.800	-12.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-72.994	-100.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.467	-50.000	-400.000	-30.000	-30.000	-30.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-100.041	-156.600	-432.600	-62.700	-62.800	-62.900
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-90.441	-136.600	-12.600	-52.700	-52.800	-52.900
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-90.441	-136.600	-12.600	-52.700	-52.800	-52.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-90.441	-136.600	-12.600	-52.700	-52.800	-52.900
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	= Ergebnis (Z.26,27,28)	-90.441	-136.600	-12.600	-52.700	-52.800	-52.900

Erläuterungen**zu Nr. 07**

Ausgleichszahlungen Umlegungsverfahren

zu Nr. 13 und Nr. 16

Aufwendungen im Rahmen der Durchführung von Umlegungsverfahren (Geschäftsführung, Vermessungen u. a.)

Teilfinanzplan 090201 Grundstücksneuordnung und - ordnungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-100.041	-136.600	-12.600	-52.700	-52.800	-52.900
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 090202 Grundstücksbezogene Informationen

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	0902	Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen
Produkt	090202	Grundstücksbezogene Informationen

Produktinformationen

Fachbereich	II/Räumliche Planung und Entwicklung	
Verantwortliche/r	Heinz Nünning	
Sachbearbeiter/innen	Josef Göcke Marion Große Vogelsang	
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss	
Produktbeschreibung	Bereitstellung von grundstücksbezogenen Informationen und Geoinformationen	
	<p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betrieb, Pflege und Weiterentwicklung des kommunalen Informationssystem (KIS) und spezieller Projekte sowie des Geoinformationssystems auf Kreisebene (GIS) - Erteilung von internen und externen Auskünften (z. B. Liegenschaftskatasterauszüge und -auskünfte) 	
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Beschlüsse der politischen Gremien	
Bindungsgrad	freiwillig	
Klassifizierung	extern und intern	
Zielgruppe	Intern: Mitarbeiter/innen Extern: Planungsbüros, Bauherren	
Ziele	Zeitnahe Bereitstellung aktueller Grundstücksinformationen	

Teilergebnisplan 090202 Grundstücksbezogene Informationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	5.000	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	5.000	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-11.197	-10.900	-16.300	-16.500	-16.700	-16.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-630	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-11.830	-20.900	-26.300	-26.500	-26.700	-26.900
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-11.830	-15.900	-26.300	-26.500	-26.700	-26.900
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-11.830	-15.900	-26.300	-26.500	-26.700	-26.900
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-11.830	-15.900	-26.300	-26.500	-26.700	-26.900
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	10.000	5.000	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.830	-10.900	-26.300	-26.500	-26.700	-26.900

Erläuterungen
zu Nr. 13

Aufwendungen für das Kommunale Informationssystem (KIS)

Teilfinanzplan 090202 Grundstücksbezogene Informationen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-8.078	-15.900	-26.300	-26.500	-26.700	-26.900
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 100101 Maßnahmen der Bauordnung

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1001	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	100101	Maßnahmen der Bauordnung

Produktinformationen

Fachbereich	II/Bauen
Verantwortliche/r	Heinz Nünning
Sachbearbeiter/innen	Matthias Fricke
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Maßnahmen der Bauordnung einschließlich Beratung Leistungen: - Planungsrechtliche Überprüfung der Anträge zu Umbau-, Erweiterungs-, Nutzungsänderungs-, Abrissmaßnahmen sowie Freistellungsverfahren - Stellungnahme zu übergeordneten Genehmigungsverfahren
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Bauordnung NRW, Ortsrecht Beschlüsse der gemeindlichen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Öffentliche und private Bauherren
Ziele	Wahrung bauordnungs- und bauplanungsrechtlicher Vorgaben

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Bauanträge	86	76	68	
Bauvoranfragen	1	3	4	
Freistellungen	13	26	26	
BImSchG-Anträge	5	8	5	
Abbrucharträge	6	4	2	

Teilergebnisplan 100101 Maßnahmen der Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	350	300	300	300	300	300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	350	300	300	300	300	300
11	- Personalaufwendungen	-41.660	-35.500	-36.600	-37.000	-37.400	-37.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-277	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-415	-500	-400	-400	-400	-400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-42.352	-38.500	-39.500	-39.900	-40.300	-40.700
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-42.002	-38.200	-39.200	-39.600	-40.000	-40.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-42.002	-38.200	-39.200	-39.600	-40.000	-40.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-42.002	-38.200	-39.200	-39.600	-40.000	-40.400
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-42.002	-38.200	-39.200	-39.600	-40.000	-40.400

Teilfinanzplan 100101 Maßnahmen der Bauordnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-41.054	-38.200	-39.200	-39.600	-40.000	-40.400
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	100201	Denkmalschutz und Denkmalpflege

Produktinformationen

Fachbereich	II/Bauen
Verantwortliche/r	Heinz Nünning
Sachbearbeiter/innen	Matthias Fricke
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Schutz, Pflege und Erhalt von Denkmälern Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Betreuung der Eigentümer denkmalgeschützter Objekte - Ordnungsgemäße und fachgerechte Unterhaltung der Denkmäler - Verfahren zur Eintragung in die Denkmalliste - Erteilung von Erlaubnissen und Genehmigungen nach § 9 Denkmalschutzgesetz - Zuschüsse für denkmalpflegerische Maßnahmen - Erteilung von steuerlichen Bescheinigungen nach Denkmalschutzgesetz - Organisation von Veranstaltungen aus Anlasse des „Tages des Denkmals“
Auftragsgrundlage	Denkmalschutzgesetz NRW Beschlüsse politischer Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Private und öffentliche Eigentümer von Bau- und Bodendenkmälern
Ziele	Erfassung und Unterschutzstellung aller Denkmäler Förderung von Sanierungs- und Restaurierungsmaßnahmen

Werte	2010	2011	2012	2013
Unter Schutz gestellte Denkmäler	56	56	56	
Unter Schutz gestellte Bodendenkmäler	5	5	5	

Teilergebnisplan 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-6.597	-3.000	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-395	0	-500	-500	-500	-500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.992	-3.000	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-6.992	-3.000	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-6.992	-3.000	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-6.992	-3.000	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-6.992	-3.000	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700

Teilfinanzplan 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-5.409	-3.000	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 100301 Wohnungsbau- und Wohnraumförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1003	Wohnungsbau- und Wohnraumförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung
Produkt	100301	Wohnungsbau- und Wohnraumförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung

Produktinformationen

Fachbereich	II/Soziale Hilfen
Verantwortliche/r	Augustin Hendker
Sachbearbeiter/innen	Monika Bücken Maria Pries
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss
Produktbeschreibung	Objekt- und subjektbezogene Förderung von Wohnraum Leistungen: - Beratung, Gewährung von Wohngeld in Form von Miet- und Lastenzuschüssen
Auftragsgrundlage	Wohnraumförderungsgesetz, Wohnungsbauförderungsgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Wohnungsgesetz, Wohngeldgesetz, Wohngeldverordnung
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Wohnungssuchende, Vermieter, Mieter, Anspruchsberechtigte
Ziele	Verbesserung der Wohnraumversorgung für Einkommensschwache und am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen Zeitnahe Antragsbearbeitung und Zahlbarmachung von Leistungen Wirtschaftliche Sicherung des angemessenen und familiengerechten Wohnens

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Wohngeldfälle				
Mietzuschuss	126	199	115	
Lastenzuschuss	17	33	18	
Gesamtleistung	265.041 €	238.802 €	145.715 €	

Kennzahlen

Vollzeit-Stellen Wohngeld je 10.000 Einwohner im interkommunalen Vergleich
(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Personal, Seite 28)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Vollzeit-Stellen Wohngeld je 10.000 Einwohner	0,30	1,52	0,58	0,36

Teilergebnisplan 100301 Wohnungsbau- und Wohnraumförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	114	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	114	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-19.261	-19.800	-38.400	-38.800	-39.200	-39.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-539	-200	-200	-200	-200	-200
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.145	-1.500	-1.300	-1.300	-1.300	-1.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-20.946	-21.500	-39.900	-40.300	-40.700	-41.100
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-20.832	-21.500	-39.900	-40.300	-40.700	-41.100
19	+ Finanzerträge	182	150	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	182	150	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-20.650	-21.350	-39.900	-40.300	-40.700	-41.100
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-20.650	-21.350	-39.900	-40.300	-40.700	-41.100
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-20.650	-21.350	-39.900	-40.300	-40.700	-41.100

Erläuterungen

In diesem Produkt werden Personal- und Sachaufwendungen veranschlagt. Die Wohngeldleistungen werden nicht im Haushalt der Gemeinde veranschlagt.

zu Nr. 11

Entsprechend der Empfehlung der GPA NRW erfolgt eine personelle Verstärkung.

Teilfinanzplan 100301 Wohnungsbau- und Wohnraumförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-20.414	-21.350	-39.900	-40.300	-40.700	-41.100
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	3.200	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	314	250	300	300	350	200
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	314	3.450	300	300	350	200
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	314	3.450	300	300	350	200

Investitionen 100301 Wohnungsbau- und Wohnraumförderung, Wohnraumsicherung und -versorgung

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Rückfluss eines Wohnungsbaudarlehen	0	250	300	300	350	200
+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	250	300	300	350	200
Sonstige Investitionsein- und auszahlungen	0	3.200	0	0	0	0
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	3.200	0	0	0	0

Produkt 100401 Unterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1004	Versorgung mit Wohnraum
Produkt	100401	Unterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber

Produktinformationen

Fachbereich	III/Gebäudemanagement
Verantwortliche/r	Hans-Heinrich Witt
Sachbearbeiter/innen	Bernd Annegarn Maria Wiegert
Gremium	Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	<p>Wohnraumbeschaffung für die Unterbringung von Aussiedlern, Flüchtlingen, Asylbewerbern und Obdachlosen sowie Verwaltung der Unterkünfte</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Versorgung mit Wohnraum - Verwaltung und Betrieb der Unterkünfte - Festsetzung und Abrechnung der Benutzungsgebühren/Mieten/Pachten - Abrechnung von Nebenkosten - Versorgung mit Möbeln und Hausrat
Auftragsgrundlage	Asylbewerberleistungsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Landesaufnahmegesetz, Gesetz über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge, Ordnungsbehördengesetz, Ortsrecht
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Aussiedler/innen, Flüchtlinge, Asylbewerber/innen und Obdachlose
Ziele	Ordnungsgemäße, bedarfsgerechte und wirtschaftliche Unterbringung der betroffenen Personen Vermeidung und Beseitigung von Obdachlosigkeit

Teilergebnisplan 100401 Unterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.192	4.193	4.192	4.193	4.192	4.193
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.966	19.000	26.000	26.000	26.000	26.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.790	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	26.948	23.393	30.392	30.393	30.392	30.393
11	- Personalaufwendungen	-18.863	-18.500	-21.500	-21.700	-21.900	-22.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-30.872	-64.250	-72.050	-44.600	-45.050	-45.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-8.123	-7.207	-7.597	-7.597	-7.597	-7.597
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.951	-950	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-62.809	-90.907	-102.147	-74.897	-75.547	-76.197
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-35.861	-67.514	-71.755	-44.504	-45.155	-45.804
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-35.861	-67.514	-71.755	-44.504	-45.155	-45.804
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-35.861	-67.514	-71.755	-44.504	-45.155	-45.804
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	-2.500	-2.550	-2.600	-2.650
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-35.861	-67.514	-74.255	-47.054	-47.755	-48.454

Erläuterungen
zu Nr. 04

Benutzungsgebühren und Erstattung der Nebenkosten für die Übergangwohnheime

zu Nr. 13

Im Ansatz sind u. a. enthalten:

39.000 € Unterhaltung Grundstück, Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung

30.000 € Strom, Gas, Wasser

1.500 € Unterhaltsreinigung

4.600 € Abgaben, Versicherungen

zu Nr. 28

Die Aufwendungen sind in folgenden Produkten als Ertrag veranschlagt:

2.350 € Abfallbeseitigung und -entsorgung (11.01.01)

150 € Allgemeine Finanzwirtschaft (16.01.01)

Teilfinanzplan 100401 Unterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-29.613	-64.500	-68.350	-41.100	-41.750	-42.400
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	-500.000	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-347	-2.000	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-347	-2.000	0	-500.000	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-347	-2.000	0	-500.000	0	0

Investitionen 100401 Unterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Baumaßnahme Asylbewerberunterkünfte	0	0	0	-500.000	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	-500.000	0	0
GWG Unterkünfte f. Aussiedler u. Flüchtlinge	-347	-2.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-347	-2.000	0	0	0	0

Produkt 110101 Abfallbeseitigung und -entsorgung

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Abfallwirtschaft
Produkt	110101	Abfallbeseitigung und -entsorgung

Produktinformationen

Fachbereich	II/Ver- und Entsorgung
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Brigitte Herder Jasmin Rosendahl
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Sicherstellung der ordnungsgemäßen Sammlung von häuslichen Abfällen Organisation des Transports von häuslichen Abfällen zu Abfallbeseitigungsanlagen Leistungen: - Abfallberatung, Öffentlichkeitsarbeit - Organisation der Abfallentsorgung - Abfallsatzung - Gebührenkalkulation und Erhebung der Abfallgebühren - Durchsetzung des Anschluss- und Benutzungszwangs - An-, Ab- und Ummeldung von Abfallgefäßen - Abrechnung von Deponiegebühren, Sperrgutabfahren, Schadstoffmobil und Containerstellplatzreinigung - Abrechnung von DSD Entgelten - Vertragsangelegenheiten mit Entsorgungsunternehmen
Auftragsgrundlage	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Satzungen, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Abfallverursacher, Grundstückseigentümer, Entsorgungsunternehmen, Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH
Ziele	Reduzierung des Gesamtabfallaufkommens Kostendeckung

Werte	2010	2011	2012	2013
Gebühren				
120 Restmüll eigener Behälter	141,70 €	142,40 €	145,70 €	149,20 €
240 Restmüll eigener Behälter	283,40 €	284,80 €	291,40 €	298,40 €
120 Restmüll gemieteter Behälter	142,90 €	143,50 €	146,60 €	150,00 €
240 Restmüll gemieteter Behälter	285,80 €	287,00 €	293,20 €	300,00 €
120 Biotonne	140,50 €	139,30 €	146,60 €	134,10 €
240 Biotonne	281,00 €	278,60 €	293,20 €	268,20 €
			Stand 30.09.2012	
Abfallmengen				
Papier	682,95 t	690,05 t	461,20 t	
Restmüll	1.121,79 t	1.106,00 t	806,09 t	
Biomüll	1.288,91 t	1.276,06 t	1.013,45 t	

Teilergebnisplan 110101 Abfallbeseitigung und -entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	667.509	694.470	668.900	672.700	679.400	686.100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.995	12.400	15.200	15.300	15.400	15.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	832	230	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	685.336	707.100	684.200	688.100	694.900	701.700
11	- Personalaufwendungen	-24.398	-23.000	-23.600	-21.400	-21.600	-21.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-604.867	-633.700	-627.450	-633.700	-640.000	-646.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.641	-4.000	-5.300	-5.400	-5.500	-5.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-632.905	-660.700	-656.350	-660.500	-667.100	-673.700
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	52.431	46.400	27.850	27.600	27.800	28.000
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	52.431	46.400	27.850	27.600	27.800	28.000
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	52.431	46.400	27.850	27.600	27.800	28.000
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	10.400	10.900	11.100	11.300
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	-37.400	-37.300	-38.100	-38.500	-38.900	-39.300
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	15.031	9.100	150	0	0	0

Erläuterungen

zu Nr. 27

Der Ansatz enthält Erträge, die als Aufwendungen in folgenden Produkten erscheinen:

- 2.050 € Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden (01.12.01)
 - 600 € Feuer- und Bevölkerungsschutz (02.07.01)
- 2.000 € Ambrosius-Grundschule (03.01.01)
 - 900 € Franz-von-Assisi-Grundschule (03.01.02)
 - 200 € Josef-Annegarn-Schule (03.01.03)
 - 300 € Kulturförderung, Heimatpflege (04.01.01)
 - 100 € Jugendzentrum und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit (06.02.01)
- 1.300 € Sportfreianlagen und Kinderspielplätze (06.02.02)
 - 600 € Beverhalle, Förderung des Vereins- und Breitensports (08.01.01)
- 2.350 € Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber (10.04.01)

Zu Nr. 28

Der Ansatz enthält Aufwendungen, die als Erträge in folgenden Produkten erscheinen:

- 1.300 € Verwaltungsführung (01.02.01)
- 1.200 € Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter (01.06.01)
- 25.500 € Bauhof (01.06.02)
 - 8.800 € Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung (01.10.01)
 - 800 € Zahlungsabwicklung und Vollstreckung (01.10.02)
 - 500 € Dienstleistung im Bereich IT (01.11.01)

Teilfinanzplan 110101 Abfallbeseitigung und -entsorgung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	42.368	46.170	27.850	27.500	27.300	28.000
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 110201 Überwachung und Entsorgung von Kleinkläranlagen

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102	Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201	Überwachung und Entsorgung von Kleinkläranlagen

Produktinformationen

Fachbereich	Abwasserwerk
Verantwortliche/r	Hugo Langner
Sachbearbeiter/innen	Hartmut Büstrin
Gremium	Gemeinderat Haupt- und Finanzausschuss Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	<p><i>Zum 01.01.2012 ist der Abwasserbetrieb TEO AöR für die Überwachung und Entsorgung der Kleinkläranlagen zuständig. Insofern entfällt künftig das Produkt 11.02.01.</i></p> <p>Entsorgung von Fäkalschlämmen aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben sowie die Gebührenerhebung. Überwachung von Kleinkläranlagen</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beratung der Grundstückseigentümer - Vertragsangelegenheiten mit dem Entsorgungsunternehmen - Organisation der Abfahren und Abrechnung mit dem Entsorgungsunternehmen - Gebührenkalkulation und Veranlagung der Entsorgungsgebühr für Kleinkläranlagen - Satzungsangelegenheiten - Organisation für die Überwachung - Auswertung der Überwachungsergebnisse mit der Unteren Wasserbehörde
Auftragsgrundlage	Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Beschlüsse der politischen Gremien, Ortsrecht Abwasserabgabengesetz
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Grundstückseigentümer/Eigentümer und Betreiber von Kleinkläranlagen
Ziele	Sicherung einer ordnungsgemäßen Fäkalschlammentsorgung sowie des ordnungsgemäßen Betriebes von Kleinkläranlagen

Werte	2010	2011	2012	2013
abzufahrende und zu überprüfende Kleinkläranlagen	250	250		
veranlagte Objekte	315	341		

Teilergebnisplan 110201 Überwachung und Entsorgung von Kleinkläranlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.527	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	28.527	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-6.060	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-18.549	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-24.637	0	0	0	0	0
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	3.890	0	0	0	0	0
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	3.890	0	0	0	0	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	3.890	0	0	0	0	0
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	-5.000	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-1.110	0	0	0	0	0

Erläuterungen

Da die Überwachung und Entsorgung der Kleinkläranlagen ab dem 01.01.2012 durch die Abwasserbetrieb TEO AöR erfolgt, sind im gemeindlichen Haushalt ab 2012 keine Ansätze mehr enthalten.

Teilfinanzplan 110201 Überwachung und Entsorgung von Kleinkläranlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	7.453	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 120101 Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen
Produkt	120101	Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Produktinformationen

Fachbereich	III/Verkehrsflächen
Verantwortliche/r	Hans-Heinrich Witt
Sachbearbeiter/innen	Hans-Heinrich Witt
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	<p>Bau von funktionsgerechten und sicheren Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neu-, Aus- und Umbau von Straßen, Geh- und Radwegen, Reitwegen, Parkplätzen, Wirtschaftswegen, Brücken, Bushaltestellen und Straßenbeleuchtungen - Übernahme der Bauherreneigenschaft - Betreuung und Überwachung von Maßnahmen privater Erschließungsträger auf gemeindlichen Flächen
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Straßen- und Wegegesetz NRW, Ortsrecht Flächennutzungsplan, Bebauungspläne Verkehrsentwicklungsplan, Vereinbarungen mit Straßenbaulast- und Erschließungsträgern, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen, Verkehrsteilnehmer/innen
Ziele	Wirtschaftliche und termingerechte Planung und Erschließung von Straßen zur Verbesserung der Infrastruktur unter Beachtung der Minimierung der Bau- und Folgekosten Erhöhung der Leistungsfähigkeit von Verkehrsanlagen und der Verkehrssicherheit

Teilergebnisplan 120101 Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.916	17.638	17.933	17.930	17.933	17.932
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	278.036	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	295.953	17.638	17.933	17.930	17.933	17.932
11	- Personalaufwendungen	-15.223	-15.300	-17.000	-17.200	-17.400	-17.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.281.913	-3.500	-428.500	-3.500	-3.500	-3.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-13.265	-13.109	-13.261	-13.262	-13.264	-13.261
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.652	-150	-650	-650	-650	-650
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.313.053	-32.059	-459.411	-34.612	-34.814	-35.011
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-1.017.100	-14.421	-441.478	-16.682	-16.881	-17.079
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-1.017.100	-14.421	-441.478	-16.682	-16.881	-17.079
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.017.100	-14.421	-441.478	-16.682	-16.881	-17.079
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-1.017.100	-14.421	-441.478	-16.682	-16.881	-17.079

Erläuterungen

zu Nr. 13

255.000 € Endausbau BG Kohkamp II 1. Abschnitt und 170.000 € Baustraße BG Kohkamp II 2. Abschnitt

Teilfinanzplan 120101 Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-1.021.809	-18.950	-446.150	-21.350	-21.550	-21.750
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	103.895	0	1.170.000	1.100.000	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	156.340	185.300	207.000	348.500	52.000	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	260.235	185.300	1.377.000	1.448.500	52.000	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-8.156	0	-21.000	-15.000	-15.000	-15.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-384.206	-359.000	-2.339.000	-2.517.000	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-138	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan 120101 Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-392.500	-359.000	-2.360.000	-2.532.000	-15.000	-15.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-132.265	-173.700	-983.000	-1.083.500	37.000	-15.000

Investitionen 120101 Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	-138	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-138	0	0	0	0	0
Erweiterung Straßenbeleuchtung	-8.156	-15.000	-21.000	-15.000	-15.000	-15.000
- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-8.156	0	-21.000	-15.000	-15.000	-15.000
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	-15.000	0	0	0	0
Radweg in der Bauerschaft Brock	10.368	0	0	0	0	0
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.639	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-3.271	0	0	0	0	0
Radweg Lengericher Damm K 10	-22.756	0	0	0	0	0
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.000	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-36.756	0	0	0	0	0
Radweg an der Aa (Bürgerradweg)	0	0	-60.000	0	0	0
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	70.000	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	-130.000	0	0	0
Ausbau Michael-Keller-Weg	-28	-18.700	-25.000	0	0	0
+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	33.300	35.000	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-28	-52.000	-60.000	0	0	0
Am Rathaus - Straßenerneuerung	19.589	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	19.589	0	0	0	0	0
Straßenausbau Wischhausstraße	86.661	-13.000	0	-80.000	0	0
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	12.000	0	0	0	0	0
+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	94.280	80.000	0	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-19.619	-93.000	0	-80.000	0	0
Beusenstraße - Straßenerneuerung	-31.380	0	20.000	0	0	0
+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	20.000	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-31.380	0	0	0	0	0
Straßenbau GE Nord	-4.873	0	-50.000	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-4.873	0	-50.000	0	0	0
Bau der Westumgehung	32.895	-100.000	-900.000	-900.000	0	0
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	46.400	0	1.100.000	1.100.000	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-13.505	-100.000	-2.000.000	-2.000.000	0	0
Am Haarhaus - Straßenerneuerung	0	-99.000	-99.000	49.500	0	0
+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	49.500	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	-99.000	-99.000	0	0	0
Straßenausbau BG Brock NW II	-8.563	0	80.000	42.000	0	0
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.856	0	0	0	0	0
+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	62.060	0	80.000	299.000	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-88.479	0	0	-257.000	0	0
Großer Kamp Nord - Straßenerneuerung	-205.883	72.000	72.000	0	0	0
+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	72.000	72.000	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-205.883	0	0	0	0	0
Großer Kamp Süd - Straßenerneuerung	0	0	0	-180.000	52.000	0
+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	52.000	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	-180.000	0	0

Produkt 120102 Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen
Produkt	120102	Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Produktinformationen

Fachbereich	III/Verkehrsflächen
Verantwortliche/r	Hans-Heinrich Witt
Sachbearbeiter/innen	Mitarbeiter des Bauhofs Alfred Wichmann-Bischof Bernd Annegarn Hans-Heinrich Witt
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Unterhaltung und Instandsetzung von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen einschließlich Brücken Leistungen: - Unterhaltung von Straßen- und Wirtschaftswegen - Unterhaltung von Straßen, Geh- und Radwegen, Reitwegen, Parkplätzen, Wirtschaftswegen, Brücken, Bushaltestellen und Straßenbeleuchtungen - Fortschreibung des digitalen Straßenkatasters
Auftragsgrundlage	Bundesfernstraßengesetz, Straßen- und Wegegesetz NRW, Ortsrecht, Vereinbarungen mit Straßenbaulast- und Erschließungsträgern, Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Einwohner/innen, Verkehrsteilnehmer/innen
Ziele	Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur unter Berücksichtigung der Verkehrssicherheit bei Minimierung der Folgekosten

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Straßenleuchten	983	1.031	1.054	
Betriebskosten Straßenbeleuchtung				
Strom	36.630 €	41.293 €		
Reparaturen	4.528 €	8.128 €		
Wartung	41.793 €	43.074 €		
Schadensfälle	3.195 €	1.529 €		
Gesamtkosten	86.148 €	94.024 €		

Teilergebnisplan 120102 Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	75.836	75.395	117.289	77.344	77.289	73.874
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	421.435	421.577	422.322	422.480	422.264	422.429
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.024	1.200	1.200	1.150	1.200	1.200
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	261.301	261.257	260.677	260.766	260.677	260.816
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	766.596	759.429	801.488	761.740	761.430	758.319
11	- Personalaufwendungen	-183.117	-190.300	-193.900	-195.800	-197.800	-199.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-290.671	-533.500	-563.000	-525.500	-528.500	-531.500
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.427.294	-1.425.919	-1.434.588	-1.434.964	-1.434.588	-1.430.257
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.395	-4.050	-4.050	-4.050	-4.050	-4.050
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.906.478	-2.153.769	-2.195.538	-2.160.314	-2.164.938	-2.165.607
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-1.139.882	-1.394.340	-1.394.050	-1.398.574	-1.403.508	-1.407.288
19	+ Finanzerträge	290	250	100	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	290	250	100	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-1.139.591	-1.394.090	-1.393.950	-1.398.574	-1.403.508	-1.407.288
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.139.591	-1.394.090	-1.393.950	-1.398.574	-1.403.508	-1.407.288
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	8.900	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	-172.080	-19.000	-15.800	-15.900	-15.900	-16.200
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.302.771	-1.413.090	-1.409.750	-1.414.474	-1.419.408	-1.423.488

Erläuterungen zu Nr. 02

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Landeszuschüssen)

2012: zusätzlich 40.000 € Auflösung Sonderkonto "Flurbereinigung" für Straßenunterhaltung (Brückensanierung)

zu Nr. 04

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Erschließungsbeiträge)

zu Nr. 07

Erträge aus der Auflösung sonstiger Sonderposten (von Erschließungsträgern übergebene Straßen, Spielplätze etc.)

zu Nr. 13

Im Ansatz sind u. a. enthalten:

308.500 € Unterhaltung der Straßen und Wege (u. a. rd. 51.000 € Brückenprüfung und –sanierung)

150.000 € Gebühren für die Straßenoberflächenentwässerung

59.500 € Unterhaltung der Verkehrsicherungs- und Signalanlagen (Wartung und Reparatur Straßenbeleuchtung)

45.000 € Strom für die Straßenbeleuchtung

zu Nr. 28

Der Ansatz enthält Aufwendungen, die als Erträge in folgenden Produkten erscheinen:

11.000 € Steuern, Gebühren und Beiträge (01.10.03)

4.800 € Straßenreinigung und Winterdienst (12.03.01)

Teilfinanzplan 120102 Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-504.279	-726.350	-759.600	-724.150	-729.100	-734.100
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 120201 ÖPNV				
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen		
Produktgruppe	1202	ÖPNV		
Produkt	120201	ÖPNV		
Produktinformationen				
Fachbereich	I/ÖPNV			
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann			
Sachbearbeiter/innen	Hildegard Leinkenjost			
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss			
Produktbeschreibung	Unterstützung bei der Umsetzung des örtlichen ÖPNV-Angebotes			
	Leistungen:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung einer Nachtbusanbindung - Mitwirkung bei der Fortschreibung der Nahverkehrspläne ÖPNV und SPNV - Fahrplanauslage ortsbezogener Linien 			
Auftragsgrundlage	Vertrag mit Verkehrsunternehmen, SPNV-Nahverkehrsplan ÖPNV-Nahverkehrsplan, ÖPNV-Gesetz Beschlüsse der politischen Gremien			
Bindungsgrad	freiwillig			
Klassifizierung	extern			
Zielgruppe	Ein- und Auspendler/innen, Teilnehmer/innen des öffentlichen Schienen- und Personennahverkehrs			
Ziele	Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs			
Werte	2010	2011	2012	2013
Linie 418 Ostbevern - Bahnhof - Brock	59.372 €	67.789 €	ca. 68.000 €	ca. 68.000 €
Nachtbus Ostbevern - Telgte - Münster	15.973 €	7.823 €	ca. 10.000 €	ca. 10.000 €

Teilergebnisplan 120201 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.450	9.451	9.449	9.450	9.450	9.451
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	9.566	9.451	9.449	9.450	9.450	9.451
11	- Personalaufwendungen	-4.569	-4.700	-5.800	-5.900	-6.000	-6.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-79.213	-93.550	-90.300	-90.400	-90.400	-90.400
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-12.639	-12.489	-12.484	-12.488	-12.485	-12.489
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-96.424	-110.739	-108.584	-108.788	-108.885	-108.989
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-86.858	-101.288	-99.135	-99.338	-99.435	-99.538
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-86.858	-101.288	-99.135	-99.338	-99.435	-99.538
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-86.858	-101.288	-99.135	-99.338	-99.435	-99.538
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-86.858	-101.288	-99.135	-99.338	-99.435	-99.538

Erläuterungen

zu Nr. 13

Im Ansatz sind u. a. folgende Positionen enthalten:

68.000 € Betrieb der Linie 418

10.000 € Betrieb des Nachtbusses

1.000 € ALD-Fahrt dienstags und donnerstags vormittags nach Telgte als Zubringer für die Buslinie R11 nach Münster

6.250 € Gebäudeunterhaltung einschl. Bushaltstellen

4.500 € Reinigung der Bushaltstellen

550 € Strom

Teilfinanzplan 120201 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-97.193	-98.250	-96.100	-96.300	-96.400	-96.500
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-154	-500	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-154	-500	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-154	-500	0	0	0	0

Investitionen 120201 ÖPNV

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	-154	-500	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-154	-500	0	0	0	0

Produkt 120301 Straßenreinigung und Winterdienst

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen
Produktgruppe	1203	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	120301	Straßenreinigung und Winterdienst

Produktinformationen

Fachbereich	II/Ver- und Entsorgung
Verantwortliche/r	Barbara Roggenland
Sachbearbeiter/innen	Brigitte Herder Jasmin Rosendahl
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	<p>Organisation der Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze durch Unternehmen, die Gemeinde oder die Anlieger einschließlich Winterdienst</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beauftragung eines Unternehmens für die Straßenreinigung und Überwachung der ordnungsgemäßen Reinigung - Organisation des Winterdienstes durch Mitarbeiter des Bauhofs oder beauftragte Unternehmen - Gebührenkalkulation und Erhebung der Straßenreinigungsgebühren - Satzungsangelegenheiten
Auftragsgrundlage	Kommunalabgabengesetz NRW, Abgabenordnung, Straßen- und Wegegesetz, Straßenreinigungssatzung
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Grundstückseigentümer, Verkehrsteilnehmer/innen, Reinigungsunternehmen, Bauhof
Ziele	Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Reinigung der Straßen, Wege und Plätze Gewährleistung der Verkehrssicherheit Kostendeckung

Werte	2010	2011	2012	2013
Straßenreinigungslängen	20.833 Kehrmeter	20.833 Kehrmeter	21.123 Kehrmeter	21.438 Kehrmeter
Unternehmerkosten Straßenreinigung	809,20 €/lfd.km	809,20 €/lfd.km	809,20 €/lfd.km	858,54 €/lfd.km
Gebühren				
Anliegerstraßen	1,54 €/lfd. Meter	1,75 €/lfd. Meter	1,60 €/lfd. Meter	1,66 €/lfd. Meter
Haupterschließungsstraßen	1,39 €/lfd. Meter	1,58 €/lfd. Meter	1,44 €/lfd. Meter	1,49 €/lfd. Meter
Hauptverkehrsstraßen	1,23 €/lfd. Meter	1,40 €/lfd. Meter	1,28 €/lfd. Meter	1,32 €/lfd. Meter

Teilergebnisplan 120301 Straßenreinigung und Winterdienst

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.474	26.400	27.150	24.850	25.150	25.450
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	27.474	26.400	27.150	24.850	25.150	25.450
11	- Personalaufwendungen	-9.185	-8.800	-9.300	-9.400	-9.500	-9.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-16.858	-16.850	-18.500	-18.700	-18.900	-19.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-89	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-26.138	-25.650	-27.800	-28.100	-28.400	-28.700
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	1.337	750	-650	-3.250	-3.250	-3.250
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	1.337	750	-650	-3.250	-3.250	-3.250
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	1.337	750	-650	-3.250	-3.250	-3.250
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	9.362	4.500	5.950	5.950	6.050	6.050
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	-11.400	-2.700	-2.700	-2.700	-2.800	-2.800
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-701	2.550	2.600	0	0	0

Erläuterungen
zu Nr. 04

Straßenreinigungsgebühren

zu Nr. 13

Entgelt an Reinigungsunternehmen

zu Nr. 27

Die Erträge kommen aus folgendem Produkt:

350 € Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden (01.12.01)

50 € Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken (01.12.04)

250 € Feuer- und Bevölkerungsschutz (02.07.01)

200 € Ambrosius-Grundschule (03.01.01)

250 € Josef-Annegarn-Schule (03.01.03)

4.800 € Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen (12.01.02)

50 € Kulturförderung, Heimatpflege (04.01.01)

zu Nr. 28

Der Ansatz enthält Aufwendungen, die als Erträge in folgenden Produkten erscheinen:

- 500 € Verwaltungsführung (01.02.01)
- 500 € Zentrale Dienste für Organisationseinheiten im Hause und Dritter (01.06.01)
- 1.200 € Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung (01.10.01)
- 300 € Zahlungsabwicklung und Vollstreckung (01.10.02)
- 200 € Dienstleistung im Bereich IT (01.11.01)

Teilfinanzplan 120301 Straßenreinigung und Winterdienst							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	2.903	750	-650	-3.250	-3.250	-3.250
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-89	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-89	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-89	0	0	0	0	0

Investitionen 120301 Straßenreinigung und Winterdienst						
Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
GWG Straßenreinigung/Winterdienst	-89	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-89	0	0	0	0	0

Produkt 130101 Natur- und Landschaftsschutz

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301	Natur und Landschaft
Produkt	130101	Natur- und Landschaftsschutz

Produktinformationen

Fachbereich	Natur- und Landschaftsschutz
Verantwortliche/r	Joachim Schindler
Sachbearbeiter/innen	Alfred Wichmann-Bischof
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	Schutz von Natur und Landschaft Leistungen: - Aufgabenwahrnehmung in den Bereichen Artenschutz, Naturschutz, Gewässerschutz, Naturdenkmale und Biotope
Auftragsgrundlage	Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Bundesartenschutzverordnung, Landesforstgesetz, Ortsrecht
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Einwohner/innen, Fachplaner, Institutionen, Gewässeranlieger, Naturschutzvorstände
Ziele	Optimierung des Natur- und Landschaftsschutzes Erhalt der Artenvielfalt durch Aufbau vernetzter Biotopsysteme Optimierung von Gewässern als Lebensraum für Pflanzen und Tiere

Teilergebnisplan 130101 Natur- und Landschaftsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	750	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	750	5.000	5.000	5.000	5.000
11	- Personalaufwendungen	-6.869	-6.230	-7.800	-7.900	-8.000	-8.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-4.618	-25.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200	-150	-150	-150	-150	-150
17	= Ordentliche Aufwendungen	-11.687	-31.380	-17.950	-18.050	-18.150	-18.250
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-11.687	-30.630	-12.950	-13.050	-13.150	-13.250
19	+ Finanzerträge	290	250	200	200	100	100
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	290	250	200	200	100	100
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-11.396	-30.380	-12.750	-12.850	-13.050	-13.150
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-11.396	-30.380	-12.750	-12.850	-13.050	-13.150
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-11.396	-30.380	-12.750	-12.850	-13.050	-13.150

Erläuterungen
zu Nr. 02

Auflösung des Sonderkontos "Flurbereinigung" für die Unterhaltung von Biotopen und der Schirler Heide

zu Nr. 13

Unterhaltung Ausgleichsflächen, Gewässer und Biotope

Teilfinanzplan 130101 Natur- und Landschaftsschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-11.396	-29.200	-17.750	-17.850	-18.050	-18.150
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000

Investitionen 130101 Natur- und Landschaftsschutz

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Sonstige Ausgleichsflächen gem. § 8 BNatSchG	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000

Produkt 130201 Öffentliche Grünanlagen		
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1302	Öffentliches Grün
Produkt	130201	Öffentliche Grünanlagen
Produktinformationen		
Fachbereich	III/Sport-, Spiel- und Grünflächen	
Verantwortliche/r	Hans-Heinrich Witt	
Sachbearbeiter/innen	Alfred Wichmann-Bischof Hans-Heinrich Witt Mitarbeiter des Bauhofs	
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss Haupt- und Finanzausschuss	
Produktbeschreibung	Planung, Schaffung und Erhalt öffentlicher Grünanlagen <u>Leistungen:</u> - Neubau und Ausbau öffentlicher Grünanlagen - Entwicklung von Park- und Grünflächen - Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen - Unterhaltung von Kriegsgräbern	
Auftragsgrundlage	Landesbodenschutzgesetz NRW Beschlüsse der politischen Gremien	
Bindungsgrad	teils freiwillig teils pflichtig	
Klassifizierung	extern	
Zielgruppe	Einwohner/innen Naherholungssuchende	
Ziele	Erhalt, Erneuerung und Weiterentwicklung von öffentlichen Grünanlagen Förderung der Naherholung	

Teilergebnisplan 130201 Öffentliche Grünanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.116	350	350	350	350	350
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.535	25.500	25.500	17.000	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	19.652	25.850	25.850	17.350	350	350
11	- Personalaufwendungen	-58.866	-71.800	-73.400	-46.000	-26.200	-26.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-15.899	-24.750	-26.750	-27.250	-27.750	-28.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-1.205	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-302	-100	-100	-100	-100	-100
17	= Ordentliche Aufwendungen	-76.272	-96.650	-100.250	-73.350	-54.050	-54.850
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-56.620	-70.800	-74.400	-56.000	-53.700	-54.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-56.620	-70.800	-74.400	-56.000	-53.700	-54.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-56.620	-70.800	-74.400	-56.000	-53.700	-54.500
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-56.620	-70.800	-74.400	-56.000	-53.700	-54.500

Erläuterungen
zu Nr. 06 und Nr. 11

Erstattung sowie Aufwendungen für die befristete Einstellung "Bürgerarbeit"

zu Nr. 13

Im Ansatz ist u. a. enthalten:

25.000 € Unterhaltung Wald-, Park- und Gartenanlagen

Teilfinanzplan 130201 Öffentliche Grünanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-64.835	-70.800	-74.400	-56.000	-53.700	-54.500
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-9.128	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-564	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.692	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-9.692	0	0	0	0	0

Investitionen 130201 Öffentliche Grünanlagen

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Bau einer Kleingartenanlage	-9.692	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-9.128	0	0	0	0	0
- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-564	0	0	0	0	0

Produkt 140101 Umwelt- und Klimaschutz

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	1401	Umwelt- und Klimaschutz
Produkt	140101	Umwelt- und Klimaschutz

Produktinformationen

Fachbereich	Klimaschutzmanager
Verantwortliche/r	Julian Schütte
Sachbearbeiter/innen	Julian Schütte
Gremium	Umwelt- und Planungsausschuss
Produktbeschreibung	<p>Leistungen im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Koordination zur Umsetzung der Ziele und Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept - Organisation und thematische Vorbereitung der Öffentlichkeitsarbeit in den Bereichen Energie, Umwelt- und Klimaschutz - Verwaltungsinterne Beratung und Information in den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz sowie Energie - Aufbau eines Klimaschutznetzwerkes - Ansprechpartner für Bürgerschaft, Politik, Wirtschaft, Vereine und Institutionen zu den Themen Energie, Umwelt- und Klimaschutz - Erstellung und Fortschreibung von CO₂- und Energiebilanzen
Auftragsgrundlage	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz NRW, Abwasserabgabengesetz, Bundes-/Landesimmissionsschutzgesetz, Landeswassergesetz, Bundes-/Landesbodenschutzgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Umweltinformationsgesetz, Landschaftsgesetz
Bindungsgrad	teils freiwillig teils pflichtig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Fachplaner, Institutionen, Einwohner/innen, Vereine, Gewerbetreibende, Behörden
Ziele	Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzeptes

Teilergebnisplan 140101 Umwelt- und Klimaschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.745	2.300	5.400	4.100	7.000	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	16.200	46.500	46.500	34.600	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	1.890	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	12.745	20.390	51.900	50.600	41.600	0
11	- Personalaufwendungen	-6.340	-35.010	-48.000	-48.500	-36.800	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-21.500	0	-16.500	-15.000	-18.200	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-6.100	-3.300	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.833	-3.450	-3.600	-2.600	-3.600	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-36.773	-41.760	-68.100	-66.100	-58.600	0
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-24.028	-21.370	-16.200	-15.500	-17.000	0
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-24.028	-21.370	-16.200	-15.500	-17.000	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-24.028	-21.370	-16.200	-15.500	-17.000	0
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-24.028	-21.370	-16.200	-15.500	-17.000	0

Erläuterungen
zu Nr. 02 und 13

Zuweisung sowie Aufwendungen für die Durchführung des eea-Projektes

zu Nr. 06 und Nr. 11

Erstattung sowie Aufwendungen für die befristete Einstellung eines Klimamanagers

zu Nr. 15

Die Lokale Agenda 21 wurde in 2012 aufgelöst. Der Zuschuss für das Honduras Projekt ist in 2012 bereits von der Gemeinde Ostbevern gezahlt worden und ab dem Jahr 2013 im Produkt 05.02.01 "Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens" veranschlagt.

zu Nr. 16

u. a. Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit

Teilfinanzplan 140101 Umwelt- und Klimaschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-30.631	-18.450	-16.200	-15.500	-17.000	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0

Produkt 150101 Wirtschaftsförderung				
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus		
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung		
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung		
Produktinformationen				
Fachbereich	Wirtschaftsförderung			
Verantwortliche/r	Joachim Schindler			
Sachbearbeiter/innen	Helena Wala			
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss			
Produktbeschreibung	Wirtschaftsfördernde und wirtschaftsunterstützende Planungen, Beratungen und Maßnahmen			
	Leistungen:			
	<ul style="list-style-type: none"> - Standortanalysen und Standortberatungen - Verbesserung der Standortfaktoren für Handel und Gewerbe - Betriebsindividuelle Beratungen - Unterstützung der Gewerbetreibenden in Verwaltungsverfahren - Vermittlung und Verkauf von Gewerbeflächen - Pflege der Beziehungen zu örtlichen Unternehmen - Mittelstandsverträglichkeitsprüfungen - Zusammenarbeit mit wirtschaftsfördernden Institutionen (GFW, IHK, Handwerkskammer etc.) - Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Ostbevern - Unterstützung von Initiativen des örtlichen Einzelhandels - Immobilienmanagement - zukunftsfähige Kommunikationstechnologien 			
Auftragsgrundlage	Ortsrecht, Beschlüsse der politischen Gremien			
Bindungsgrad	freiwillig			
Klassifizierung	extern			
Zielgruppe	Ansässige und ansiedlungswillige Gewerbetreibende, Unternehmen in der Aufbauphase, wirtschaftsfördernde Institutionen und Verbände, örtliche Vereine			
Ziele	Erhalt einer zukunftsfähigen Wirtschaftsstruktur Kontaktpflege zu Unternehmen und den örtlichen Interessenvertretungen Sicherung der bestehenden und Schaffung von neuen Arbeitsplätzen			
Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte	2.515	2.603		
Gewerbeanmeldungen	79	116	57	

Teilergebnisplan 150101 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.500	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	1.500	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-28.777	-12.500	-25.400	-25.700	-26.000	-26.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-1.500	-2.000	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-101	0	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-30.378	-14.500	-27.600	-27.900	-28.200	-28.500
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-28.878	-14.500	-27.600	-27.900	-28.200	-28.500
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-28.878	-14.500	-27.600	-27.900	-28.200	-28.500
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-28.878	-14.500	-27.600	-27.900	-28.200	-28.500
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-28.878	-14.500	-27.600	-27.900	-28.200	-28.500

Erläuterungen
zu Nr. 16

u. a. Aufwendungen für Veranstaltungen, Workshops etc.

Teilfinanzplan 150101 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-28.089	-14.500	-27.600	-27.900	-28.200	-28.500
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	-20.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	-20.000	0	0	0

Erläuterungen

zu Nr. 25

Anteil der Gemeinde Ostbevern bei Erstellung eines Breitbandnetzes nach entsprechender Förderzusage

Investitionen 150101 Wirtschaftsförderung

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Breitbandnetz	0	0	-20.000	0	0	0
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	-20.000	0	0	0

Produkt 150102 Touristische Öffentlichkeitsarbeit

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Tourismus
Produkt	150102	Touristische Öffentlichkeitsarbeit

Produktinformationen

Fachbereich	Tourismus
Verantwortliche/r	Joachim Schindler
Sachbearbeiter/innen	Helena Wala
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Fremdenverkehrsförderung und -entwicklung Leistungen: <ul style="list-style-type: none"> - Kontaktperson für örtliche touristische Einrichtungen - Regionale Vertretung der Gemeinde in fremdenverkehrsfördernden Verbänden (z. B. Arbeitsgemeinschaft Parklandschaft Kreis Warendorf, Münsterland e.V.) - Mitarbeit bei der Entwicklung touristischer Angebote und von Marketing-Konzepten
Auftragsgrundlage	Beschlüsse der politischen Gremien
Bindungsgrad	freiwillig
Klassifizierung	extern
Zielgruppe	Touristen, Reiseunternehmen, Vereine, Handel, Gastronomie
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Steigerung der Gästezahlen, der Aufenthalte vor Ort, der Übernachtungszahlen in Hotels und Gasthöfen - Überregionale Imagepflege - Stützung der Infrastruktur vor Ort

Werte	2010	2011	2012	2013
			Stand: 30.09.2012	
betreute Gästegruppen	90	75	36	
betreute Gäste	4.072	2.105	2.088	

Teilergebnisplan 150102 Touristische Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.723	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.723	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
11	- Personalaufwendungen	-2.185	-800	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-9.956	-12.600	-2.000	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.551	-5.452	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-19.489	-20.000	-21.000	-22.000	-23.000	-24.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.087	-13.800	-13.550	-13.550	-13.550	-13.550
17	= Ordentliche Aufwendungen	-47.268	-52.652	-36.550	-35.550	-36.550	-37.550
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-41.545	-44.652	-28.550	-27.550	-28.550	-29.550
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-41.545	-44.652	-28.550	-27.550	-28.550	-29.550
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-41.545	-44.652	-28.550	-27.550	-28.550	-29.550
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-41.545	-44.652	-28.550	-27.550	-28.550	-29.550

Erläuterungen
zu Nr. 05 und Nr. 16

Die Ansätze beinhalten u.a. die Erträge und Aufwendungen für die Aktion "Über die Mauer geschaut" und den Mitgliedsbeitrag für die touristische Arbeitsgemeinschaft Parklandschaft Warendorf.

zu Nr. 15

Zuschuss Verkehrsverein Ostbevern e.V.

Teilfinanzplan 150102 Touristische Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-31.445	-39.200	-28.550	-27.550	-28.550	-29.550
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-99	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-99	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-99	0	0	0	0	0

Investitionen 150102 Touristische Öffentlichkeitsarbeit

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	-99	0	0	0	0	0
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-99	0	0	0	0	0

Produkt 160101 allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101	allgemeine Finanzwirtschaft

Produktinformationen

Fachbereich	I/Finanzen
Verantwortliche/r	Hubertus Stegemann
Sachbearbeiter/innen	Christoph Busch-Lütke Westhues Stefanie Schulden Stefanie Welp Karl Wesener
Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Produktbeschreibung	Produktunabhängige Finanzleistungen und Verwaltung der allgemeinen Finanzmittel Leistungen: - Allgemeine Zuweisungen, Bedarfszuweisungen, Zweckzuweisungen - Ausweisung und Verrechnung von produktunabhängigen Erträgen und Aufwendungen - Allgemeine Umlagen, z. B. Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage, ... - Zinsen, Kredite, Kreditbeschaffungskosten - Konzessionsabgaben
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW, Gemeindehaushaltsverordnung NRW, Gemeindefinanzierungsgesetz NRW, Kreditverträge
Bindungsgrad	pflichtig
Klassifizierung	extern und intern
Zielgruppe	Land, Kreis, Kreditinstitute, Strom-, Gas-, Wasserversorger
Ziele	Haushaltsausgleich Vollständige Darstellung und Verrechnung aller produktunabhängigen Finanzleistungen

Haushaltsplan 2013



Werte	2010	2011	2012	2013
	Ist	Ist	Plan	Plan
Gewerbsteuer (Nr. 01)	2.837.587 €	2.479.303 €	2.549.000 €	2.800.000 €
Grundsteuer A (Nr. 01)	116.437 €	116.295 €	125.000 €	135.700 €
Grundsteuer B (Nr. 01)	1.092.596 €	1.106.715 €	1.192.000 €	1.185.700 €
Anteil an der Einkommenssteuer (Nr. 01)	2.919.094 €	3.174.558 €	3.394.000 €	3.621.000 €
Anteil an der Umsatzsteuer (Nr. 01)	216.128 €	228.124 €	258.000 €	289.000 €
Vergnügungssteuer (Nr. 01)	37.816 €	46.626 €	45.000 €	50.000 €
Hundsteuer (Nr. 01)	32.566 €	41.104 €	40.000 €	40.000 €
Kompensationsleistung (Nr. 01)	371.845 €	347.963 €	365.000 €	395.000 €
Schlüsselzuweisung (Nr. 02)	1.167.513 €	1.342.930 €	2.488.000 €	1.882.000 €
Konzessionsabgaben Strom (Nr. 07)	334.471 €	336.936 €	330.000 €	340.000 €
Konzessionsabgaben Gas (Nr. 07)	77.659 €	94.614 €	80.000 €	80.000 €
Konzessionsabgaben Wasser (Nr. 07)	83.114 €	83.368 €	80.000 €	70.000 €
Kreisumlage (Nr. 15)	5.620.353 €	5.271.600 €	5.026.000 €	5.220.000 €
Gewerbsteuerumlage (Nr. 15)	225.323 €	257.069 €	218.000 €	239.000 €
Gewerbsteuerumlage für Fond deutscher Einheit (Nr. 15)	231.761 €	257.069 €	211.000 €	232.000 €
Krankenhausinvestitionsumlage (Nr. 15)	116.563 €	116.781 €	125.000 €	120.200 €
Eigenkapitalverzinsungen Abwasserwerk TEO AöR (Nr. 19)	113.507 €	113.507 €	113.500 €	113.500 €
Gewinnausschüttung Sparkasse Münsterland Ost (Nr. 19)	34.966 €	35.825 €	35.000 €	50.000 €
Zinsen für investive Kredite (Nr. 20)	220.898 €	252.941 €	190.000 €	245.000 €
Zinsen für Kassenkredite (Nr. 20)	0 €	355 €	32.000 €	13.000 €

Kennzahlen

aus dem NKF-Kennzahlenset NRW in Prozent 2010

(Bericht der GPA NRW 2012 zur überörtlichen Prüfung, Teilbereich Finanzen, Seite 48)

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation				
Aufwandsdeckungsgrad	58,0	106,5	93,8	80,9
Eigenkapitalquote I	13,2	65,5	39,8	50,0
Eigenkapitalquote II	43,8	90,4	71,2	77,5
Fehlbetragsquote	0,3	22,9	6,1	6,5
Vermögenslage				
Infrastrukturquote	0,0	60,5	35,3	48,5
Abschreibungsintensität	1,9	14,5	9,4	13,9
Drittfinanzierungsquote	19,5	88,8	51,4	52,5
Investitionsquote	15,3	289,8	105,3	71,5
Finanzlage				
Anlagendeckungsgrad II	72,3	112,5	93,4	93,3
Liquidität 2. Grades	6,5	920,0	159,2	166,6
Dynamischer Verschuldungsgrad (in Jahren)	1,0	97,3	32,4	neg. Ergebnis
Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	1,2	21,1	5,5	2,3
Zinslastquote	0,0	7,6	2,1	1,3

	Minimum	Maximum	Mittelwert	Gemeinde Ostbevern
Ertragslage				
Netto-Steuerquote	30,4	77,2	54,4	53,3
Zuwendungsquote	3,3	39,5	18,6	16,3
Personalintensität	10,0	26,7	17,6	14,9
Sach- und Dienstleistungsintensität	8,6	34,7	19,2	20,0
Transferaufwandsquote	33,0	56,1	45,5	41,0

Teilergebnisplan 160101 allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	7.540.689	7.968.000	8.516.400	8.857.400	9.219.400	9.571.400
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.342.930	2.488.000	1.754.000	1.882.000	2.377.000	2.494.000
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	128	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	539.196	495.050	500.050	490.050	480.050	470.050
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	9.422.942	10.951.050	10.770.450	11.229.450	12.076.450	12.535.450
11	- Personalaufwendungen	-44.564	-35.500	-40.400	-40.800	-41.200	-41.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.653	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-5.998.445	-5.580.000	-5.811.000	-5.881.000	-5.955.000	-6.027.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-83.940	-2.250	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.129.601	-5.617.750	-5.853.600	-5.924.000	-5.998.400	-6.070.800
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	3.293.341	5.333.300	4.916.850	5.305.450	6.078.050	6.464.650
19	+ Finanzerträge	39.179	149.500	164.500	164.500	164.500	164.500
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-253.311	-222.000	-258.000	-298.000	-285.000	-262.000
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-214.132	-72.500	-93.500	-133.500	-120.500	-97.500
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	3.079.210	5.260.800	4.823.350	5.171.950	5.957.550	6.367.150
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	3.079.210	5.260.800	4.823.350	5.171.950	5.957.550	6.367.150
27	+ Erträge a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	9.600	9.600	9.600	9.600
28	- Aufwendungen a. int. Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	3.079.210	5.260.800	4.832.950	5.181.550	5.967.150	6.376.750

Erläuterungen zu Nr. 27

Der Ansatz enthält Erträge, die als Aufwendungen in folgenden Produkten erscheinen:

550 € Bauunterhaltung von kommunal genutzten Gebäuden (01.12.01)

7.500 € Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken (01.12.04)

500 € Feuer- und Bevölkerungsschutz (02.07.01)

100 € Kulturförderung, Heimatpflege (04.01.01)

200 € Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens (05.02.01)

600 € Jugendzentrum, und Unterstützung Dritter im Bereich der Jugendarbeit (06.02.01)

150 € Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber (10.04.01)

Teilfinanzplan 160101 allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	3.722.703	5.260.800	4.823.350	5.171.950	5.957.550	6.367.150
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	788.466	832.000	880.000	880.000	880.000	880.000
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	1.300.000	1.233.800	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.088.466	2.065.800	880.000	880.000	880.000	880.000
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	-1.233.800	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.233.800	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	2.088.466	832.000	880.000	880.000	880.000	880.000

Investitionen 160101 allgemeine Finanzwirtschaft

Bezeichnung	Ergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Abwasserwerk/ BBO- Rücklageneentnahme bzw.-erhöhung	1.300.000	0	0	0	0	0
+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	1.300.000	1.233.800	0	0	0	0
- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	-1.233.800	0	0	0	0
Investitionskredit	0	0	1.200.000	250.000	0	0
Allgemeine Investitionspauschale	529.765	562.000	599.000	599.000	599.000	599.000
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	529.765	562.000	599.000	599.000	599.000	599.000
Schulpauschale	218.701	230.000	241.000	241.000	241.000	241.000
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	218.701	230.000	241.000	241.000	241.000	241.000
Sportpauschale	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000



Anlagen



STELLENPLAN

Teil A: Beamte

Gemeindeverwaltung

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2013		Zahl der Stellen 2012	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamte						
Bürgermeister/in	B 3	1	1	1	1	
Höherer Dienst						
Oberverwaltungsrat/rätin	A 14	1		1	1	
Verwaltungsrat/rätin	A 13					
Gehobener Dienst						
Oberamtsrat/rätin	A 13	1		1	1	
Amtsrat/rätin	A 12	1		1	1	
Amtfrau/Amtmann	A 11	1		1	1	
Oberinspektor/in	A 10					
Inspektor/in	A 9					
Mittlerer Dienst						
Amtsinspektor/in	A 9					
Hauptsekretär/in	A 8	1		1	0,5	
Obersekretär/in	A 7	1		1	0,36	
Sekretär/in	A 6					
insgesamt		7	1	7	5,86	

STELLENPLAN

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Gemeindeverwaltung

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2013 2	Zahl der Stellen 2012 3	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012 4	Erläuterungen 5
1				
15				
14				
13				
12	1	1	1	
11	2	3	2	
10	3	2	2	
9	8,36	8,36	8,36	
8	1,38	1,38	1,38	
7				
6	7,77	7,77	6,98	
5	14,57	13,49	13,49	
4				
3	0,21	0,21	0,21	
2	1,12 ⁴⁾	1,12	1,12	
1				
pauschal	0,14	0,14	0,14	
insgesamt	39,55	38,47	36,68	

Hinweise:

1. Zur Durchführung des Klimaschutzkonzeptes wurde ein Klimaschutzmanager eingestellt. Da es sich um eine zeitlich befristete Stelle handelt, erfolgt keine Ausweisung im Stellenplan.
2. Im Bereich "Bürgerarbeit" wurden drei Mitarbeiter befristet eingestellt. Da es sich um befristete Stellen handelt, erfolgt keine Ausweisung im Stellenplan
3. Im Jahr 2012 begannen bei 4 MitarbeiterInnen die Freistellungsphasen der Altersteilzeit. Insgesamt werden 3,79 Stellen bis zum Rentenbeginn im Stellenplan weitergeführt jedoch tatsächlich nicht besetzt (1 Stelle EG 11, 1 Stelle EG 10, 0,79 Stellen EG 6, 1 Stelle EG 5).
4. 1,12 Stellen mit kw-Vermerk, da die Stellen im Bereich der Gebäudereinigung nach altersbedingtem Ausscheiden in 2013 nicht wieder besetzt werden sollen.
Eine Fremdvergabe der Reinigungsleistungen ist vorgesehen

STELLENPLAN

Teil B: Tariflich Beschäftigte (Sozial- und Erziehungsdienst)

Gemeindeverwaltung

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2013	Zahl der Stellen 2012	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012	Erläuterungen
1	2	3	4	5
S 18				
S 17				
S 16				
S 15				
S 14				
S 13				
S 12	0,49	0,49	0,49	
S 11				
S 10				
S 9				
S 8				
S 7				
S 6				
S 5				
S 4				
S 3				
pauschal				
insgesamt	0,49	0,49	0,49	

Hinweis:

Für die Durchführung der Schulsozialarbeit im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes wurden 2 Mitarbeiterinnen mit jeweils 7 Std./Woche befristet eingestellt.
 Bei der vorhandenen Stelle Schulsozialarbeit wurden 7 Std./Woche befristet aufgestockt
 Da es sich um befristete Stellen bzw. eine befristete Aufstockung handelt, erfolgt keine Ausweisung im Stellenplan

STELLENPLAN

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Bedienstete der Gemeinde Ostbevern, die für die Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG arbeiten

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2013	Zahl der Stellen 2012	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15				
14				
13				
12				
11				
10				
9	1	1	1	
8				
7				
6				
5				
4				
3				
2				
1				
pauschal				
insgesamt	1	1	1	

STELLENÜBERSICHT

Teil A: Aufteilung nach Produktbereichen

1. Beamte

Nr.	Produktbereich	Wahl-beamter					höherer Dienst					gehobener Dienst					mittlerer Dienst					
		B 3	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	A 5	A 4	A 3	A 2	A 1	Summe
01	Innere Verwaltung	1,00			0,53		0,18	0,04				1,00	0,50									3,25
02	Sicherheit und Ordnung						0,16	0,90					0,05									1,11
03	Schulträgeraufgaben				0,20																	0,20
04	Kultur				0,02																	0,02
05	Soziale Leistungen						0,03				0,40											0,43
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						0,02			0,60												0,62
08	Sportförderung																					0,00
09	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen																					0,51
10	Bauen und Wohnen						0,08															0,08
11	Ver- und Entsorgung						0,01	0,03												0,40		0,44
12	Verkehrsflächen und -anlagen						0,01	0,03												0,05		0,09
13	Natur- und Landschaftspflege																					
14	Umweltschutz																					
15	Wirtschaft und Tourismus																					
16	Allgemeine Finanzwirtschaft								0,25													0,25
Summe		1,00			1,00		1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	7,00

STELLENÜBERSICHT

Teil A: Aufteilung nach Produktbereichen

2. Tariflich Beschäftigte

Nr.	Produktbereich	Entgeltgruppen														Summe		
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2		1	P
01	Innere Verwaltung				0,43	1,57	0,95	4,48	0,25		2,98	3,44			0,95			15,05
02	Sicherheit und Ordnung						0,40	0,99		3,28	1,46					0,14		6,48
03	Schulträgeraufgaben											4,07						4,07
04	Kultur						0,25					0,06						0,31
05	Soziale Leistungen						0,40	0,43		0,07								0,90
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				0,25			0,20		0,40		0,90			0,17			1,92
08	Sportförderung											0,25						0,25
09	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen						0,50	1,42										1,92
10	Bauen und Wohnen							0,29	1,13									1,42
11	Ver- und Entsorgung										0,59	0,20						0,79
12	Verkehrsflächen und -anlagen				0,30			0,30			0,25	3,65						4,50
13	Natur- und Landschaftspflege				0,02	0,08		0,20			0,20	0,40						0,90
14	Umweltschutz					0,20												0,20
15	Wirtschaft und Tourismus						0,50											0,50
16	Allgemeine Finanzwirtschaft					0,15		0,05				0,14						0,34
Summe					1,00	2,00	3,00	8,36	1,38		7,77	14,57		0,21	1,12		0,14	39,55

STELLENÜBERSICHT

Teil A: Aufteilung nach Produktbereichen

3. Tariflich Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Nr. Produktbereich	S-Entgeltgruppen																	Summe
	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	P	
01 Innere Verwaltung																		
02 Sicherheit und Ordnung																		
03 Schulträgeraufgaben							0,49											0,49
04 Kultur																		
05 Soziale Leistungen																		
06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe																		
08 Sportförderung																		
09 Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen																		
10 Bauen und Wohnen																		
11 Ver- und Entsorgung																		
12 Verkehrsflächen und -anlagen																		
13 Natur- und Landschaftspflege																		
14 Umweltschutz																		
15 Wirtschaft und Tourismus																		
16 Allgemeine Finanzwirtschaft																		
Summe							0,49											0,49

STELLENÜBERSICHT

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit
- Nachwuchskräfte und informativ beschäftigte Dienstkräfte -

Gemeindeverwaltung

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2013	beschäftigt am 01.10.2012	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Inspektoranwärterinnen/ Inspektoranwärter	Unterhaltszuschuß	-	-	
Sekretäranwärterinnen/ Sekretäranwärter	Unterhaltszuschuß	-	-	
Verwaltungspraktikantinnen/ Verwaltungspraktikanten	Unterhaltsbeihilfe	-	-	
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	3	1	
Praktikantinnen/ Praktikanten	fester Satz	-	-	
insgesamt		3	1	

Schlussbilanz der Gemeinde

Aktiva

	31.12.2011		31.12.2010
	EUR	EUR	EUR
1. Anlagevermögen			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		6.446,31	8.499,00
1.2 Sachanlagen			
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte			
1.2.1.1 Grünflächen	4.333.653,13		4.250.198,17
1.2.1.2 Ackerland	875.372,99		871.610,65
1.2.1.3 Wald, Forsten	92.756,40		92.845,90
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.136.428,07		1.181.164,15
		6.438.210,59	6.395.818,87
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.101.140,00		1.149.703,00
1.2.2.2 Schulen	13.856.657,68		12.223.599,00
1.2.2.3 Wohnbauten	357.354,00		365.895,00
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	5.277.871,23		5.445.129,23
		20.593.022,91	19.184.326,23
1.2.3 Infrastrukturvermögen			
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	6.973.196,31		6.651.628,11
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	4.683.206,00		4.847.979,49
1.2.3.3 Gleisanl. mit Streckenausrüst. u. Sicherheitsanl.	0,00		0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanl.	0,00		0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen	31.837.158,00		32.700.049,84
1.2.3.6 Bauten des Infrastrukturvermögens	1.519.781,34		1.596.693,00
		45.013.341,65	45.796.350,44
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden		474.982,00	488.603,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		3.148,87	3.148,87
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		613.173,18	606.047,00
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		415.845,56	393.020,02
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		624.116,41	1.378.943,65
1.3 Finanzanlagen			
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		5.484.159,60	5.484.159,60
1.3.2 Beteiligungen		2.465,32	2.465,32
1.3.3 Sondervermögen		5.009.462,26	6.309.462,26
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens		60.034,11	52.182,17
1.3.5 Ausleihen			
1.3.5.1 an verbundenen Unternehmen	0,00		0,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00		0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	1.380.488,08		1.380.488,08
1.3.5.4 Sonstige Ausleihen	4.812,90		5.124,43
		1.385.300,98	1.385.612,51
		86.123.709,75	87.488.638,94
2. Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		3.007,34	4.193,28
2.1.2 Geleistete Anzahlungen		0,00	0,00
2.1.3 zur Veräußerung anstehendes Grundvermögen		3.817.488,71	2.750.945,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1 Öffentl.-rechtl. Ford. und Ford. aus Transferleistungen			
2.2.1.1 Gebühren	57.337,32		49.026,52
2.2.1.2 Beiträge	10.247,71		10.601,46
2.2.1.3 Steuern	216.093,88		764.135,14
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	21.521,63		29.292,42
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	312.589,43		298.271,25
		617.789,97	1.151.326,79
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen			
2.2.2.1 gegenüber dem privatem Bereich	161.428,99		189.680,64
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	9,32		0,00
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	165.977,93		18.293,65
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00		0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	3.966,18		69.116,97
		331.382,42	277.091,26
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		32.746,20	12.220,53
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		3.076,25	5.729,30
2.4 Liquide Mittel		792.933,18	2.532.444,07
		5.598.424,07	6.733.950,23
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		176.216,09	171.738,51
Summe Aktiva		91.898.349,91	94.394.327,68

Ostbevern zum 31.12.2011

	31.12.2011		31.12.2010
	EUR	EUR	EUR
Passiva			
1. Eigenkapital			
1.1 Allgemeine Rücklagen		47.174.487,50	47.959.096,77
<i>davon Deckungsrücklage: 152.439,25 € (31.12.2010: 522.840,63 €)</i>			
1.2 Sonderrücklagen		0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklagen		0,00	2.561.505,13
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-3.487.663,35	-3.346.114,40
		43.686.824,15	47.174.487,50
2. Sonderposten			
2.1 für Zuwendungen		14.879.082,75	13.722.325,08
2.2 für Beiträge		11.786.654,00	12.219.165,00
2.3 für den Gebührenaussgleich		6.333,47	10.948,47
2.4 Sonstige Sonderposten		7.478.848,41	7.215.583,36
		34.150.918,63	33.168.021,91
3. Rückstellungen			
3.1 Pensions- /Beihilferückstellungen		4.268.200,00	4.075.198,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten		0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen		0,00	0,00
3.4 Sonstige Rückstellungen		519.186,13	394.807,69
		4.787.386,13	4.470.005,69
4. Verbindlichkeiten			
4.1 Anleihen		0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00		0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00		0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00		0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00		0,00
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	6.333.095,84		6.811.940,71
		6.333.095,84	6.811.940,71
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		800.000,00	0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung		1.076.543,10	1.424.896,62
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		102.242,70	666,14
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		868.519,36	1.248.855,66
		9.180.401,00	9.486.359,13
5. Passive Abgrenzungsposten		92.820,00	95.453,45
Summe Passiva		91.898.349,91	94.394.327,68

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2013	Voraussichtlich fällige Auszahlungen - in 1.000 € -		
	2014	2015	2016
1	2	3	4
Produkt 12.01.01 – Bau von Straßen, Wegen, Plätzen und sonstigen Verkehrsanlagen Bau der Westumgehung	2.000	--	--
Summe	2.000	--	--
<u>nachrichtlich:</u> In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	250	--	--

Zuwendungen an Fraktionen

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktionen: CDU, FDP, SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN					
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen	
	2013	2012	mehr (+)/ weniger (-)		
1	2	3	4		5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit					
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	--	--	--		
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	--	--	--		
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	--	--	--		
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	--	--	--		
3. Bereitstellung von Räumen					
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	--	--	--		
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	s. Erläuterungen	s. Erläuterungen	s. Erläuterungen	Für die Fraktionssitzungen werden den Fraktionen kostenlos das Besprechungszimmer sowie der Sitzungssaal zur Verfügung gestellt.	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung					
4.1 Büromöbel und -maschinen	--	--	--		
4.2 sonstiges Büromaterial	--	--	--		
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für					
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	--	--	--		
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	--	--	--		
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	--	--	--		
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	--	--	--		
6. Sonstiges	--	--	--		

Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Jahres	Voraussichtlicher Stand am Ende des Jahres	Voraussichtlicher Stand am Ende des Jahres
	2011	2012	2013
	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3
1. Anleihen	--	--	--
2. Verbindlichkeiten aus Krediten			
für Investitionen	6.333		
2.1 von verbundenen Unternehmen	--	--	--
2.2 von Beteiligungen	--	--	--
2.3 von Sondervermögen	--	--	--
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund	--	--	--
2.4.2 vom Land	--	--	--
2.4.3 von Gemeinden (GV)	--	--	--
2.4.4 von Zweckverbänden	--	--	--
2.4.5 vom sonstigen öffent- lichen Bereich	--	--	--
2.4.6 von sonstigen öffent- lichen Sonderrechnungen	0	0	0
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken / Kreditinstituten	6.333	5.837	6.523
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	--	--	--
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur			
Liquiditätssicherung	800		
3.1 vom öffentlichen Bereich	--	--	--
3.2 vom privaten Kreditmarkt	800	--	--
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	--	--	--
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.077	1.052	1.100
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	102	97	97
7. Sonstige Verbindlichkeiten	868	930	685
8. Summe aller Verbindlichkeiten	9.180	7.916	8.405

Nachrichtlich anzugeben:

Haftungsverhältnisse aus der
Bestellung von Sicherheiten:

Bürgschaften

1. DRK Ortsverein Ostbevern	131	127	122
2. Bäder- und Beteiligungsgesell- schaft Ostbevern mbH	1.168	1.110	1.051
3. Agenda 21 Ostbevern e. V.	111	111	111

Übersicht

über die Entwicklung des Eigenkapitals

Haushaltsjahr 2011	
Allgemeine Rücklage	47.174.487,50 €
Ausgleichsrücklage	0,00 €
Jahresfehlbetrag 2011 (festgestelltes Ergebnis)	-3.487.663,35 €
Eigenkapital 31.12.2011	43.686.824,15 €
Haushaltsjahr 2012	
Allgemeine Rücklage	43.686.824,15 €
Ausgleichsrücklage	0,00 €
Jahresfehlbetrag 2012 (Stand: Finanzzwischenbericht III. Quartal)	-1.562.506,00 €
Eigenkapital 31.12.2012	42.124.318,15 €
Haushaltsjahr 2013	
Allgemeine Rücklage	40.951.386,88 €
Ausgleichsrücklage (aufgrund Zuf. RE JA 2007+2008)	1.172.931,27 €
Jahresfehlbetrag 2013	-2.804.850,00 €
Eigenkapital 31.12.2013	39.319.468,15 €
Haushaltsjahr 2014	
Allgemeine Rücklage	39.319.468,15 €
Ausgleichsrücklage	0,00 €
Jahresfehlbetrag 2014	-1.929.250,00 €
Eigenkapital 31.12.2014	37.390.218,15 €
Haushaltsjahr 2015	
Allgemeine Rücklage	37.390.218,15 €
Ausgleichsrücklage	0,00 €
Jahresfehlbetrag 2015	-1.174.450,00 €
Eigenkapital 31.12.2015	36.215.768,15 €
Haushaltsjahr 2016	
Allgemeine Rücklage	36.215.768,15 €
Ausgleichsrücklage	0,00 €
Jahresfehlbetrag 2016	-776.950,00 €
Eigenkapital 31.12.2016	35.438.818,15 €

Entwurf

Wirtschaftsplan 2013

der

Bäder- und Beteiligungsgesellschaft

Ostbevern mbH

Wirtschaftsplan 2013
für die
Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

	G + V 2011		Erfolgsplan 2012		Erfolgsplan 2013	
	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1. Umsatzerlöse						
a) Eintrittsgelder	109.869,97		127.000		120.000	
b) Sonstige Entgelte (Auqajogging u.a.)	5.659,07		6.500		5.500	
		115.529,04		133.500		125.500
2. sonstige betriebliche Erträge		371.196,99		366.100		350.400
<i>(davon Verlustausgleich Gemeindehaushalt)</i>		<i>(268.900,00)</i>		<i>(269.600)</i>		<i>(254.100)</i>
3. Gesamtleistung		486.726,03		499.600		475.900
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren (Heizkosten, Wasser und Abwasser)	-79.419,41		-103.500		-92.500	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (u.a. Stromkosten)	-126.875,63		-124.500		-129.500	
		-206.295,04		-228.000		-222.000
5. Rohergebnis		280.430,99		271.600		253.900
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	-127.452,67		-127.200		-130.400	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	-32.545,55		-31.800		-32.600	
		-159.998,22		-159.000		-163.000
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlageverm. u. Sachanl.		-79.646,00		-85.000		-80.000
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-96.922,48		-135.200		-130.000
9. Betriebsergebnis		-56.135,71		-107.600		-119.100
10. Erträge aus Beteiligungen		204.732,54		170.000		170.000
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		42.914,64		38.000		38.000
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-109.507,57		-73.000		-60.500
13. Finanzergebnis		138.139,61		135.000		147.500
14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit		82.003,90		27.400		28.400
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-143.442,15		-27.000		-28.000
16. sonstige Steuern		-230,29		-400		-400
17. Jahresergebnis		-61.668,54		0		0
<u>Nachrichtlich</u>						
Behandlung des Jahresergebnisses:						
a) abzudecken aus dem Eigenkapital		61.668,54		0		0
b) zur Einstellung in Rücklagen		0,00		0		0

Wirtschaftsplan 2013
für die
Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

Finanzplanung			
Erfolgsplan			
	2014	2015	2016
	in €	in €	in €
1. Umsatzerlöse			
a) Eintrittsgelder	120.000	120.000	120.000
b) Sonstige Entgelte (Auqajogging u.a.)	5.500	5.500	5.500
	125.500	125.500	125.500
2. sonstige betriebliche Erträge	318.500	322.400	326.400
<i>(davon Verlustausgleich Gemeindehaushalt)</i>	<i>(221.200)</i>	<i>(224.100)</i>	<i>(227.100)</i>
3. Gesamtleistung	444.000	447.900	451.900
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren (Heizkosten, Wasser und Abwasser)	-93.400	-94.300	-95.200
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (u.a. Stromkosten)	-130.800	-132.100	-133.400
	-224.200	-226.400	-228.600
5. Rohergebnis	219.800	221.500	223.300
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-131.700	-133.000	-134.300
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	-32.900	-33.200	-33.500
	-164.600	-166.200	-167.800
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlageverm. u. Sachanl.	-80.000	-80.000	-80.000
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-106.100	-107.200	-108.300
9. Betriebsergebnis	-130.900	-131.900	-132.800
10. Erträge aus Beteiligungen	180.000	180.000	180.000
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	34.000	31.900	29.700
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-54.200	-51.100	-48.000
13. Finanzergebnis	159.800	160.800	161.700
14. Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit	28.900	28.900	28.900
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-28.500	-28.500	-28.500
16. sonstige Steuern	-400	-400	-400
17. Jahresergebnis	0	0	0
<u>Nachrichtlich</u>			
Behandlung des Jahresergebnisses:			
a) abzudecken aus dem Eigenkapital	0	0	0
b) zur Einstellung in Rücklagen	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2013

zu 1. Umsatzerlöse

Für 2013 wird aufgrund der bisherigen Entwicklung in 2012 bei den Erlösen von einer Ertragslage ausgegangen, die sich gegenüber 2011 als leicht steigend darstellt.

zu 2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

- Mieterträge	9 T€
- Entgelt von der Gemeinde Ostbevern für die Nahwärmeversorgung	80 T€
- Erlöse aus den Getränke- und Süßigkeitenautomaten	2 T€
- Sonstige betriebliche Erträge	5 T€
- Verlustausgleich Gemeinde Ostbevern	254 T€ (- 16 T€)

zu 4. Materialaufwand

Der Ansatz von 222 T€ setzt sich vor allem zusammen aus den Kosten für:

- Gas	35 T€ (- 6 T€)
- Bezug Fernwärme	35 T€ (- 5 T€)
- Wasser	16 T€
- Desinfektion/Badewasseruntersuch.	9 T€
- Entwässerung	11 T€
- Reinigung	61 T€
- Strom	55 T€ (+ 5 T€)

Die Ansatzverringerungen beim Gas und der Fernwärme beruhen auf den Ergebnissen 2011 sowie der bisherigen Entwicklung in 2012. Die Ansatzsteigerung beim Strom beruht auf prognostizierten Preiserhöhungen.

zu 6. Personalaufwand

Der Personalaufwand für 2013 wird voraussichtlich um 4 T€ steigen. Neben einer schon beschlossenen tariflichen Steigerung (2,8 %) sind wiederum 2 T€ für eine Aushilfe berücksichtigt.

zu 7. Abschreibungen

Die Abschreibungen haben eine rückläufige Tendenz, da die Nutzungsdauern von Anlagevermögen zum Teil auslaufen.

zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Im Einzelnen beinhaltet der Ansatz von rd. 160 T€ folgende Positionen:

- Versicherungen	7 T€
- Reparatur Lüftung	30 T€
- Sanierung Badezimmer/Gäste-WC in Wohnung	25 T€
- Sonstige Unterhaltung (Gebäude + Anlagen)	32 T€
- anteilige Personalkosten Gemeinde	9 T€
- Prüfungskosten	7 T€
- Sonstige Bewirtschaftungskosten (Sitzungs- gelder, Büromaterial, Verbandsbeiträge u. a.)	20 T€

Die Reparatur der Lüftung ist erneut einkalkuliert (30 T€). Das Badezimmer und das Gäste-WC in der Wohnung am Beverbad sind nach rd. 30 Jahren abgängig.

zu 10. Erträge aus Beteiligungen

Der Ansatz i. H. v. 170 T€ für die Gewinnausschüttung der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG orientiert sich an der für 2013 prognostizierten Dividende.

zu 11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hier wird u. a. das Entgelt für die Schulerweiterung der Franz-von-Assisi-Grundschule sowie den Kindergarten im OT Brock verbucht, für die die BBO als Investor aufgetreten ist.

zu 12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Ansatzverringering um rd. 49 T€ gegenüber dem Ergebnis 2011 beruht auf den beim ehemaligen Abwasserwerk Ostbevern bzw. heutigem Abwasserbetrieb TEO AöR getätigten Kredittilgungen Mitte des Jahres 2012. Dieses war aufgrund der Kapitalrücklagenentnahme (1,2 Mio. €) seitens der Gemeinde Ostbevern beim Abwasserbetrieb TEO AöR und der Weiterleitung an die BBO möglich.

zu 15. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Da der steuerliche Querverbund aufgrund der zwischen der BBO und der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG fehlenden technischen / wirtschaftlichen Verflechtung nicht mehr gegeben ist, ist eine entsprechende Steuerbelastung (rd. 28 T€) zu veranschlagen.

zu 17. Jahresergebnis

Das Jahresergebnis stellt sich ausgeglichen dar. Dieses liegt daran, dass unter Punkt 2 „Sonstige betriebliche Erträge“ der Verlustausgleich der Gemeinde i. H. v. rd. 254 T€ enthalten ist. Die Entwicklung in der Finanzplanung liegt um rd. 20 T€ niedriger, da einzelne außergewöhnliche Unterhaltungsmaßnahmen (wie z. B. Badezimmersanierung) nur bei Bedarf veranschlagt werden.

Vermögens- / Investitionsplan für die Jahre 2012 - 2016

I. Einnahmen

	Ansatz				
	2012 in €	2013 in €	2014 in €	2015 in €	2016 in €
Erst. von Fremdfinanzierungskosten ¹	40.500	41.500	42.500	43.600	44.800
Erwirtschaftete Abschreibungen ²	85.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Kapitalrücklagenerhöhung Gemeinde	1.233.797	0	0	0	0
Darlehensaufnahmen	70.000	70.000	0	0	0
	1.429.297	191.500	122.500	123.600	124.800

II. Ausgaben

Inventar und Betriebsausstattung ³	35.000	35.000	10.000	10.000	10.000
Erweiterung der Nah-/Fernwärme zur Ambrosius-Grundschule	70.000	70.000	0	0	0
außerordentliche Tilgung von Darlehen	671.336	0	0	0	0
Tilgung von Darlehen	74.200	64.300	65.400	66.500	67.700
	850.536	169.300	75.400	76.500	77.700
Zuschuss / Überschuss	578.761	22.200	47.100	47.100	47.100

Nachrichtlich:

Entwicklung der liquiden Mittel

	Ansatz				
	2012 in €	2013 in €	2014 in €	2015 in €	2016 in €
Liquide Mittel am 1.1.d.J.	-550.000	-160.000	-137.800	-90.700	-43.600
Liquiditätsauswirkung Vermögensplan	578.761	22.200	47.100	47.100	47.100
Liquide Mittel am 31.12.d.J.	28.761	-137.800	-90.700	-43.600	3.500

III. Erläuterungen

1

Erstattung von Fremdfinanzierungskosten

Veranschlagt ist hier der Tilgungsanteil der Erstattung seitens der Gemeinde Ostbevern für die durch die BBO vorgenommene Vorfinanzierung der Erweiterung der Franz-von-Assisi-Grundschule sowie der Erneuerung des Kindergartens im OT Brock.

2

Erwirtschaftete Abschreibungen

Zur Ermittlung der liquiden Auswirkungen des Erfolgsplans wurde dem Jahresergebnis die nicht zahlungswirksamen Abschreibungen hinzugerechnet:

Jahresergebnis 2013:	0 €
Abschreibungen 2013:	80.000 €
<u>Erwirtsch. Abschreibungen / Liquiditätszufluss:</u>	<u>80.000 €</u>

3

Inventar und Betriebsausstattung

In 2013 ist neben alljährlich veranschlagten Mitteln für die Erneuerung des Inventars und der Betriebsausstattung ein Betrag i. H. v. 25 T€ für die Erneuerung der Kassenanlage veranschlagt.

Wirtschaftsplan 2013
für die
Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH
Bilanz zum 31. Dezember 2011

AKTIVA

	31.12.2011 EUR	31.12.2010 T-EUR
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.873.687,00	1.934
2. Technische Anlagen und Maschinen	110.786,00	102
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	29.779,00	37
	2.014.252,00	<u>2.073</u>
II. Finanzanlagen	1.845.347,64	1.845
	3.859.599,64	<u>3.918</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.150,00	3
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferung und Leistung	4.071,50	3
2. Forderungen gegen die Gemeinde	840.453,52	881
3. Forderungen gegen die Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG	204.732,55	196
4. Sonstige Vermögensgegenstände	21.574,39	121
	1.070.831,96	<u>1.201</u>
III. Guthaben bei Kreditinstituten	48.450,21	39
	1.121.432,17	<u>1.243</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0
	4.981.031,81	5.161

Wirtschaftsplan 2013
für die
Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH
Bilanz zum 31. Dezember 2011

	31.12.2011	31.12.2010
	EUR	T-EUR
	<hr/>	<hr/>
PASSIVA		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	1.437.350,00	1.437
II. Kapitalrücklage	721.535,13	722
III. Verlust- / Gewinnvortrag	-131.926,62	-134
IV. Jahresüberschuss /-fehlbetrag	-61.668,54	2
	<hr style="border-top: 1px dotted black;"/>	<hr style="border-top: 1px dotted black;"/>
	1.965.289,97	<u>2.027</u>
B. Sonderposten Passiva		
Sonderposten für Zuwendungen	43.106,00	47
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	65.960,00	0
2. Sonstige Rückstellungen	46.823,00	35
	<hr style="border-top: 1px dotted black;"/>	<hr style="border-top: 1px dotted black;"/>
	112.783,00	<u>35</u>
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.227.189,51	1.288
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.667,33	55
3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Abwasserwerk Ostbevern	1.403.904,48	1.656
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	182.045,83	18
5. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG	17.197,63	23
6. Sonstige Verbindlichkeiten	21.848,06	12
	<hr style="border-top: 1px dotted black;"/>	<hr style="border-top: 1px dotted black;"/>
	2.859.852,84	<u>3.052</u>
	<hr style="border-top: 3px double black;"/>	<hr style="border-top: 3px double black;"/>
	4.981.031,81	<u>5.161</u>

Wirtschaftsplan 2013
für die
Bäder- und Beteiligungsgesellschaft Ostbevern mbH

Stellenübersicht

Teil B: tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2013	Zahl der Stellen 2012	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012	Erläuterungen
15				
14				
13				
12				
11				
10				
9				
8				
7				
6	1	1	1	
5	2	2	2	
4				
3				
2	0,39	0,39	0,39	
1				
Pauschal				
insgesamt	3,39	3,39	3,39	

Entwurf

Wirtschaftsplan 2013

für die

Abwasserbetrieb TEO AöR

Erfolgsplan 2013 der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts							Anlage 1		
	Plan 2013 in EUR	Sparte Telgte	Sparte Everswinkel	Sparte Ostbevern	Plan 2014 in EUR	Plan 2015 in EUR	Plan 2016 in EUR		
1 Umsatzerlöse	6.490.000	3.430.000	1.569.400	1.490.600	6.552.400	6.585.100	6.714.400		
11 Entwässerungsgebühren									
111 - Schmutzwasser	3.538.000	1.891.000	843.000	804.000	3.561.500	3.594.500	3.698.500		
112 - Niederschlagswasser	2.253.000	1.251.000	526.000	476.000	2.302.000	2.309.500	2.366.000		
113 - Kleinkläranlagen	48.600	24.600	9.500	14.500	53.100	55.500	57.000		
114 - abflusslose Gruben	8.900	6.300	2.600	-	10.000	10.500	12.000		
12 Aufw. empfangener Ertragszuschüsse und beitragsähnlicher Entgelte	641.500	257.100	188.300	196.100	625.800	615.100	580.900		
2 Sonstige betriebliche Erträge	241.100	146.000	25.200	69.900	184.600	169.800	56.200		
21 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen und sonstigen betrieblichen Erträgen	190.300	98.400	22.000	69.900	131.800	115.000	-		
22 Erstattungen Personal- und Sachleistungen	46.100	46.100	-	-	47.500	49.000	50.400		
23 Zahlungen für Schadensfälle	-	-	-	-	-	-	-		
24 Außerordentliche Erträge	-	-	-	-	-	-	-		
25 Periodenfremde Erträge	-	-	-	-	-	-	-		
26 Übrige Erträge	4.700	1.500	3.200	-	5.300	5.800	5.800		
3 Zinsen und ähnliche Erträge	12.400	9.900	1.500	1.000	11.950	12.000	12.000		
4 Aktivierte Eigenleistungen	32.000	15.500	8.900	7.600	33.000	34.000	35.000		
Ertrag:	6.775.500	3.601.400	1.605.000	1.569.100	6.781.950	6.800.900	6.817.600		
5 Materialaufwand	1.229.700	545.700	356.500	327.500	1.231.700	1.204.200	1.216.700		
51 Betriebs- u. Unterhaltungskosten Kläranlagen	811.000	382.000	240.000	189.000	809.000	808.000	817.000		
511 Strom, Gas, Wasser, Heizöl	250.000	125.000	65.000	60.000	256.000	264.000	272.000		
512 Labor-, Reinigungs-, Betriebsmittel etc.	130.000	80.000	25.000	25.000	130.000	130.000	130.000		
513 Reparaturen, Instandhaltung	187.000	85.000	60.000	42.000	180.000	170.000	170.000		
514 Verwertung Klärschlamm, Rechengut, Sandfang	223.000	83.000	85.000	55.000	222.000	223.000	224.000		
515 Abwasseruntersuchungen	21.000	9.000	5.000	7.000	21.000	21.000	21.000		
516 Veränderungen fert./unfertigter Erzeugnisse	-	-	-	-	-	-	-		
52 Betriebs- u. Unterhaltungskosten Kanalisation	192.200	50.200	56.000	86.000	192.200	162.200	162.200		
521 Strom, Wasser	200	200	-	-	200	200	200		
522 Kanalspülung und Erfassung des Zustandes	43.000	13.000	5.000	25.000	43.000	33.000	33.000		
523 Kanalinstandhaltung, Betriebsmittel, Kanaldeckel	146.000	36.000	50.000	60.000	146.000	126.000	126.000		
524 Reparatur, Reinigung von Straßensinkkästen	3.000	1.000	1.000	1.000	3.000	3.000	3.000		
53 Betriebs- u. Unterhaltungskosten Pumpstationen	152.500	79.500	40.500	32.500	155.500	159.000	162.500		
531 Strom, Wasser	99.000	57.500	25.000	16.500	102.000	105.500	109.000		
532 Reparaturen, Betriebsmittel	50.000	20.000	15.000	15.000	50.000	50.000	50.000		
533 Sonstiges	3.500	2.000	500	1.000	3.500	3.500	3.500		

Erfolgsplan 2013 der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts

Anlage 1

	Plan 2013 in EUR	Sparte Telgte	Sparte Everswinkel	Sparte Ostbevern	Plan 2014 in EUR	Plan 2015 in EUR	Plan 2016 in EUR
54 Betriebs- u. Unterhaltungskosten Kleinkläranlagen							
541 Sonstiges	36.000	18.000	8.000	10.000	37.000	37.000	37.000
542 Entleerungen	-	-	-	-	-	-	-
542 Entleerungen	36.000	18.000	8.000	10.000	37.000	37.000	37.000
55 Betriebs- und Unterhaltungskosten Regenrückhaltebecken							
55 Betriebs- und Unterhaltungskosten Regenrückhaltebecken	38.000	16.000	12.000	10.000	38.000	38.000	38.000
6 Personalaufwendungen							
6 Personalaufwendungen	1.002.000	507.000	233.500	261.500	1.036.500	1.068.000	1.100.000
61 Löhne und Gehälter	1.002.000	507.000	233.500	261.500	1.036.500	1.068.000	1.100.000
62 Soziale Abgaben	-	-	-	-	-	-	-
63 Beiträge zur Zusatzversorgung	-	-	-	-	-	-	-
64 Sonstige Personalausgaben	-	-	-	-	-	-	-
7 Abschreibungen							
7 Abschreibungen	2.466.800	1.251.300	583.000	632.500	2.418.500	2.456.500	2.478.000
8 Sonstige betriebliche Aufwendungen							
8 Sonstige betriebliche Aufwendungen	510.400	212.300	146.300	151.800	492.300	489.800	489.800
811 Verwaltungskostenbeitrag	67.700	36.000	12.300	19.400	51.300	51.300	51.300
812 Miete von Büroräumen u. EDV Ausstattung der Stadt	43.900	18.800	11.200	13.900	43.900	43.900	43.900
813 EDV-Ausstattung	14.400	6.200	3.900	4.300	14.400	15.300	15.300
814 Pachten und Erbbauzinsen	16.500	2.500	13.500	500	16.500	16.500	16.500
815 Betriebskosten d. Fahrzeuge	18.000	9.000	4.500	4.500	18.500	18.500	18.500
816 Abwasserabgaben	86.500	45.000	21.500	20.000	85.000	83.000	83.000
817 Versicherungen	39.500	11.100	9.300	19.100	39.500	40.100	40.100
818 Gutachter-, Prüfungs- und Beratungskosten	70.000	30.000	25.000	15.000	70.000	70.000	70.000
819 Zuführung zu Rückstellungen	-	-	-	-	-	-	-
820 Verbands- und Mitgliedsbeiträge	54.800	12.600	16.700	25.500	46.700	46.700	46.700
821 Sonstige Kosten (Bürobedarf, Reisekosten, Aus- und Fortbildung)	10.500	2.500	2.000	6.000	8.500	6.500	6.500
822 Telefon und Mobilfunk	11.500	3.500	4.400	3.600	11.500	11.500	11.500
823 Kuvertierung und Porto	7.600	3.600	2.000	2.000	10.000	10.000	10.000
824 Sonstiger betrieblicher Aufwand	64.500	26.500	20.000	18.000	71.500	71.500	71.500
825 Periodenfremder Aufwand	-	-	-	-	-	-	-
826 Aufwand aus dem Abgang von Anlagevermögen	5.000	5.000	-	-	5.000	5.000	5.000
827 Außerordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	-
9 Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
9 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.358.878	877.600	285.675	195.603	1.335.828	1.323.328	1.323.328
91 Darlehenszinsen	668.700	255.000	253.000	160.700	652.000	648.000	647.000
92 Abzuführende Eigenkapitalverzinsung	674.828	611.650	32.500	30.678	674.828	674.828	674.828
93 Kontokorrentzinsen	500	250	125	125	500	500	500
94 sonstige Zinsen	14.850	10.700	50	4.100	8.500	-	-
Aufwand:	6.567.778	3.393.900	1.604.975	1.568.903	6.514.828	6.541.828	6.606.828
Jahresgewinn / Jahresfehlbetrag	207.722	207.500	25	197	287.122	259.072	210.772

Vermögens- und Investitionsplan der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts für das Jahr 2013

Anlage 2

Beschreibung	Vermögens- und Investitionsplan 2013	Sparte Teilgite	Sparte Everswinkel	Sparte Ostbevern	Plan 2014 in EUR	Plan 2015 in EUR	Plan 2016 in EUR
	1	1.1	1.2	1.3	2	3	4
1							
Einnahmen	5.624.302	2.791.422	1.577.740	1.255.140	3.445.540	4.342.290	2.868.940
Kanalanschlussbeiträge	217.000	72.000	50.000	95.000	121.200	75.300	124.400
Ersatzung des Landes NRW für naturnahe Gewässerungsgestaltung Teilgite Süd-Ost	5.000	5.000	-	-	50.000	-	-
Ersatzung NRW Bank Fremdwassersanierung	-	-	-	-	2.418.500	2.456.500	2.478.000
Erwirtschaftete Abschreibungen	2.466.800	1.251.300	583.000	632.500	-	-	-
Entnahme Liquidität	300.000	150.000	50.000	100.000	-	-	-
Gewinn (+) / Verlust (-) (gem. Erfolgsplan)	207.722	207.500	25	197	257.122	259.072	210.772
Kreditbedarf (+) / Finanzmittelüberschuss (-)	2.427.780	1.105.622	894.715	427.443	588.718	1.551.418	55.768
2							
Ausgaben	5.624.302	2.791.422	1.577.740	1.255.140	3.445.540	4.342.290	2.868.940
Investitionen Kanalsanitation	1.490.000	566.000	322.000	602.000	842.000	1.837.000	1.043.000
2100 Allgem. Kanalisierungsmaßnahmen und Grundstücksanschlüsse	380.000	80.000	50.000	250.000	150.000	150.000	165.000
2101 Erwerb von beweglichem Vermögen	6.000	2.000	2.000	2.000	6.000	6.000	6.000
2102 Vorplanungen für neue Erschließungsgebiete	125.000	65.000	50.000	10.000	45.000	45.000	45.000
2103 Erschließung Baugebiet Teilgite Süd-Ost, Gewässerusbau (Planung, Realisierung)	49.000	49.000	-	-	-	-	-
2104 Delsener Heide Regenwasserkanal	50.000	50.000	-	-	-	-	-
2105 Maßnahmen an Sonderbauwerken (Regenüberläufe)	20.000	20.000	-	-	20.000	20.000	-
2106 RU II Böhmer Bach, Ausgleichsmaßnahmen	20.000	20.000	-	-	-	-	-
2107 Kanalsanierung 15. BA Vadrup Süd	230.000	230.000	-	-	-	-	-
2108 Kanalerneuerung und -sanierung lt. Sanierungskonzept, Münsterlor	-	-	-	-	200.000	200.000	-
2109 Kanalsanierung 16. BA Vadrup Nord	50.000	50.000	-	-	20.000	200.000	200.000
2110 Kanalsanierung 5. BA Hassenkamp	-	-	-	-	55.000	20.000	200.000
2111 Kanalsanierung 4. BA Hassenkamp	-	-	-	-	56.000	20.000	20.000
2112 Kanalsanierung 6. BA Hassenkamp	-	-	-	-	-	56.000	20.000
2113 Erschließung Gewerbepark Kiebitzpoli West III. BA	-	-	-	-	-	500.000	-
2114 BG Wierchhausstr.	100.000	-	-	100.000	-	-	-
2115 Kanalsanierung 4. BA Hauptstr.	40.000	-	-	40.000	220.000	-	-
2116 Kanalsanierung 2. BA Friedhof	-	-	-	-	41.000	20.000	200.000
2117 Kanalsanierung 3. BA Nord	-	-	-	-	-	50.000	20.000
2118 Kanalsanierung 1. BA Nord	-	-	-	-	-	-	45.000
2119 Kanalsanierung Am Haarhaus	200.000	-	-	200.000	-	-	-
2120 Fremdwassersanierung Alverskirchen	100.000	-	100.000	-	-	500.000	-
2121 Kanalsanierung 4. BA Nord-West Münsterstr.	60.000	-	60.000	-	20.000	200.000	-
2122 Kanalsanierung 3. BA Nord-West Münsterstr.	60.000	-	60.000	-	20.000	200.000	-
2123 Kanalsanierung 2. BA Nord-Ost	-	-	-	-	45.000	20.000	300.000
2124 Kanalsanierung 1. BA Nord-Ost	-	-	-	-	-	50.000	20.000
22 Investitionen Kläranlagen	1.820.000	1.144.000	613.000	63.000	536.000	628.000	168.000
2200 Erwerb von beweglichem Vermögen (BGA)	80.000	50.000	10.000	20.000	35.000	35.000	35.000
2201 Blitzschutzanlage (Planung, Umsetzung)	3.000	3.000	-	-	6.000	3.000	3.000
2202 Sanierung und Erneuerung der Kläranlagen	1.737.000	1.091.000	603.000	43.000	495.000	590.000	130.000
23 Investitionen Pumpstationen, RÜB und sonstige	88.500	32.500	46.000	10.000	192.500	57.500	57.500
2300 Erwerb von beweglichem Vermögen (BGA)	17.500	7.500	5.000	5.000	17.500	17.500	17.500
2301 Sanierung von Sonderbauwerken	20.000	-	20.000	-	-	-	-
2302 Sanierung der Pumpwerke	51.000	25.000	21.000	5.000	175.000	40.000	40.000
24 Sonstige Investitionen	20.500	10.000	4.000	6.500	24.000	9.000	9.000
2400 EDV- und Bürausstattung	20.500	10.000	4.000	6.500	9.000	9.000	9.000
2401 Erwerb von beweglichem Vermögen	-	-	-	-	15.000	-	-
25 Darlehensstilgung	1.076.140	408.100	373.540	294.500	847.400	774.400	711.300
26 Auflösung der Ertragszuschüsse	641.500	257.100	188.300	196.100	625.800	615.100	580.900
27 Auflösung von Rückstellungen	190.300	98.400	22.000	69.900	131.800	115.000	-
28 Auflösung Zuweisung Entwässerung der Landesstraßen	5.540	-	-	5.540	5.540	5.540	-
29 Entnahme (-) / Zuführung (+) zur Rücklage	259.822	259.822	-	-	207.500	266.750	268.700
30 Aktivierte Eigenleistung	32.000	15.500	8.900	7.600	35.000	34.000	35.000

**Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2013
der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts**

1. Erfolgsplan

Pos. 11: Entwässerungsgebühren

Die Umsatzerlöse aus Entwässerungsgebühren ergeben sich durch Multiplikation des in der jeweiligen Sparte aus der Gebührenkalkulation ermittelten Gebührensatzes mit den angenommenen Maßstabseinheiten.

Die festgestellten Kostenüber- und -unterdeckungen der Vorjahre sind in den Gebührenkalkulationen 2013 berücksichtigt.

Pos. 12: Auflösung empfangener Ertragszuschüsse und beitragsähnlicher Entgelte

Die Abwasserbetrieb TEO AöR verwendet zur Entlastung der Gebührenzahler die jährlich aufzulösenden Ertragszuschüsse und beitragsähnlichen Entgelte als kalkulatorische Einnahmen und damit zur Gebührenminderung.

Pos. 21: Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

Die geplante Auflösung von Rückstellungen bezieht sich auf die festgestellten und zur Gebührenminderung eingesetzten Kostenüberdeckungen.

Pos. 22: Erstattung Personal- und Sachleistungen

Die Bürgerhaus Telgte GmbH, die Städtische Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH, die Stadt Telgte und die Bädergesellschaft Telgte GmbH erstatten dem Abwasserbetrieb aufgrund einer prozentualen Aufteilung die anteiligen Personalkosten für zwei Mitarbeiter/-innen. Die Personalaufwendungen sowie die Erstattungen werden in der Sparte Telgte geführt.

Pos. 3: Zinsen und ähnliche Erträge

Unter Berücksichtigung der derzeitigen Liquidität und des Zinsniveaus wird der Ansatz für 2013 auf 12.400 € festgesetzt (Tagesgeld- und Festgeldkonten).

Pos. 4: Aktivierete Eigenleistungen

Der Personalkostenanteil der technischen Mitarbeiter, der auf investive Tätigkeiten entfällt, wird aktiviert und fließt damit in die Abschreibungen ein. Die aktivierten Eigenleistungen vermindern den Gebührensatz.

Pos. 5: Materialaufwand

Pos. 511/521/531: Strom, Gas, Wasser, Heizöl

Die geplanten Kosten sind dem voraussichtlichen Bedarf in 2013 angepasst. Aufgrund einer Strompreisabfrage wird der gemeinsam reduzierte Arbeitspreis zum Ausgleich der zu erwartenden Steigerungen aus z.B. EEG dienen. Zudem bezieht die Abwasserbetrieb TEO AöR ausschließlich Ökostrom entsprechend dem CMS Standard 82:EE02.

Pos. 513/522/523/524: Instandhaltung und Reparaturen Kläranlagen/Kanalisation

Für die Unterhaltung der Kläranlagen und Kanalisation ist der geplante Bedarf an die Aufwendungen der Vorjahre angepasst.

Pos. 542: Entleerungen von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben

Im Rahmen der erwarteten Mengen aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben wurde für den Transport und die Entleerungen der Aufwand ermittelt.

Pos. 55: Unterhaltung von Regenrückhaltebecken
Für das Jahr 2013 sind die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen vorgesehen.

Pos. 6: Personalaufwendungen
Der Ansatz für die Personalkosten wurde unter Berücksichtigung der aktuellen Personalkostentabellen sowie der aktuellen Stellenbesetzung ermittelt. Mit Übernahme der Gebührenerhebung für die Entsorgungen aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben des TEO-Entsorgungsgebietes sowie Schmutz- und Niederschlagswasser für das Entsorgungsgebiet Ostbevern erhöht sich der Personalaufwand.

Pos. 7: Abschreibungen
Die Höhe der Abschreibungen ergibt sich aus dem Anlagevermögen. Für den Bereich der Kanäle wird von einer Nutzungsdauer von 56 Jahren bei neuen Kanälen und 20 Jahren bei solchen, die nach dem Inlinerverfahren saniert worden sind, ausgegangen.

Pos. 8: Sonstige betriebliche Aufwendungen

Pos. 811: Verwaltungskostenbeitrag
Der Verwaltungskostenbeitrag beinhaltet im Wesentlichen die Gebührenerhebung durch die Anteilsträger/Stadtwerke ETO sowie die Personalserviceleistungen. Mit Übernahme der Gebührenerhebung für das Entsorgungsgebiet Ostbevern entfällt der Verwaltungskostenbeitrag in der Sparte Ostbevern.

Pos. 812: Miete von Büroräumen u. EDV-Ausstattung der Stadt Telgte
Für die Inanspruchnahme von Büroräumen inklusive der technischen Ausstattung innerhalb des Rathauses der Stadt Telgte erhält die Stadt eine Aufwandsentschädigung nach KGSt.

Pos. 816: Abwasserabgabe
Der Abwasserbetrieb wird im Jahr 2013 voraussichtlich mit einer Abwasserabgabe für Schmutzwasser in Höhe von 86.500 € belastet. Eine Abwasserabgabe für Regenwasser wird nicht erwartet.

Pos. 818: Gutachter-, Prüfungs- und Beratungskosten
Diese Pos. umfasst die Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses und für die Auditierung im Rahmen der Zertifizierung des Qualitäts-, Umwelt- und Risikomanagements. Des Weiteren sind Kosten für eine hydraulische Berechnung des Kanalnetzes Everswinkel und Rechtsberatungskosten berücksichtigt.

Pos. 820: Verbands- und Mitgliedsbeiträge
Mitgliedsbeiträge sind an die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, an die Wasser- und Bodenverbände, den Arbeitsmedizinischen Dienst, den Kommunalen Arbeitgeberverband, den Städte- und Gemeindebund, die Kommunal Agentur NRW und an das Institut für unterirdische Infrastruktur zu zahlen.

Pos. 821: Sonstige Kosten
Der Ansatz der sonstigen Kosten (Bürobedarf, Reisekosten, Aus- und Fortbildungen) berücksichtigt insbesondere die Übernahme der Gebührenerhebung für das Entsorgungsgebiet Ostbevern durch den Abwasserbetrieb.

Pos. 823: Kuvertierung und Porto
Der Ansatz beinhaltet Aufwendungen für den Versand der Gebührenbescheide.

Pos. 824: Sonstige betriebliche Aufwendungen
Unter der Position der sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden im Wesentlichen Kosten der Ermittlung der Frischwasserverbräuche, Aufwendungen für Arbeitskleidung und Reinigungsmittel, Steuern, Informationsmaterial sowie die Unterhaltung des geplanten Internetauftritts zusammengefasst.

Pos. 9: Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Position beinhaltet die zu erwartenden zahlungswirksamen Fremd- und Eigenkapitalzinsen sowie Aufzinsungen für Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als 12 Monaten.

2. Vermögens- und Investitionsplan

Pos. 11: Kanalanschlussbeiträge

Für das Jahr 2013 wird mit Erschließungsbeiträgen in Höhe von 217.000 € gerechnet. Dabei entfallen 66 T€ auf Verkäufe von Grundstücken im Kiebitzpohl und Kiebitzpohl-West.

Pos. 12: Erstattung des Landes NRW für naturnahe Gewässergestaltung Telgte Süd-Ost

Der Ansatz beinhaltet die Landeszuwendung für den ökologischen Ausbau des Stadtfeldgrabens im Rahmen des Aktionsprogramms zur naturnahen Entwicklung der Gewässer 2. Ordnung in Nordrhein-Westfalen (s. Pos. 2103). Die letzte Zahlung erhält der Abwasserbetrieb mit dem Abschluss des Projektes.

Pos. 13: Förderung des Fremdwassersanierungskonzeptes Alverskirchen

Mit dem Investitionsprogramm Abwasser FB 6.1 wird die Erstellung eines Fremdwassersanierungskonzeptes (s. Pos. 2121) mit einem Zuschuss von 50% gefördert.

Pos. 14: Erwirtschaftete Abschreibungen

Die erwirtschafteten Abschreibungen stehen als Finanzierungsmittel für Neu- und Reinvestitionen zur Verfügung.

Pos. 16: Gewinn/Verlust

Die veranschlagten Einnahmen entsprechen dem Abschlussergebnis des Erfolgsplanes.

Pos. 17: Kreditbedarf/Finanzmittelüberschuss

Unter Berücksichtigung der Einnahmen ergibt sich für die Investitionen im Jahr 2013 ein Kreditbedarf i.H.v. 2.427 TEUR.

Pos. 21: Investitionen im Kanalbereich:

Pos. 2100: Allgemeine Kanalsanierungsmaßnahmen und Grundstücksanschlüsse

Als Bedarfsposition für allgemeine Kanalsanierungsmaßnahmen im TEO-Gebiet sowie für den geplanten Anschluss Schlichtenfelde und Umlegung der Druckrohrleitung Brock.

Pos. 2102: Vorplanungen für neue Erschließungsgebiete

Als Bedarfsposition für allgemeine Vorplanungen sowie für die geplante Erweiterung Grothues und Telgte Süd-Ost II. BA.

Pos. 2103: Erschließung Baugebiet Telgte Süd-Ost, Gewässerausbau

Das Projekt ist noch nicht abgerechnet. Die noch zur Verfügung stehenden Mittel werden in das Jahr 2013 übertragen.

Pos. 2104: Delsener Heide Regenwasserkanal

Zur Erschließung der Baugrundstücke ergibt sich aus der Abwasserbeseitigungspflicht die Notwendigkeit zur Herstellung eines Regenwasserkanals. Das Projekt ist noch nicht abgerechnet. Die noch zur Verfügung stehenden Mittel werden in das Jahr 2013 übertragen.

Pos. 2107: Kanalsanierung 15. BA Vadrup

Diese Maßnahme ist Teil des Abwasserbeseitigungskonzeptes und wird in 2013 umgesetzt.

Pos. 2109: Kanalsanierung 16. BA Vadrup

Im zweiten Teil des Projektes wird in 2013 mit der Inspektion der Abwasserleitungen begonnen.

Pos. 2114: BG Wischhausstr.

Zur Fortführung der Maßnahme werden 100 T€ in das Jahr 2013 übertragen.

Pos. 2115: Kanalsanierung 4. BA Hauptstr.

Um die Maßnahme in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ostbevern im Planungszeitraum 2014 umzusetzen, wird die Inspektion der Abwasserleitungen 2013 durchgeführt.

Pos. 2119: Kanalsanierung Am Haarhaus

Diese Maßnahme ist Teil des Abwasserbeseitigungskonzeptes und startet im Jahr 2013.

Pos. 2120: Fremdwassersanierung Alverskirchen

Aus dem aktuellen Abwasserbeseitigungskonzept geht hervor, dass die Korrelation zu erwartetem Abwasser und vom Hauptpumpwerk Alverskirchen tatsächlich zur Kläranlage Everswinkel gefördertem Abwasser nicht passt.

Aus diesem Grund wurde Ende 2011 durch das Ing. Büro Hydro Ingenieure rechnerisch geprüft, ob eine signifikante Fremdwasserinfiltration stattfindet. Die Ergebnisse zeigten, dass es sich um ein Fremdwasserschwerpunktgebiet handelt, dass im Rahmen des Investitionsprogramms Abwasser förderungswürdig ist. Der im Dezember 2011 gestellte Antrag liegt der Bezirksregierung Münster zur Stellungnahme vor. Die geplanten technischen Untersuchungen können voraussichtlich 2013 umgesetzt werden.

Pos. 2121: Kanalsanierung 4. BA Nord-West Münsterstr.

Die Inspektion der Abwasserleitungen im Rahmen der SÜWVKan wird zur Sanierungsplanung verwendet.

Pos. 2122: Kanalsanierung 3. BA Nord-West Münsterstr.

Die Inspektion der Abwasserleitungen im Rahmen der SÜWVKan wird zur Sanierungsplanung verwendet.

Pos. 22: Investitionen Kläranlagen

Pos. 2200: Erwerb von beweglichem Vermögen

Neben einem Update der Prozessleittechnik zur Anbindung weiterer PW (KA Ostbevern) und der Einrichtung des Labors (KA Telgte) beinhaltet diese Position allgemeine Investitionen für Ausrüstungsgegenstände sowie für Werkstatt-, Labor- und Büroausstattungen.

Pos. 2202: Sanierung und Erneuerung der Kläranlagen

Kläranlage Telgte

Die zentrale Kläranlage der Stadt Telgte wurde im Jahr 1983 erbaut. Mit einer Nutzungsdauer von fast 30 Jahren haben die weitestgehend noch im Einsatz befindlichen maschinen- und elektrotechnischen Einrichtungen der Abwasserreinigungsanlage ihr technisches Lebensalter erreicht. Besonders die alte Elektro-/EDV-Technik bereitet in der Unterhaltung zunehmend Probleme. Die eingesetzte Steuerungstechnik wird vom Hersteller nicht mehr produziert und vertrieben. Für die eingesetzte Software wurde bereits der Support eingestellt. Eine Versorgung mit Ersatzteilen und die Störungsbeseitigung werden somit nicht mehr sichergestellt.

Um die Investitionen der Sanierung und Erneuerung der Zentralen Kläranlage aufeinander aufbauend abzustimmen, wurde ein Maßnahmen- und Zeitplan erstellt.

Zur Abrechnung der im Jahr 2012 durchgeführten Renovierung und Aufstockung sowie der energetischen Sanierung des Betriebsgebäudes werden die bisher nicht verbrauchten Mittel (491 T€) übertragen. Im Jahr 2013 wird das Prozessleitsystem sowie die Steuerungstechnik der Anlagenteile der zentralen Kläranlage und der Pumpwerke ausgetauscht. Mit Anschaf-

fung eines neuen BHKW im Frühjahr des Jahres wird die aufwendige und teure Wartung des abgängigen BHKWs eingespart.

Im Anschluss daran wird in den Folgejahren die veraltete Eisen-3-Dosierstation saniert und die Schlammfäulung überarbeitet.

Eine schwerpunktmäßige Verlagerung der Investitionstätigkeit auf den Bereich der zentralen Kläranlage im Wirtschaftsplan folgt der 5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes.

Kläranlage Everswinkel

Der Umbau des Betriebsgebäudes und die Modernisierung der Maschinenteknik wurde im Jahr 2012 abgeschlossen. Im Mai 2012 wurde der Auftrag über das Blockheizkraftwerk an die Fa. Küntschar+Schlüter vergeben. Die Montage, Inbetriebnahme und Abnahme erfolgte im September 2012. Parallel wurde ein Antrag nach KWK-Gesetz bei der BAFA gestellt, um die Eigenerzeugung von Strom fördern zu lassen.

Der Auftrag für die maschinelle Schlammeindickung wurde ebenfalls im Mai 2012 an die Fa. Huber SE vergeben. Die Montage und Inbetriebnahme erfolgte im September 2012. Im Oktober wird die Abnahme erfolgen.

Die baulichen Arbeiten am Belebungsbecken werden von der Fa. Dieckmann ausgeführt. Die Arbeiten laufen fristgerecht. Das Belebungsbecken wurde entleert und gereinigt. Die seitliche Betonrinne wurde errichtet. Die Arbeiten werden voraussichtlich im November abgeschlossen.

Mit der Modernisierung der Belüftung wurde im Juni 2012 die Fa. Koopmeiners beauftragt. Im Oktober werden die Belüftungselemente und das Gebläse eingebaut. Die Arbeiten sollen im November fristgerecht abgeschlossen werden.

Neben den genannten Maßnahmen sind im Rahmen der Planungen die Gitterroste am Faulturm und an der Vorklärung ausgetauscht worden. Am Faulturm wurden die defekten Schindeln ersetzt. Die Alarmanlage, die Schlüsselanlage, die Toranlage und die Küche sind eingebaut worden.

Ein Teil der Projekte, insbesondere die Tätigkeiten am Belebungsbecken, werden vermutlich erst im I. Quartal 2013 schlussgerechnet. Die im Jahr 2012 noch nicht verwendeten Mittel werden ins Folgejahr übertragen.

Als abschließende Maßnahme zur Modernisierung des Betriebes ist die Erneuerung des etwa 25 Jahre alten Grobrechens vorgesehen. Die Kosten werden inklusive der Planung und Anbindung an die PLS mit rund 75.000 € angenommen. Zudem sind einige Instandhaltungsmaßnahmen am RÜB geplant, um die Betonkorrosion zu unterbinden.

Pos. 23: Investitionen in Pumpstationen, RÜB und sonstige

Pos. 2301: Sanierung von Sonderbauwerken

Das Regenrückhaltebecken Königskamp (E) ist mit einem Fahrzeugzugang bis zur Drossel auszustatten und durch ein vertikales Gitterrost vor Verschluss zu schützen.

Pos. 2302: Sanierung der Pumpwerke

PW Kiebitzpohl (T)

Die veraltete Steuerungstechnik des Pumpwerks ist zu aktualisieren und in die Prozessleitsteuerung zu integrieren.

PW Bergkamp (E)

Neben der 19 Jahre alten technischen Ausstattung der Pumpstation sind die Armaturen auszutauschen. Eine Pflasterung der Pumpstation reduziert den Unterhaltungsaufwand.

HPW Alverskirchen (E)

Die Zaunanlage am Hauptpumpwerke Alverskirchen (E) ist auf einer Länge von ca. 70m zu erneuern

Pos. 24: Sonstige Investitionen

Pos. 2400: EDV- und Büroausstattung

Im Bereich der EDV- und Büroausstattung ist die Einrichtung der Zeiterfassung auf der Kläranlage Telgte, die Anschaffung eines leistungsstarken Servers für die Kanalkataster-Software sowie die Integration von Luftbildern der Gebiete Telgte und Ostbevern zur Ergänzung des Kanalkatasters geplant.

Pos. 25: Darlehenstilgung

Veranschlagt ist die planmäßige Tilgung der bestehenden Kreditverpflichtungen entsprechend den vereinbarten Tilgungsplänen. Der Kassenkredit der Gemeinde Everswinkel gegenüber dem Abwasserbetrieb Everswinkel aus dem Jahr 2011 in Höhe von 117.240 € wird mit der Auszahlung der letzten Rate des Darlehens der NRW Bank aus dem Investitionsprogramm Abwasser ausgeglichen.

3. Stellenplan

Im Stellenplan 2013 hat sich die Anzahl der Stellen gegenüber dem Stellenplan 2012 um insgesamt 0,5 erhöht. Dabei ist zu berücksichtigen, dass 0,75 Stellen durch externe Dienstleistungen gebunden sind.

Die von den Mitarbeitern/-innen des Abwasserbetriebes als Fremdleistung erbrachten Arbeiten für die Bürgerhaus Telgte GmbH, die Städtischen Wirtschaftsbetriebe Telgte GmbH und die Bädergesellschaft Telgte GmbH werden anhand von prozentualen Anteilen erstattet (siehe Erfolgsplan 2012, Pos. 22). Die Aufwendungen und Erträge werden der Sparte Telgte zugeordnet.

4. Stellenübersicht

Die dem Stellenplan zu entnehmende Anzahl der Mitarbeiter/-innen verteilt sich auf die ausgewiesenen Bereiche und Entgeltgruppen.

5. Gebührenkalkulation

In der Anlage 5 wird die Gebührenkalkulation gesondert ausgewiesen. Die umlagefähigen Gesamtkosten setzen sich unter Berücksichtigung der aufzulösenden Kostenüber- und -unterdeckungen aus den betriebsbedingten Kosten abzüglich der Erträge zusammen.

5.1 Gebührenkalkulation, Sparte Telgte

Die Reduzierung der umlagefähigen Gesamtkosten der Sparte Telgte gegenüber dem Vorjahr um 91 T€ sind im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Steigerung der sonstigen betrieblichen Erträge durch Erhöhung der Personalkostenerstattung (Dienstleistungen Stadt Telgte + Tochterunternehmen) und höheren Auflösungen empfangener Ertragszuschüsse +23 T€

- Steigerung der Aufwendungen im Bereich Personal durch Tarifierhöhung und Übertragung der Aufgaben zur Überwachung der Kleinkläranlagen auf den Kreis +45 T€ und Abschreibungen +41 T€
- Steigerung der Anlagenkapitalverzinsung durch höheres Anlagevermögen +19 T€
- Veränderung der Auflösung von Kostenüberdeckungen gegenüber Vorjahr +155 T€

5.2 Gebührenkalkulation, Sparte Everswinkel

Die Steigerung der umlagefähigen Gesamtkosten der Sparte Everswinkel gegenüber dem Vorjahr um 77 T€ sind im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Veränderung der Aufwendungen im Bereich der Abschreibungen durch Aktivierung der Baumaßnahmen der Kläranlage +33 T€, sonstige Aufwendungen inkl. Personal +21 T€
- Senkung der Fremdkapitalzinsen durch Vermeidung einer Fremdkapitalaufnahme in 2012 -28T€
- Reduzierung der Auflösung von Kostenüberdeckungen -54 T€ gegenüber Vorjahr
- Reduzierung der angenommenen Maßstabseinheiten im Bereich Schmutzwasser auf den IST-Wert 2011 (341.600 m³ statt 353.500 m³)

5.3 Gebührenkalkulation, Sparte Ostbevern

Die Steigerung der umlagefähigen Gesamtkosten der Sparte Ostbevern gegenüber dem Vorjahr um 10 T€ sind im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Reduzierung der sonstigen betrieblichen Erträge durch Entfall der Personalkostenerstattung der Stadtwerke ETO und übriger Erträge -44 T€
- Reduzierung der Zinsen und ähnlichen Erträge durch Wegfall der Zinsen für die ausgegebenen Darlehen BBO -13 T€
- Veränderung der Aufwendungen im Bereich der Abschreibungen +8 T€, der Personalaufwendungen +17 T€ (Übernahme der Gebührenerhebung), sonstige Aufwendungen -36 T€
- Erhöhung der Auflösung von Kostenüberdeckungen +30 T€ gegenüber Vorjahr

6. Gebührenübersicht Schmutzwasser, Niederschlagswasser, Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben

**Stellenplan
der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts**

2013

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2013	Zahl der Stellen 2012	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2012
Entgeltgruppe 13	1,0	1,0	1,0
Entgeltgruppe 12	1,0	3,0	3,5
Entgeltgruppe 11	1,5	3,0	3,0
Entgeltgruppe 10	4,0	1,0	1,0
Entgeltgruppe 9	1,0	1,0	1,0
Entgeltgruppe 8	1,0	8,0	8,0
Entgeltgruppe 7	8,0		
Entgeltgruppe 6			
Entgeltgruppe 5			
Stellen insgesamt:	17,5	17,0	16,5
Azubi-Tarif	2,0	2,0	2,0
Stellen insgesamt:	19,5	19,0	18,5

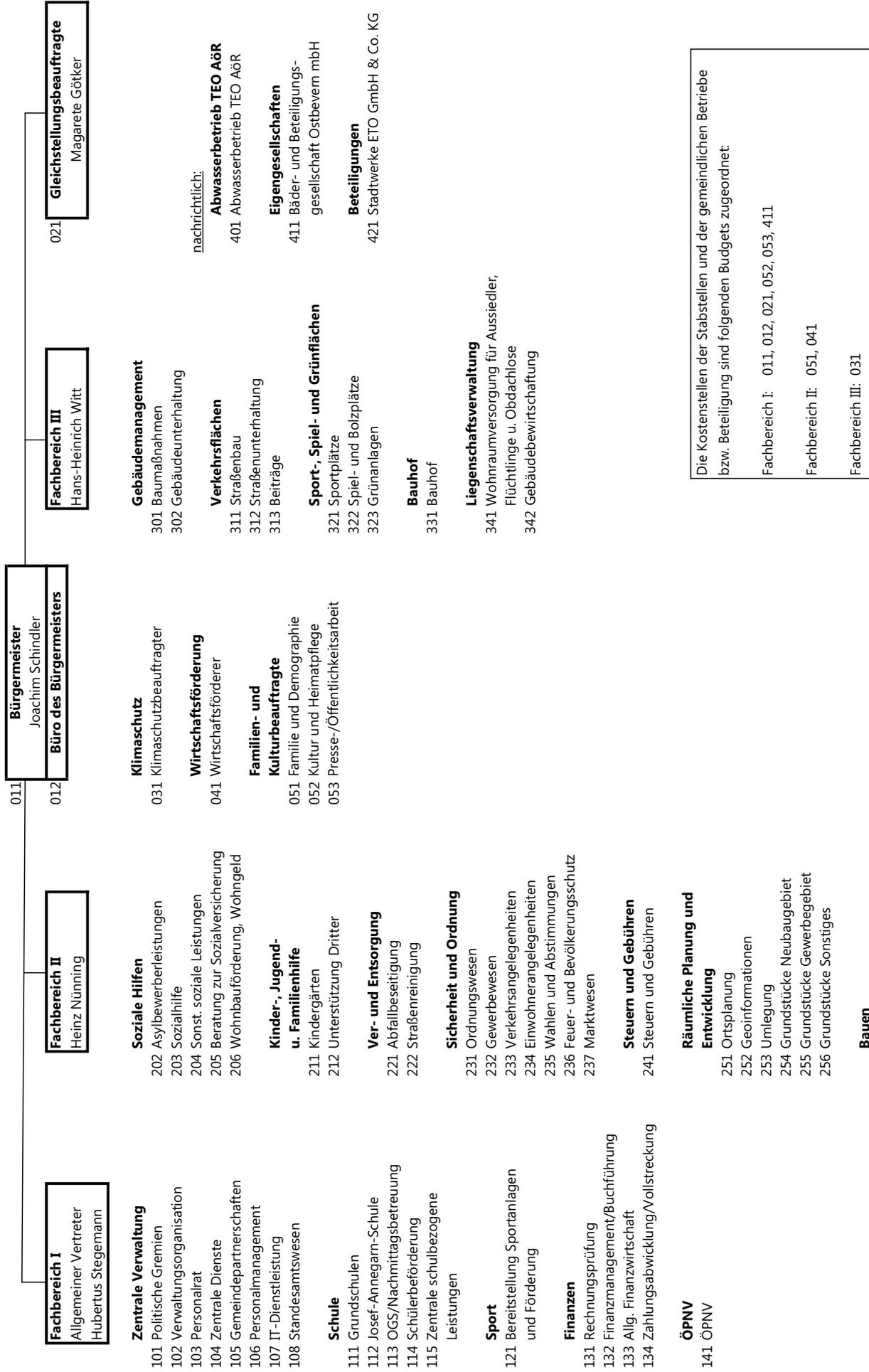
In dem Stellenplan sind 0,75 Stellen als externe Dienstleistungen enthalten.

**Stellenübersicht
der Abwasserbetrieb TEO Anstalt öffentlichen Rechts**

2013

Bezeichnung	EG 12	EG 11	EG 10	EG 9	EG 8	EG 7	EG 6	EG 5	Ausbildungs- entgelt
Vorstand	1,0								
technische Abteilung		1,0	1,5	1,0					
kaufmännische Abteilung				2,0					
Mitarbeiter der Kläranlagen				1,0	1,0	1,0	8,0		
Stellen insgesamt:	1,0	1,0	1,5	4,0	1,0	1,0	8,0	0,0	
Auszubildende									2,0
Stellen insgesamt:									2,0

Kostenstellenplan Gemeinde Ostbevern



Leitbild der Gemeinde Ostbevern

Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat in seiner Sitzung am 15.12.2011 folgendes Leitbild beschlossen:

Wir sind Ostbevern.

Wir sind natürlich vielseitig.

Wir alle, die in Ostbevern leben, sind die Gemeinde und tragen gemeinsam Verantwortung für die weitere Entwicklung unseres Gemeinwesens. Die in Ostbevern lebenden Menschen mit ihren vielfältigen Bedürfnissen stehen im Mittelpunkt. Unser Zusammenleben ist geprägt von Mitmenschlichkeit, von Verständnis füreinander und Respekt voreinander. Wir sind eine l(i)ebenswerte, familienfreundliche Gemeinde, in der dem Schutz der Natur und Umwelt ein großer Stellenwert eingeräumt wird.

I. Wir sind sozial.

Jeder soll sich bei uns in Ostbevern wohlfühlen. Gemeinsamkeit und Zusammenarbeit prägen das soziale Klima in unserer Gemeinde und sind gute Voraussetzung für eine von sozialen Kontakten geprägte Lebensweise. Wir üben Toleranz gegenüber anderen Kulturen. Jede Generation hat ihren Platz in unserer Gemeinde. Die Familie als Gemeinschaft von Kindern und Erwachsenen ist die Grundlage unserer Gesellschaft. Wir schaffen familienfreundliche Grundlagen, damit alle Altersgruppen in einer guten Atmosphäre zusammen leben können.

II. Wir kümmern uns um Kinder und Jugendliche.

Kinder und Jugendliche sind die Zukunft unserer Gemeinde. Für unsere Kleinsten gibt es pädagogisch vielfältige und gut ausgestattete Kindertageseinrichtungen. Die Sicherung und Weiterentwicklung des umfassenden örtlichen Schulangebotes nimmt einen besonderen Stellenwert ein. Uns ist es ein Anliegen, dass die Jugendlichen soziale Kompetenz besitzen und gut für das Berufsleben qualifiziert werden. Wir verstehen uns als Gemeinde, in der kinder- und jugendgerechte sowie –fördernde Einrichtungen vorhanden sind.

III. Wir fördern die Angebote in Kultur, Freizeit und Sport.

Die Gemeinde bietet ein umfangreiches und vielfältiges Angebot an Kultur-, Freizeit- und Sportmöglichkeiten. Wir unterstützen das vielfältige Vereinsleben und fördern das ehrenamtliche Engagement als tragende Säule des gemeindlichen und gesellschaftlichen Lebens.

IV. Wir entwickeln unsere Gemeinde.

Wir fördern die Entwicklung Ostbeverns, um eine ökonomische und soziale Grundversorgung der Menschen weiterhin sicher zu stellen. Die Steigerung der Attraktivität des Ortszentrums liegt uns besonders am Herzen. Unsere nachhaltige Siedlungsentwicklung berücksichtigt demografische, ökologische und städtebauliche Gesichtspunkte.

V. Wir fördern unsere Wirtschaft.

Wir sind eine wirtschaftsfreundliche Gemeinde, die sich um die Belange der Unternehmen kümmert. Dem Erhalt sowie dem Ausbau einer ausgewogenen und leistungsfähigen Wirtschaftsstruktur (Industrie, Gewerbe, Handel, Landwirtschaft, Dienstleistung) kommt für die Sicherung der Arbeits- und Ausbildungsplätze entscheidende Bedeutung zu.

VI. Wir sind nachhaltig.

Wir schaffen und erhalten Infrastrukturen, die den Bedürfnissen der Einwohnerinnen und Einwohner gerecht werden und langfristig nutzbar sind. Wir wollen den nachfolgenden Generationen die natürliche Umwelt erhalten und dadurch Lebensqualität sichern. Ressourcen schonendes Handeln in allen Lebensfeldern und das Ausschöpfen regenerativer Energiepotenziale prägen die nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung unserer Gemeinde.

VII. Unsere Verwaltung ist bürgernah.

Unsere Verwaltung setzt sich für die Menschen in der Gemeinde ein und ist offen für deren Beteiligung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfüllen nicht nur die gesetzlichen Aufgaben, sondern erbringen serviceorientiert vielfältige Dienstleistungen. Sie erledigen alle Aufgaben zuverlässig, kompetent sowie effizient und verstehen sich als freundliche und leistungsfähige Partner aller Einwohnerinnen und Einwohner.